Aktuell · Aktuell · Aktuell

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang | Donnerstag, 10. Juni 2021 | Nr. 23

SWR-Sendung „Stadt - Land - Quiz“

Am Mittwoch, den 2. Juni 2021 besuchte ein Fernsehteam des SWR unter anderem das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden auch dort die Dreharbeiten für die Fernsehsendung des SWR „Stadt - Land - Quiz“ statt.

Die Sendung wird am Samstag, den 10. Juli 2021 um 18:45 Uhr im SWR ausgestrahlt, viel Spaß beim Mitraten!

Nähere Infos im Innenteil von Gutach unter „Neues vom Rathaus“

von links: Thomas Hafen, der Wissenschaftliche Leiter des Freilichtmuseums, Geschäftsführerin Margit Langer, Moderator Jens Hübschen und Bürgermeister Siegfried Eckert bei den Dreharbeiten vor der imposanten Kulisse des Effringer Schlössles.

Das Fernsehteam des SWR posierte, mit der Sonne um die Wette strahlend, zum Erinnerungsfoto.

Fotos: Christiane Agüera, Offenburger Tageblatt

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister, für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 18,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81/5 04-14 55,
Fax: 07 81/5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

Freitag, 11.06.2021: Kinzigtal-Apotheke Haslach
Tel.: 07832 - 34 29, Lindenstr. 5, 77716 Haslach
Samstag, 12.06.2021: Apotheke Iff Hausach
Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach
Sonntag, 13.06.2021, Bären-Apotheke Biberach
Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach
Montag, 14.06.2021:Burg-Apotheke Hausach
Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach
Dienstag, 15.06.2021:Stadt-Apotheke Haslach
Tel.: 07832 - 22 91, Hauptstr. 26, 77716 Haslach
Mittwoch, 16.06.2021: Apotheke am Kurgarten Zell
Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 16, 77736 Zell a. H.
Stadt-Apotheke Hornberg
Tel.: 07833 - 77 77, Werderstr. 8, 78132 Hornberg
Donnerstag, 17.06.2021: Schloss-Apotheke Wolfach
Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.
Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

- **Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach**
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**
  Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
  Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**
  Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann wie bisher an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte.

Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117 (Anruf ist kostenlos)
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117 (Anruf ist kostenlos)
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803 / 222555-11

Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst 0 78 34 / 9 88 31 20
Landratsamt Ortenaukreis
Seniorenzentrum „Am Schlossberg" Hausach
- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst „adamo" Hausach
- Ambulante Pflege 07831-9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831-9691222
- Tagespflege 07831-969121800
- Hausnotruf 07831-9691222

Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg 07833/96 00 90
Kurzzeit-/Dauerpflege
Tagespflege Hornberg 07833/9658022

Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

Arbeiterwohlfahrt
Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige Betreuungen, „Essen auf Rädern", täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. – Fr., 9.00 – 12.00 , Do., 14.00 – 16.00 0 78 33 / 2 45
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08

Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf / Demenzagentur

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0
Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe

Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr

Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Tel. : 07834 86703-16

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel. : 07832 99955-235
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 07932 99955 300
- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300
- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210
- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211
- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225
- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792
- Teilhabeberatung Kinzgital (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

DRK Kreisverband Wolfach, Hausach Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,
Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,
Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12
Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32
Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,
Schulbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Dienste für seelische Gesundheit:
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13

Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16

Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12

Kindertagespflege Kinzigtal
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12

Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Reha Hausach und Fischerbach
Halt im Leben – ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Berufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel. 07831/93389-26

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V 0 78 33 / 96 04 295

Telefonseelsorge 08001/110111

Hornberger Tafel
Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach 0 78 32 / 9 67 86
Do. 13 – 17 Uhr

Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen 07 81 / 3 43 11

Weisser Ring e.V. 0781/9666733
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten.

NOTRUFE

Rettungsdienst/Notarzt	**1 12**
Feuerwehr	**1 12**
Polizei	**1 10**
Krankentransport	**0781 / 1 92 22**
(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)	
Polizeiposten Wolfach	0 78 34/ 83570, Fax 8357-29
Polizeirevier Haslach	0 78 32 / 975920, Fax 97592-29
Krankenhaus Wolfach	0 78 34 / 97 00
Gift-Notruf	07 61 / 19240
Stromstörungsdienst E-Werk Mittelbaden	078 21/ 2 80-0
Gasversorgung bn Netze:	08002 767767 (kostenfrei)
Badenova AG & Co. KG Service:	08002 838485 (kostenfrei)
Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung EGT Energie GmbH Triberg	0 77 22/ 86 10

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Gemeinsame Mitteilungen

Kirchen

Nachrichten der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

11. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ez 17,22-24 „Ich mache den niedrigen Baum hoch“
Antwortpsalm: Ps 92 „Gut ist es, dem Herrn zu danken“
L2: 2 Kor 5,6-10 „Wir suchen unsere Ehre darin, dem Herrn zu gefallen“
Ev: Mk 4,26-34 „Das kleinste von allen Samenkörnern geht auf und wird größer als alle anderen Gewächse“

GOTTESDIENSTE

Fr., 11.06. Herz-Jesu-Freitag
19.00 Haus. Open-Air-Festmesse Herz-Jesu (am Postament)
Wir beten für Andreas u. Sophie Kohmann (Jgt); Norbert Schmid, Eltern u. Geschwister;

Sa., 12.06.
11.00 Haus. Taufe von Thea Magdalena Bodmer
18.30 Niedw. Eucharistie
Wir beten für Thomas Schwer; Klaus Schwer; Emil Dorer; Johannes u. Anna Staiger u. Ang.; Bernhard Kern und verst. Ang.; (nH)

So., 13.06.
08.30 Haus. Eucharistie
Wir beten für Ludwig Benz (+ 03.06.2021)
09.30 Gutach Evangelischer Gottesdienst (i. d. kath. Kirche)
10.15 Hornb. Familiengottesdienst
(Die Kinder dürfen ihr Kuscheltier mitbringen!)

Mo., 14.06.
19.00 Hau. Vesper/Tagzeitengebet

Di., 15.06. *Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien*
18.45 Hornb. Rosenkranz

Fr., 18.06.
18.20 Haus. Rosenkranz
19.00 Haus. Eucharistie
Wir beten für Luzia Rißler u. Gerold Seng

Sa., 19.06. *Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer*
14.00 Hornb. Taufe von Amalia Franc Franco
18.30 Gutach Eucharistie
Wir beten für Anna Wolf-Hodapp (+05.06.2021)
18.00 Haus. Rosenkranzgebet u. Beichtgelegenheit
18.30 Haus. Messe der polnischen Mission

So., 20.06.
10.15 Hornb. Ökum. Festgottesdienst “St. Johannes“ (auf dem Hof vor der kath. Kirche)

Zum Nachdenken
Vergangene Woche hat Papst Franziskus das vatikanische Strafrecht verschärft. Es soll das Leben der Gemeinschaft „im Dahingleiten der Zeit organisieren“ und sich an den Veränderungen in der Gesellschaft orientieren. Sexueller Missbrauch ist jetzt im Kirchenrecht kein bloßer Zölibatsverstoß mehr, sondern eine Straftat. Das allerdings ist über zehn Jahre nach Bekanntwerden der Missbrauchsfälle längst kein Schritthalten mit der Zeit mehr, sondern höchstens ein Hinterherhinken.
Die katholische Kirche sei mit Blick auf den Missbrauchsskandal an einem „toten Punkt“ angekommen, findet der Erzbischof von München und Freising, Kardinal Reinhard Marx, der am Fr., 04. Mai, seinen möglichen Rücktritt bekannt gegeben hat. Im Schreiben an den Papst, in dem er seinen Amtsverzicht anbietet, kritisiert er, „dass manche in der Kirche gerade dieses Element der Mitverantwortung und damit auch Mitschuld der Institution nicht wahrha-

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: **Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon:0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:
0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:
0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

**Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.**

ben wollen." Marx übernimmt Verantwortung: Mit seinem Rücktritt möchte er ein persönliches Zeichen setzen, „für neue Anfänge, für einen neuen Aufbruch der Kirche."
(Aus dem Newsletter der Kirchenredaktion des Bayerischen Rundfunks)

MITTEILUNGEN

Herz-Jesu-Fest
Die Herz-Jesu-Festmesse feiern wir Open-Air am Fr., 11.6.2021, in Hausach am Herz-Jesu-Postament (Breitenbachstr.). Sitzgelegenheiten sind vorhanden. Bei Schlechtwetter in der Stadtkirche.

Familiengottesdienst
Am Sonntag, 13.06.2021 feiern wir in Hornberg wieder Familiengottesdienst. Kinder, die mitwirken möchten, kommen am Freitag, 11.06., 15 Uhr, in die Kirche zur Probe. Am Sonntag dürfen alle Kinder ihr Kuscheltier in den Gottesdienst mitbringen.
Das Vorbereitungsteam

Ev. „Gast-Gottesdienst" in Gutach
Nochmaliger Hinweis auf den evangelischen Gast-Gottesdienst am Sonntag, 13. Juni, in der katholischen Kirche Gutach. Wie immer sind auch katholische Geschwister herzlich willkommen!

Ökum. Johannesfest (Patrozinium Hornberg)
Beide Hornberger Pfarreien – evangelisch und katholisch – haben denselben Namen: Johannes der Täufer. So feiern wir gemeinsam unser Patrozinium am Sonntag, 20.06., 10.15 Uhr, als Open-Air-Festmesse auf dem Kirchplatz der katholischen Kirche (bei ungünstigem Wetter in der Kirche). Einige Sitzgelegenheiten sind aufgestellt, jedoch bitten wir, dass viele ihre eigene Sitzgelegenheit mitbringen (Klappsitz, Hocker, etc.).

Wir trauern um...
Ludwig Benz, Hausach-Einbach
Anna Wolf-Hodapp, Gutach
Marianne Pfundstein, Hornberg

Hochzeiten: Lisa Raißle und Michael Obergfell

Telefonseelsorge Ortenau
Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da
Pfarrer Christoph Nobs – Tel.: 07831/96699-13; E-Mail: cn@hausach-hornberg.de
Gemeindereferentin Kathrin Gerth – Tel.: 07831 / 96699-18; E-Mail: kg@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT
Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Das Pfarrbüro bleibt für Publikumsverkehr geschlossen.
Telefonische Präsenz:
Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach

FRIEDENSGEMEINDE
Evangelische Kirchengemeinde Hausach

Ev. Kirchengemeinde Gutach

Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 10.06.-20.06.2021

Wochenspruch für den 2. So. n. Trinitatis:
„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken." Mt 11,28

GOTTESDIENSTE:

13. Juni, 2. So. n. Trinitatis

9:30 Uhr Gutach	**Gottesdienst** mit Pfarrer Dominik Wille in der **kath. Kirche Gutach**
11:00 Uhr Hausach	**Gottesdienst** mit Pfarrer Dominik Wille, bei gutem Wetter im Freien

20. Juni, 3. So. n. Trinitatis

18:30 Uhr Gutach	**Gottesdienst** mit Pfarrer Dominik Wille, bei gutem Wetter im Freien
17:00 Uhr Hausach	**Gottesdienst** mit Pfarrer Dominik Wille, bei gutem Wetter im Freien

Gottesdienste im Freien
Die Kirchengemeinden Hausach und Gutach feiern ab sofort bei entsprechendem Wetter die Gottesdienste im Freien: In Hausach auf der Wiese bei der Diakonie und in Gutach im Pfarrwinkel beim Gemeindehaus.

Gutach: Evang. Gottesdienst am 13.06.2021 in der kath. Kirche
Am Sonntag, 13. Juni, gibt es einen besonderen Gottesdienst. Die evangelische Gemeinde macht sich auf den Weg über die Gutach in die katholische Kirche, um dort ihren Gottesdienst zu feiern. Dem Vorbild des wandernden Gottesvolkes folgend spürt sie dem nach, was die katholischen Geschwister jeden Winter erleben – in einem ungewohnten, vielleicht sogar fremden Kirchenraum zu Gast zu sein. Wie immer sind auch katholische Geschwister herzlich willkommen!

Liebe Schwestern und Brüder,
wenn ich den Wochenspruch lese, kommt mir ein Bilderbuch aus meiner Kindheit in den Sinn. In diesem Buch sieht man eine Szene auf einem Bahnhof. Auf dem Bild ist auch eine dieser für große Bahnhöfe typischen Verkaufsbuden zu sehen. „Erfrischungen" steht dort geschrieben. Erfrischungen ist ein etwas in die Jahre gekommenes Wort, doch noch wesentlich moderner als „erquicken". Dank dieses Bilderbuchs jedenfalls schmeckt für mich dieser Wochenspruch nach kühler Limo, riecht ein wenig nach zitronigem Erfrischungstuch mit einem Hauch von 4711. Dank dieses Bilderbuchs habe ich eine Vorstellung davon, was erquicken heißt: Eine Möglichkeit, mein schweres Gepäck abzustellen. Unser Gott ist wie eine Mutter oder ein Vater, der uns etwas Kühles zu trinken anbietet. Und noch viel mehr, denn wie Mama und Papa weiß Gott ganz genau, was

wir gerade am dringendsten brauchen. Darum: *Kommt herzu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.*
Viel Erquickung und erfrischende Tage wünscht Euer Pfarrer Dominik Wille

Alle Gottesdienstbesucher*innen müssen entweder OP-Masken oder FFP2-Masken tragen. Dies gilt auch für Trauerfeiern auf dem Friedhof.

Die Sonntagspredigt von Pfr. Wille gibt es – diesen Sonntag neu beginnend - als **Telefonandacht** unter **07833 95 90 72** zu hören.
Digitale Gottesdienste findet Ihr unter **tinyurl.com/GuHau**(YouTube-Link).

TERMINE:

Gutach:
Die **Bücherei** öffnet **heute** wieder. Ab dem heutigen Donnerstag, 10.06.2021 können wieder von 15:30 bis 18:00 Uhr Bücher ausgeliehen werden. Bitte beachten Sie die Hygieneschutzmaßnahmen.

Gutach und Hausach:
Unsere Gruppen und Kreise müssen leider entfallen. Wir informieren, sobald wieder Angebote möglich sind.

NACHRICHTEN:

Pfarrbüro Hausach:
Das Pfarrbüro in Hausach ist vom 16.-25.06.2021 nicht besetzt. Bei dringenden Sekretariatsaufgaben wenden Sie sich bitte per Mail an Pfr. Wille, s. u.

KONTAKT:
Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach
Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de
Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle
Tel: 0171 / 81 33 839

Gemeindediakonin Doris Müller, Hausach und Gutach
Tel: 0159 / 06 36 99 19, E-Mail: doris.mueller@kbz.ekiba.de

Ev. Pfarramt Gutach:
Langenbacherweg 9, 77793 Gutach
Sekretariat: Eva Prill
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555
E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:
Das Pfarrbüro in Hausach ist vom 16.-25.06.2021 nicht besetzt.
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach

Sekretariat: Gabi Billharz
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 07831 / 279 ; Fax: 07831 / 82115
E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekihausach.de

Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag
19.00Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*
Thema: „Jehovas Gesetze sind weise und gerecht“ - 5. Mose 4: 6- 8

„Unser Leben und Dienst als Christ“
Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 5. Mose und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas - endlich wiederhergestellt!*

Thema: „Welche Versprechen gab Jehova durch Hesekiel?“ - Hesekiel 34: 10, 12

Sonntag
10.00Uhr: *Biblischer Vortrag*
Thema: „Verändert die Wahrheit dein Leben?“ - Epheser 4: 20- 24

10.45 Uhr: *Wachtturm-Bibelstudium:*
Thema: „Jesu Fußspuren genau folgen“ - 1. Petrus 2: 21

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.
Kontaktadresse:
Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung

des Landratsamtes Ortenaukreis zum Inkrafttreten der Öffnungsstufe 2 nach § 21 der Corona-Verordnung
Das Landratsamt Ortenaukreis – Gesundheitsamt – macht nach § 21 Absatz 2 Satz 1, Absatz 9 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) vom 13. Mai 2021 folgendes bekannt:

Im Ortenaukreis liegen die Voraussetzungen des § 21 Absatz 2 Satz 1 CoronaVO vor. Damit gelten gemäß § 21 Absatz 9 Satz 2 CoronaVO ab Donnerstag, den 3. Juni 2021, die Regelungen der Öffnungsstufe 2 nach § 21 Absatz 2 Satz 1 CoronaVO.

Begründung:
Das Landratsamt Ortenaukreis hat am Dienstag, den 18.05.2021, bekannt gemacht, dass ab Donnerstag, den 20.05.2021, im Ortenaukreis die Regelungen der Öffnungsstufe 1 nach § 21 Abs. 1 Satz 1 CoronaVO gelten. Diese Regelungen finden daher seit Donnerstag, den 20.05.2021, Anwendung.
Im Ortenaukreis unterschreitet die vom Robert-Koch-Instiut (RKI) nach § 28b Abs. 1 Satz 2 IfSG im Internet unter https://www.rki.de/inzidenzen veröffentlichte Anzahl der Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 je 100.000 Einwohner innerhalb von 7 Tagen (7- Tage-Inzi-

denz) den Schwellenwert von 100 seit 14 aufeinanderfolgenden Tagen seit Inkrafttreten der Öffnungsstufe 1.

Zudem besteht gleichzeitig eine sinkende Tendenz nach § 21 Abs. 7 CoronaVO. Nach § 21 Abs. 7 CoronaVO besteht eine sinkende Tendenz, wenn innerhalb der genannten 14 aufeinanderfolgenden Tagen die 7-Tage-Inzidenz durchschnittlich unter der 7-Tage-Inzidenz des ersten Tages der Öffnungssrufe 1 liegt; die Tendenz gilt auch als sinkend, wenn die 7-Tage-Inzidenz im Ortenaukreis den Schwellenwert von 50 nicht überschreitet.

Für den Ortenaukreis liegen alternativ beide Voraussetzungen einer sinkenden Tendenz nach § 21 Abs. 7 CoronaVO vor.

Die Inzidenzwerte nach der insoweit rechtlich maßgeblichen Veröffentlichung durch das RKI stellen sich im Ortenaukreis an den 14 aufeinanderfolgenden Tagen ab dem 20.05.2021 wie folgt dar:

Datum	Inzidenzwert	Datum	Inzidenzwert
20.05.2021	**57,3**	27.05.2021	31,6
21.05.2021	57,8	28.05.2021	29,9
22.05.2021	60,1	29.05.2021	27,1
23.05.2021	65,7	30.05.2021	24,4
24.05.2021	62,9	31.05.2021	25,1
25.05.2021	61,0	01.06.2021	26,5
26.05.2021	37,4	02.06.2021	26,7
Durchschnittswert	**42,4**		

Der Durchschnittswert der 7-Tage-Inzidenz mit 42,4 liegt unter dem Inzidenzwert von 57,3am 20.05.2021 als ersten Tag der Öffnungsstufe 1. Auch wenn alternativ darauf abgestellt wird, dass der Schwellenwert von 50 nicht überschritten wird, ergibt sich eine sinkende Tendenz (sowohl am Stichtag 2. Juni 2021 als auch im Durchschnitt der 14-Tage).

Im Ortenaukreis liegen damit die Voraussetzungen für die Öffnungsstufe 2 nach § 21 Abs. 2 Satz 1 CoronaVO vor. Dies war deshalb nach § 21 Abs. 9 Satz 1 CoronaVO öffentlich festzustellen.

Da nach § 21 Abs. 9 Satz 2 CoronaVO die Rechtswirkungen jeweils am Tag nach dieser Bekanntmachung eintreten, gelten im Ortenaukreis zusätzlich zur Öffnungsstufe 1 des § 21 Abs. 1 Satz 1 CoronaVO die Regelungen der Öffnungsstufe 2 nach § 21 Abs. 2 Satz 1 CoronaVO ab Donnerstag, den 3. Juni 2021. Die genauen Rechtswirkungen ergeben sich aus § 21 Abs. 2 Satz 1 CoronaVO.

Offenburg, den 02.06.2021

Landratsamt Ortenaukreis
Frank Scherer

Das Landratsamt informiert:

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 17. Juni finden folgende Veranstaltungen statt:

Offenburg Zunsweier: Mit Wildkräutern durch das Jahr
Wildkräuterspaziergang mit Informationen zur Verwendung von Kräutern in der Küche, Anwendung in der Volksheilkunde, ihrer Wirkung, Kräutermärchen, Mythologisches und Geschichten. Im Anschluss wird mit den gesammelten Kräutern Likör und Essig angesetzt. Treffpunkt: 18 Uhr, Offenburg Zunsweier. Die Kosten betragen 12 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter Waltraud.Maier@PureWiese.de oder 0781 9489012, max. 12 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Flammenkuchen „satt“ Essen
Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen, bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird ein Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 16 €, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871, max. 60 Teilnehmer.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung
Wandern Sie von der „Höll ins Paradies“ und genießen Sie ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Treffpunkt: 11 Uhr (bis 17.30 Uhr), Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Kosten betragen 53 €. Infos und Voranmeldung unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600, max. 30 Teilnehmer.

Ettenheim: Wein.Garten
Feier deinen Feierabend im WEIN.GARTEN. Genieße das Panorama mit Live Musik und freu dich auf rebstock. schorle, apfel.kracher, Weine und Seccos. Start: 17 Uhr, Weingut Bieselin, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Keine Anmeldung erforderlich, Infos unter www.weingut-bieselin.de.

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Online-Seminar des Amts für Landwirtschaft: Wohlfühlfaktor Sauberkeit und Hygiene für Gäste auf dem Bauern- und Winzerhof

Endlich dürfen auch Bauern- und Winzerhöfe wieder Gäste in ihren Ferienwohnungen und Gästezimmern begrüßen. In Zeiten der Coronapandemie stellt dies Gastgeberinnen und Gastgeber vor besondere Herausforderungen in punkto Sauberkeit und Hygiene. Wissenswertes dazu und praktische Infos bietet das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Landwirtschaft im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald am Mittwoch, 30. Juni 2021, von 18:30 Uhr bis ca. 20 Uhr in einem Online-Seminar an.
Dabei erläutert Serge Werner, Fachberater für Gebäudereinigung, welche Aspekte bei der Reinigung und Desinfektion von Ferienunterkünften zu beachten sind und wo eine Desinfektion notwendig ist. Im zweiten Teil des Vortrags gibt eine Anbieterin von Urlaub auf dem Bauernhof am eigenen Beispiel Einblicke in die Praxis und gibt hilfreiche Tipps, wie Gastgeberinnen und Gastgeber das eigene Hygienekonzept transparent machen und dem Gast Sicherheit vermitteln können.
Eine Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung ist bis 18. Juni über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Mobilitätsbefragung – wie mobil ist der Ortenaukreis?

Wie mobil ist der Ortenaukreis? Welche Wege legen die Bürgerinnen und Bürger in den einzelnen Städten und Gemeinden im Ortenaukreis zurück und welche Verkehrsmittel werden dafür genutzt? Um Antworten auf diese und andere Fragen zu finden, hat der Ortenaukreis eine Mobilitätsbefragung in Auftrag gegeben.

Die Verkehrsinfrastruktur und das Mobilitätsangebot im gesamten Landkreis sollen durch ein Gesamtverkehrskonzept verbessert und nachhaltig weiterentwickelt werden. Die Mobilitätsbefragung ist dabei eine bedeutende Datengrundlage und soll das aktuelle Mobilitätsverhalten der Bevölkerung im Ortenaukreis abbilden.
„Dabei sind wir auf die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger angewiesen, denn wir müssen vor allem auch ihre Bedürfnisse kennen, wenn es darum geht, die erforderlichen Planungen und Entscheidungen auf den Weg zu bringen“, ruft Landrat Frank Scherer zu einer regen Teilnahme auf.

Durchgeführt wird die Erhebung von der Firma INOVAPLAN gemeinsam mit T.I.P. BIEHL & PARTNER. Die Unterlagen werden im Juni 2021 an stichprobenartig ausgewählte Haushalte im gesamten Ortenaukreis versandt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können online, per Post oder telefonisch an der Mobilitätsbefragung teilnehmen. Darüber hinaus ist eine freiwillige Teilnahme möglich. Weitere Infos findet man auf www.mb-ortenaukreis.de.

„Die Informationen sollen helfen, die Mobilität im Ortenaukreis zu analysieren und daraus Erkenntnisse für die Verkehrsplanung zu gewinnen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Jeder Teilnehmende ist wichtig und vervollständigt das Gesamtbild“, so Projektleiter und Prokurist der INOVAPLAN, Dr.-Ing. Tim Hilgert.

Parallel zur Befragung erarbeitet INOVAPLAN gemeinsam mit der PTV Planung Transport Verkehr AG ein digitales Verkehrsmodell für den Ortenaukreis, mit dem die Wirkungen von verkehrlichen und siedlungsstrukturellen Maßnahmen sowie demographischen und verkehrsverhaltensbezogenen Entwicklungen abgeschätzt werden können. Sowohl das Verkehrsmodell als auch die Mobilitätsbefragung sind wichtige Bausteine des Gesamtverkehrskonzepts und der Entwicklungen des Ortenaukreises der kommenden Jahre.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau

Essen- aber sicher! Nachhaltig einkaufen, zubereiten und lagern
In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau referiert Dr. Silke Bauer zum Thema „Essen - aber sicher! Nachhaltig einkaufen, zubereiten und lagern.“ Der Vortrag findet am Donnerstag, 17.Juni 2021, von 18:00 bis 19:30 Uhr statt.“ Für eine ausgewogene Ernährung steht uns in Deutschland ein großes Angebot an hochwertigen und gesunden Lebensmitteln zur Verfügung. Lebensmittelkontrollen und die richtige Kennzeichnung auf losen und verpackten Produkten gewähren dem Verbraucher eigentlich eine hohe Sicherheit,“ so die Referentin. Doch was sagt das Etikett? Gibt es kritische Zusatzstoffe oder können bei falscher Zubereitung schädigende Stoffe entstehen? Zu einer sicheren Ernährung zählen auch der regionale und saisonale Einkauf sowie das Vermeiden von Hygiene-und Lagerungsfehlern im Haushalt. Dr. Silke Bauer zeigt in ihrem interessanten Vortrag auf, welche Wege es gibt, umweltfreundliche Kaufentscheidungen zu treffen und das Essen sicher zuzubereiten und zu lagern. Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Dienstag,15. Juni 2021, über ein Kontaktformular auf der Homepage des Ernährungs-zentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

Fahrbahnsanierung in Wolfach an der Landesstraße 96

Straßenbauamt konkretisiert zeitliche Abfolge der Maßnahmen
Das Straßenbauamt des Ortenaukreises saniert im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg die Fahrbahndecke in der Vorstadtstraße in Wolfach von der Stadtbrücke bis Höhe Feuerwehrhaus. Die Baumaßnahme beginnt am Montag, 7. Juni und dauert voraussichtlich bis Sonntag, 20. Juni 2021. Ergänzend zur bereits am 14. Mai erfolgten Pressemeldung, konkretisiert das Straßenbauamt die zeitliche Abfolge der Maßnahmen:

Am Montag, 7. Juni regelt eine Ampel den Verkehr zwischen Stadtbrücke und Zähringer Hof. In diesem Bereich werden u.a. Wasser-, Gas- und Hydranten-Sperrschieber sowie Kontrollschächte von der Kanalisation ausgebaut. Zudem wird mit dem Umbau der Bushaltestelle Zähringer Hof begonnen.

Am Dienstag, 8. Juni regelt eine Ampel vom Zähringer Hof bis zum Feuerwehrhaus den Verkehr halbseitig. In diesem Bereich werden ebenfalls Ausbauarbeiten vorgenommen und die Bushaltestelle weiter umgebaut.

Am Mittwoch, 9. Juni wird die alte Fahrbahndecke der Landesstraße 96 abgefräst. Die Fräsarbeiten finden in zwei Abschnitten statt. Vormittags wird unter Ampelregelung der Bereich Feuerwehrhaus bis Höhe Vorstadtstr. 82 abgefräst. Am Nachmittag ab ca. 13.15 Uhr folgt der letzte Fräsabschnitt zwischen Vorstadtstr. 82 und Stadtbrücke. Bei diesen Arbeiten kann es kurzfristig zu einer Wartezeit von bis zu 15 Minuten kommen.

Von Donnerstag, 10. Juni bis Samstag, 19. Juni erfolgt die Ampelreglung von der Vorstadtstr. 82 bis Zähringer Hof. In diesem letzten Ampelabschnitt wird der Umbau der Bushaltestelle, die Vorbereitung für die Leitungsverlegung der Fernwärme, sowie die Erneuerung von Bordsteinen und Pflasterrinnen erfolgen.

Die Anwohner die zwischen den einzelnen Ampelregelungen liegen werden gebeten sich in den fließenden Verkehr einzuordnen. Die Wartezeiten bei den einzelnen Ampelabschnitten werden zwischen 2 und 4 Minuten liegen.

Am Samstag, 12. Juni wird die Landesstraße 96 für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen (t) vollgesperrt. Der restliche Verkehr wird über den Kirchplatz umgeleitet. An diesem Tag wird der erste Teil der Fernwärmeleitung verlegt. Die Buslinie F13 von Hausach nach Kniebis entfällt an diesem Tag. Vom Kniebis wird die Buslinie bis Oberwolfach Kirche wie gewohnt fahren.

Die nächste Vollsperrung für Fahrzeuge über 3,5 t findet am Freitag,18. Juni von 10 bis 17 Uhr statt. Der Busverkehr zwischen Hausach und Kniebis wird an diesem Tag nicht eingeschränkt sein.

Am Samstag, 19. Juni wird die neue Fahrbahndecke eingebaut, von der Stadtbrücke bis Feuerwehrhaus unter Vollsperrung für den gesamten Verkehr inclusive Buslinie F13. Die Anwohner werden gebeten ihre Fahrzeuge ab 7 Uhr außerhalb der Baustelle abzustellen.

Die Umleitung von Oberwolfach nach Wolfach und von Wolfach nach Oberwolfach erfolgt für Fahrzeuge über 3,5 t am Samstag, 12. Juni von 7 bis 18 Uhr und Freitag, 18. Juni von 10 bis 17 Uhr sowie am Samstag, 19. Juni 7 Uhr bis Sonntag, 20. Juni voraussichtlich 10 Uhr über Schappach (L 96) bis nach Bad Rippoldsau weiter auf der L 404 Richtung Freudenstadt bei Schömberg auf die L 405 nach Schenkenzell auf die B 294 nach Wolfach.

Am Sonntag, 20. Juni ab 10 Uhr wird die Landesstraße 96 wieder befahrbar sein.

Das Ortenau Klinikum in Wolfach kann während der gesamten Baumaßnahme angefahren werden. Von Oberwolfach kommend wird eine Notzufahrt über den Parkplatz beim Feuerwehrhaus eingerichtet. Der Verkehr von Wolfach kommend, kann wie gewohnt über die Vorstadtstraße an das Klinikum fahren, am 12. und 18. Juni über die Kirchstraße. Beim Fahrbahndeckeneinbau am 19. Juni können von Wolfach kommend nur Notfälle und Rettungsfahrzeuge über die Friedrichstraße auf die Funkenbadstraße an das Klinikum gelangen. Die Notzufahrt über die Funkenbadstraße wird durch eine Sicherheitsfirma überwacht. Die Notfallpraxis wird diesem Tag geschlossen sein.

Das Straßenbauamt und das Regierungspräsidium Freiburg bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während dieser Sanierungsmaßnahme.

Verschiedenes

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente

Alle, die mit der Schule fertig sind und noch keinen Ausbildungsplatz haben, sollten sich bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter melden, dass sie eine Lehrstelle suchen. Dadurch werden Lücken im Versicherungsverlauf vermieden und es entstehen keine Nachteile bei der späteren Rente. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Auch ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden. Angerechnet wird diese Zeit aber nur, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind, sich als Ausbildungssuchende melden und die Zeit mindestens einen Kalendermonat andauert.

kinzigtalbad ORTENAU

Hallenbad und Sauna im Kinzigtalbad Ortenau sind geöffnet
Ein Test- bzw. Geimpften- oder Genesenennachweis ist nur noch für das Hallenbad und den Saunabereich notwendig, das Freibad ist testfrei. Der Einlass wird über Armbänder geregelt.
Bitte beachten: auch bei schlechtem Wetter kein Aufenthalt im Innenbereich möglich ist, außer zum Schwimmen / Baden.
Die Sauna ist im 2 Schicht-Betrieb von 9 - 14.30 und 14.30 bis 20.00 Uhr geöffnet. **Dienstags ist Damensauna!**
Aufgüsse können leider derzeit noch nicht gemacht werden.
Eine Online-Buchung ist nach wie vor notwendig!

PARITÄTISCHE SCHULEN FÜR
SOZIALE BERUFE

Die Paritätischen Schulen für soziale Berufe suchen **günstige1- bis 2-Zimmer-Wohnungen** oder WGs für Ihre Schüler für die Dauer der 2- oder 3-jährigen Ausbildung oder wochenweise Unterkünfte für berufsbegleitende Kurse. Nähe zur Schule ist von Vorteil.
Interessierte Vermieter setzen sich bitte vormittags zwischen 10 und 12 Uhr mit Frau Schnebel-Streck in Verbindung. Tel. 07831-9685-12, Paritätische Schulen, Inselstraße 30, 77756 Hausach, info@pari-schulen.de

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.

Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 18,50 Euro

Tasse mit Hausach Skyline

Preis: 7,50 Euro

Rezeptbüchlein
Preis: 5,00 Euro

Geobox
Gesteins-Set für GeoTouren im Mittleren Schwarzwald

Preis: 7,00 Euro

Magnete
Preis 2,00 Euro

Schwarzwald Trail-Glöckle
Farbe rot oder weiß
Preis: 15 Euro

Schinderhannes

BURGFESTSPIELE HAUSACH
QUOD TANGIT ANIMAS
2021

Wer schon immer mal Amateur-Theaterluft schnuppern wollte und ganz legal Räuber werden will, der ist bei uns goldRICHTIG!!!

Wir sind eine sympathische Räuberbande und freuen uns über jeden neuen Räuber. Ob als Statist nur mal zum reinschnuppern oder als echter Räuber mit Text, wir freuen uns über alle die Theater faszinierend finden. Wir nehmen Räuber ab 16 bis 99 Jahren.

Also einfach mal gaaanz unverbindlich ein nettes Gespräch mit unserem Räuberintendanten führen.

WANTED

Räuber werden!
und dafür sogar Applaus bekommen.

Kontakt:
Jürgen Clever
0176 23 60 77 28
07831 37 20 197
info@burgfestspiele-hausach.de

EINLADUNG

MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DES SCHWARZWALD TOURISMUS KINZIGTAL E.V.

am Montag, den 14.06.2021 um 19 Uhr nach Gutach in die Festhalle, Hauptstr. 40. Parkmöglichkeiten an der Festhalle oder in der Hauptstr. 16, Curt Liebich Sporthalle.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bürgermeister Thomas Geppert
2. Prüfungsbericht und Feststellung der Jahresrechnung 2020
3. Entlastung des Vorstandes
4. Nachwahl des Vorstandes
5. Beschluss über den Haushaltsplan 2021 und 2022
6. Wahl der Rechnungsprüfer 2021
7. Beschlussfassung zur Satzungsänderung § 4 Vereinsgebiet
8. Beschlussfassung zur Aufnahme der Stadt Schramberg als ordentliches Mitglied
9. Beschlussfassung zu Bestimmungen über den Vereinszweck und dessen Aufgaben
10. Bericht zu aktuellen Entwicklungen des Vereins durch Geschäftsführerin Isabella Schmider
11. Fragen der Mitglieder, Verschiedenes

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung der aktuellen Corona Hygienemaßnahmen durchgeführt und online live übertragen. Aufgrund begrenzter Kapazitäten bitten wir um vorherige Anmeldung über unsere Webseite auf **www.schwarzwald-kinzigtal.info/Mitgliederversammlung** oder telefonisch 07834 / 2380090. Wer sich online zuschalten möchte erhält kurz vor der Veranstaltung einen Teilnahmelink per E-Mail.

Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.

Thomas Geppert
1. Vorsitzender/Bürgermeister

Isabella Schmider
Geschäftsführerin

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Grundsätzliche **Regelungen**

Eigenverantwortliches Einhalten der **AHA-Regeln** immer dann, wenn Personen aufeinander treffen.

» **Medizinische Maskenpflicht** ab 6 Jahre bleibt wie bisher bestehen*
*__Ausnahme__: Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig).

» **Schnell- und Selbsttests**, die für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich sind, müssen tagesaktuell sein (max. 24 Stunden alt). Die kostenfreie **Bürgertests** in den Testzentren können hierfür genutzt werden.
Des Weiteren können zusätzlich folgende Stellen ein negatives Testergebnis bestätigen:
- Arbeitgeber*innen
- Anbieter*innen von Dienstleistungen
- Schulen für deren Schüler*innen sowie Personal

» Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht durchführen und bescheinigen lassen.
» Alternativ kann auch ein negatives **PCR-Testergebnis** vorgelegt werden.
» **Schüler*innen** können bei Angeboten mit Testpflicht einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen (nicht älter als 60 Stunden)
» **Kinder**, bis einschließlich fünf Jahre, die asymptomatisch sind, werden als getestete Personen angesehen. Sie müssen also nicht getestet werden.

» Bei den **Kontaktbeschränkungen** zählen vollständig geimpfte und genesene Personen nicht zur Gesamtpersonenanzahl.
» Geimpfte und Genesene sind von der Pflicht eines negativen Coronatests befreit, wenn sie einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Einrichtungen können von dieser Regelung abweichen und einen negativen Coronatest einfordern.

Diese Ausnahmeregelungen gelten nur dann, wenn diese Personen keine akuten Symptome einer Corona-Infektion zeigen.

Inzidenz **unter 100**

Unabhängig von den Öffnungsschritten unter 100 gilt:

» **Treffen** im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre sowie genesene und geimpfte Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt. **Dies gilt auch für private Feiern wie Hochzeiten.**

» In **Ballett- und Tanzschulen** kontaktarmes Training mit maximal 5 Personen aus zwei Haushalten.
» **Theoretische und praktische Ausbildung** und **Prüfung** (gilt für Auto, Flugzeug und Boot) sind unter Hygieneauflagen und mit medizinischer Maske möglich.

» **Körpernahe Dienstleistungen** sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:
- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur) wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung
- Weiterhin geschlossen ist das Prostitutionsgewerbe

» **Liefer- und Abholdienste** in der Gastronomie generell erlaubt

» **Baumärkte** dürfen unabhängig der Öffnungsschritte öffnen.

» Veranstaltungen zur **Religionsausübung** ohne Anmeldung und Testkonzept, Gemeindegesang erlaubt

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 1**

Inzidenz 5 Werktage unter 100*

*Tritt am übernächsten Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- **Einzelhandel** (Click&Meet) 1 Kund*in pro 40 m² Ladenfläche ohne Testkonzept. 2 Kund*innen pro 40 m² ohne Voranmeldung mit Testkonzept.

- Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen außen, Nutzung von Lernplätzen mit Voranmeldung
- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 100 Personen außen
- Kurse an **Volkshochschulen** und ähnlichen Einrichtungen innen bis 10 Personen (Tanz- und Sportkurse nicht erlaubt), außen bis 20 Personen
- **Mensen, Cafeterien und Betriebskantinen** (1,5 m Abstand muss eingehalten werden)
- **Nachhilfeunterricht** bis 10 Schüler*innen
- **Musik-, Kunst-, Jugendkunstschulen** bis 10 Schüler*innen
- **Gesangs- und Blasmusikunterricht** mit bis 5 Schüler*innen innen und außen
- **Ballett- und Tanzschulen** außen mit 10 Schüler*innen
- **Archive, Büchereien** und **Bibliotheken** (1 Person pro 20 m²)

- Einrichtungen der **Tierpflege** wie Tiersalons oder Tierfriseurbetriebe (1 Person pro 20 m²)

- **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport, organisierter Vereinssport sowie Hochschulsport** bis 20 Personen in Sportanlagen und -stätten außen, bei organisiertem Vereinssport auch außerhalb von Sportanlagen und-stätten, z.B. Joggen im Wald, dies gilt nicht für privat organisierte Gruppen wie Wandergruppen
- **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 100 Zuschauer*innen außen
- **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** bis 20 Sportler*innen bis 100 Zuschauer*innen außen

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 100 Personen
- **Zoologische** und **botanische Gärten** (1 Person pro 20 m²)
- **Galerien**, **Gedenkstätten** und **Museen** (1 Person pro 20 m²)
- **Freizeiteinrichtungen außen** (wie Minigolfanlagen, Reitanlagen, Golfplätze, Tennisplätze Hochseilgärten, Bootsverleih und ähnliche) bis 20 Personen, mehrere aktive Gruppen, die sich nicht begegnen, sind möglich
- Außenbereiche von **Schwimmbädern aller Art** sowie Badeseen mit kontrolliertem Zugang (1 Person pro 20 m²)
- **Touristische Veranstaltungen** im Freien, wie Natur- oder Stadtführungen mit bis zu 20 Personen

- **Gastronomie** (6 bis 21 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
- **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 21 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

- Touristische Übernachtung in **Beherbergungsbetrieben** (wie Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplätze und ähnliche)
  Achtung: Gäste ohne Genesenen- oder Impfnachweis müssen alle 3 Tage negativen Coronatest vorlegen.
- **Touristischer Verkehr** wie Reisebusse, Seilbahnen, Ausflugsschiffe, Museumsbahnen und ähnliche (Start- und Zielort muss sich mindestens in Öffnungsstufe 1 befinden, maximal die Hälfte der vollen Besetzung)

- **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 100 Personen außen und mit bis zu 10 Personen innen

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 2**

Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 1 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt.

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen innen
- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 250 Personen außen, bis 100 Personen innen
- **Volkshochschulen, Musik-, Kunst-, Jugendkunst-, Tanz- und Ballettschulen** und vergleichbare Einrichtungen bis 20 Schüler*innen innen und außen

- **Gastronomie** (6 bis 22 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
- **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 22 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

- **Messen**, **Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 20 m²)
- **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis 250 Personen außen und mit bis 100 Personen innen

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kinos und ähnliche) innen bis 100 Personen und außen bis 250 Personen
- **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen in Beherbergungsbetrieben für Übernachtungsgäste geöffnet (1 Person pro 20 m²)
- **Wellnessbereiche und Saunen** innen und außen für Gruppen bis 10 Personen
- **Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 20 m²)
- **Touristische Veranstaltungen**, wie Museumsführungen, bis 20 Personen
- **Vergnügungsstätten**, wie Spielhallen, Wettvermittlung u.ä. (6 bis 22 Uhr) 1 Gast pro 2,5 m², 1,5 m Abstand und Einhaltung der AHA-Regeln, Rauchen nur im Freien erlaubt

- **Kontaktarmer Freizeit- und Amateursport** in Sportanlagen, -stätten und-studios (1 Person pro 20 m²) innen und außen
- **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 250 Zuschauer*innen außen und innen bis 100 Zuschauer*innen
- **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 250 Zuschauer*innen außen und innen bis 100 Zuschauer*innen

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Inzidenz **unter 100 – Öffnungsschritt 3**

Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 2 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 250 Personen innen
- **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 500 Personen außen, bis 250 Personen innen

- **Gastronomie** (6 bis 1 Uhr) innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln
- **Shisha- und Raucherbars** (6 bis 1 Uhr) Rauchen nur im Freien erlaubt, innen 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und außen unter Einhaltung der AHA-Regeln

- **Messen, Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 10 m²)
- **Veranstaltungen**, wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 500 Personen außen und mit bis zu 250 Personen innen

- **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) innen bis 250 Personen und außen bis 500 Personen
- **Freizeitparks** und **sonstige Freizeiteinrichtungen** (1 Person pro 10 m²)
- **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** innen und außen (1 Person pro 10 m²)
- **Vergnügungsstätten**, wie Spielhallen, Wettvermittlung u.ä. (6 bis 1 Uhr) 1 Gast pro 2,5 m², mit 1,5 m Abstand und Einhaltung der AHA-Regeln, Rauchen nur im Freien erlaubt

- **Wettkampfveranstaltungen des Spitzen- und Profisports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 500 Zuschauer*innen außen und innen bis 250 Zuschauer*innen
- **Wettkampfveranstaltungen des kontaktarmen Amateursports** ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl bis 500 Zuschauer*innen außen und innen bis 250 Zuschauer*innen

Stand: 03. Juni 2021

Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 7. Juni 2021

Lockerungen bei Inzidenz **unter 50**

Inzidenz sinkt 5 Tage unter 50*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 50 liegt.

Die **Regelungen der Öffnungsschritte 1-3** gelten hier unmittelbar. Wenn die 7-Tage-Inzidenz die 50 überschreitet, wird diese Regelung zurückgenommen.

» **Treffen** im privaten oder öffentlichen Raum mit 10 Person aus bis zu 3 Haushalten. Kinder der Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt. Zusätzlich dazu dürfen 5 Kinder bis einschließlich bis 13 Jahre aus 5 weiteren Haushalten dazu kommen. So sind Kindergeburtstage in kleinem Rahmen wieder möglich.

» Öffnung von **Einzelhandel** mit folgenden Auflagen:

- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht auch vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden
- Besondere Verkaufsaktionen sind nicht erlaubt
- Testpflicht entfällt

» **Archive, Büchereien** und **Bibliotheken** ohne Auflagen

» **Zoologische** und **botanische Gärten** ohne Auflagen
» **Galerien**, **Gedenkstätten** und **Museen** ohne Auflagen

Lockerungen bei Inzidenz **unter 35**

Inzidenz sinkt 5 Tage unter 35*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft und wird zurückgenommen, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 35 liegt.

» **Wegfall der Testpflicht** für die Außenbereiche von Gastronomie, Veranstaltungen und Einrichtungen (wie z.B. Freibäder)

» **Feiern im Gastgewerbe** bis 50 Personen innen und außen (ausgenommen sind Tanzveranstaltungen) mit Test-, Impf- oder Genesenennachweis

» **Messen, Ausstellungen** und **Kongresse** (1 Person pro 7 m²)
» **Veranstaltungen,** wie nicht notwendige Gremiensitzungen oder Betriebsversammlungen in Vereinen, Betrieben o.ä. mit bis zu 750 Personen außen

» **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 750 Personen

» **Vortrags- und Informationsveranstaltungen** bis 750 Personen außen

Stand: 03. Juni 2021

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	STEINACH	STEINACH	STEINACH	HASLACH	HASLACH	MÜHLENBACH
Adresse	**Testzentrum Dr. Kaiser Schnelltest Service** Baufachmarkt Maier + Kaufmann Strickerfeld 16 (Parkplatz)	**Testzentrum Dr. Kaiser Schnelltest Service** Sportplatz Steinach Kinzigstrasse 1 (Parkplatz)	**Kommunales Testzentrum (DRK)** Altes Pfarrhaus, Hauptstraße 51	**Testzentrum in den Rathausarkaden** Am Marktplatz 1 in der Arkadenvorhalle	**Testzentrum Haslach am dm-drogerie Markt** Schwarzwaldstraße 22	**Gemeindehalle Mühlenbach** Hauptstraße 42 im Gymnastikraum im UG
Tag / Uhrzeit	**Montag bis Samstag** jeweils 8 – 17 Uhr	**Montag bis Samstag** jeweils 12 – 18 Uhr	**Montag** 19 - 20 Uhr **Donnerstag** 19 – 20 Uhr	**Täglich** 13 – 18 Uhr	**Montag bis Samstag** jeweils 9 – 16.30 Uhr	**Mittwoch** 17 – 19 Uhr **Samstag** 10 – 12 Uhr
Wichtige Info	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Terminbuchung unter dm.de/corona-schnelltest-zentren oder „Mein dm-App“	Für Bürger & Gäste aus Steinach, Fischerbach, Mühlenbach, Haslach, Hofstetten Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an. Für Deutsche Staatsbürger sind diese kostenlos, für ausländische Gäste können Gebühren anfallen.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 08.06.2021 – kurzfristige Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

S. 1

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	HOFSTETTEN	FISCHERBACH	HAUSACH	HAUSACH	HAUSACH	HAUSACH
Adresse	**Gemeindehalle Hofstetten** Hauptstraße 5	**Rathaus Fischerbach** Hauptstraße 38	**Stadthalle Hausach** Gustav Rivinius-Platz 3	**Testzentrum Hausach am dm-drogerie Markt** In den Brachfeldern 2	**Dr. Marcus Auel** Lindenstraße 6, Tel: 07831/6383 oder **Dr. Frommer** Klosterpl. 10 Tel: 07831 220	**Teststation Hausach am Edeka-Markt** Hauptstraße 80
Tag / Uhrzeit	**Freitag** 17 – 18.30 Uhr	**Dienstag** 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr **Donnerstag** 10 – 12 Uhr	**Dienstag** 7.45 - 11 Uhr **Mittwoch** 18 - 20 Uhr **Donnerstag** 18 - 20 Uhr **Samstag** 9 - 11 Uhr	**Montag bis Samstag** jeweils 9 – 16.30 Uhr	**Nach Termin-vereinbarung**	**Täglich** jeweils 9 – 18 Uhr
Wichtige Info	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Terminbuchung unter dm.de/corona-schnelltest-zentren oder „Mein dm-App“	Nach Kapazitäts-möglichkeiten	Für Jedermann Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an. Für Deutsche Staatsbürger sind diese kostenlos, für ausländische Gäste können Gebühren anfallen.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 08.06.2021 – kurzfristige Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

S. 2

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	WOLFACH	GUTACH	LAUTERBACH	HORNBERG	SCHENKENZELL
Adresse	Wolfacher Schnellteststation im **kath. Gemeindehaus St. Laurentius** Kirchstraße 16	Testzentrum auf dem Besucherparkplatz des **Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof** Wählerbrücke 1	**Testzentrum der Gemeinde Lauterbach** Schramberger Straße 5 (Rathaus)	**Testzentrum der Stadt Hornberg in der Schoffervilla** Schofferpark 7	**Testzentrum der Gemeinde Schenkenzell In der ehemaligen Grundschule** Schulstraße 4
Tag / Uhrzeit	**Montag, Mittwoch & Freitag** jeweils 8 – 10 und 17 – 20 Uhr	**Täglich** jeweils 9 - 14 Uhr und 14:30 – 19 Uhr (Kurzpausen von 11 - 11.15 Uhr und von 16.30 - 16.45 Uhr)	**Mittwoch** 18 – 20 Uhr - **Freitag** 18 – 20 Uhr	**Dienstag, Freitag & Samstag** jeweils 16 – 18 Uhr **Sonntag** 11 – 13 Uhr	**Mittwoch** 17 – 19 Uhr **Freitag** 16 – 18 Uhr
Wichtige Info	Nach Anmeldung: Tel. 07834/835337 (Mo-Fr, 9 – 12 Uhr)	**Für Jedermann Mit & ohne Terminbuchung** (www.vogtsbauernhof.de) kostenfreie Ein- & Ausfahrt auf den Parkplatz für 45 Minuten gewährleistet	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an. Für Deutsche Staatsbürger sind diese kostenlos, für ausländische Gäste können Gebühren anfallen.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 08.06.2021 – kurzfristige Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

S. 3

Leiter/in gesucht

Ferien in der Stadt

Für die Kinderferienbetreuung in Hornberg sucht die AWO Ortsverein Hornberg e.V. noch ein/e Leiter/in für die Zeit
vom 02.08. - 6.08.2021.

Die Leitung kann auch während der gesamten Betreuungszeit vom 02.08. bis 20.08.2021 übernommen werden.

Die Betreuung der Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren findet montags - freitags von 8:45 bis 15:45 Uhr statt.

Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.
Nähere Informationen bitte bei Henriette Haas
Tel. 07833/96996 erfragen.

Bewerbungen bitte an AWO Ortsverein Hornberg e.V., Hauptstr. 97, 78132 Hornberg.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben: henriette-haas@awo-hornberg.de

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Deutsch-französische Berufsberatung
Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am **Donnerstag, den 17.06.2021** informiert eine französische Berufsberaterin aus Straßburg, in telefonischen Gesprächen bzw. Video Call (ca. 45 Minuten) von 10.00 bis 16.00 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Kenntnisse von Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können einen kostenlosen Termin per E-Mail vereinbaren: Offenburg.BiZ@arbeitsagentur.de
Bitte geben Sie unbedingt eine Telefonnummer an, unter der man Sie erreichen kann.
Es sollten gute Französischkenntnisse vorhanden sein.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Azubi-Speed-Dating 2021
Die Berufsberatung der Arbeitsagentur Offenburg veranstaltet gemeinsam mit „The School“ am Montag, 21. Juni und Dienstag, den 22. Juni 2021 jeweils von 13 bis 18 Uhr und ein „Speed-Dating“. Für Jugendliche, die noch in diesem Sommer mit einer Ausbildung beginnen wollen lohnt es sich – sich in Schale zu werfen: Statt zum Tanzen geht es in die Tanzschule „The School“, Grabenallee 22 in Offenburg, zum so genannten „Azubi-Speed-Dating“.
Es ist der einfachste Weg, Jugendliche und Unternehmen auf eine unkomplizierte Art zusammenzubringen. Auf diese Weise lernt man sich in einem ungezwungenen Rahmen kennen und kann schnell abwägen, ob die Anforderungen und die Chemie für ein Wiedersehen stimmen.

20 namhafte Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis erwarten die ausbildungssuchenden Jugendlichen. Im Angebot sind Ausbildungsstellen vom kaufmännischen bis zum technischen Bereich dabei. Weitere Informationen über das Angebot erhalten Jugendliche telefonisch bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur Offenburg.
Konkret sieht das so aus: Die Firmenvertreter sitzen in den Räumlichkeiten der Tanzschule an Tischen, die Jugendlichen werden zum vereinbarten Termin zu ihrem gewünschten Ansprechpartner gebracht. Die Bewerbungsunterlagen abgeben - das Gespräch kann beginnen. Fünfzehn Minuten haben die jungen Leute Zeit, sich im Gespräch mit Unternehmern, Personalleitern oder Ausbildern interessant zu machen – und umgekehrt. Dann wird gewechselt für das nächste Date mit dem nächsten Unternehmen. Stimmt die Chemie, wird ein Vorstellungstermin oder auch ein Praktikum im Unternehmen vereinbart. Und wenn alles gut läuft, steht am Ende der Ausbildungsvertrag.
Eine Anmeldung ist erforderlich, telefonisch von montags bis donnerstags 8 bis 16 Uhr unter 0781- 9393 247 oder per E-Mail an:
Offenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Entwicklung des Arbeitsmarktes im Mai 2021

- -9351 Frauen und Männer in der Ortenau ohne Arbeit
- -Arbeitslosenquote sinkt um 0,1 Prozentpunkte auf 3,7 Prozent
- -Kurzarbeit sichert Arbeitsplätze

Bei der Arbeitsagentur und der Kommunalen Arbeitsförderung waren im Mai 9351 Menschen arbeitslos gemeldet, die Arbeitslosenzahl nahm damit gegenüber dem Vormonat April um 455 Personen ab. Erfreulich ist auch, dass im Vergleich zum Mai des vergangenen Jahres sich die Zahl der Arbeitslosen um 450 reduziert hat. Die Arbeitslosenquote im Vergleich zum Vormonat sank um 0,1 Prozentpunkte und liegt für beide Rechtskreise zusammen bei 3,7 Prozent. Die Regionaldirektion in Stuttgart gab für Baden-Württemberg eine Arbeitslosenquote von 4,0 Prozent bekannt.

Entwicklung nach Rechtskreisen
Von der Arbeitsagentur Offenburg wurden im Mai 5433 arbeitslose Menschen betreut, das sind 379 Personen weniger als im Vormonat. Auch im Vorjahresvergleich ist eine Reduzierung um 409 arbeitslose Menschen zu verzeichnen.
In der Grundsicherung (Zweites Sozialgesetzbuch) waren bei der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis 3918 arbeitslose Menschen gemeldet. Das entspricht einer Abnahme zum April von 76 Personen. Gegenüber dem Vorjahresmonat hat sich die Zahl der arbeitslosen Menschen 41 reduziert.

Entwicklung am Arbeitsmarkt (SGB III)
„Im Berichtsmonat Mai ist die Arbeitslosenzahl in der Region weiter gesunken. Die Saisonbeschäftigung in Hotels, Gaststätten und im Freizeitbereich, die schrittweise durch die aktuelle Infektionslage und die Lockerungen wiedereingesetzt hat, wird in den aktuellen Zahlen noch nicht vollständig abgebildet. Die Nachfrage nach Arbeitskräften im Mai hat sich um knapp 40 Prozent im Vergleich zum Vormonat erhöht, was den hohen Bedarf der Ortenauer Unternehmen an Fachkräften wiederspiegelt,“ sagt Theresia Denzer-Urschel, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Offenburg.

Dynamik am Arbeitsmarkt (SGB III)
Bei der Arbeitsagentur Offenburg und ihren Geschäftsstellen meldeten sich in den vergangenen vier Wochen 1051 Männer und Frauen neu oder erneut arbeitslos, das waren 248 Personen weniger als vor einem Jahr und 151 weniger als im Vormonat. Gleichzeitig konnten 1398 Ortenauer ihre Arbeitslosigkeit beenden, 562 mehr als im Mai 2020.

Arbeitslosenversicherung, SGB III: 5433 Arbeitslose
Entwicklung nach Personengruppen
Von der pandemiebedingten Entwicklung waren zuletzt alle Personengruppen betroffen. Nun macht sich ein Aufwärtstrend bemerkbar und sinkende Arbeitslosenzahlen gegenüber dem April sind zu verzeichnen, besonders bei den 50-Jährigen und Älteren. Aktuell sind 2302 Personen, welche 50 Jahre oder älter sind, ohne Arbeit – das entspricht einem Rückgang um 101 zum Vormonat, aber einem Anstieg um 164 im Vorjahresvergleich. Bei der Personengruppe der Jugendlichen, liegt die Zahl der Arbeitslosen bei 545 und somit um 68 geringer als vor vier Wochen. Im Mai 2020 waren es noch 728 arbeitslose Jugendliche (-183). Etwas Sorge bereitet die Personengruppe der Menschen, die bereits länger als ein Jahr arbeitslos sind. Ihre Zahl stieg im Vergleich zum Vorjahr um 355 auf 771 langzeitarbeitslose Menschen an, was fast einer Verdoppelung entspricht. Der Bestand an schwerbehinderten Arbeitslosen reduzierte sich um 37 im Vergleich zum Vormonat April und liegt bei 366, vor einem Jahr waren es noch 9 arbeitslose schwerbehinderte Menschen mehr.

Die Arbeitslosenzahlen (SGB III) aus den Geschäftsstellen
Regional betrachtet ist die Zahl arbeitsloser Menschen in fast allen sechs Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Offenburg im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat gesunken. In der Geschäftsstelle Lahr fiel der teilweise saisonbedingte Abstieg etwas stärker aus. Aktuell sind im Bezirk Lahr noch 1866 Menschen ohne Arbeit, 130 weniger als vor vier Wochen. In der Hauptagentur Offenburg hat sich die Arbeitslosenzahl im Vormonatsvergleich um 91 auf 1370 reduziert. Die Geschäftsstelle Kehl meldet einen Rückgang auf 802 Personen, 60 arbeitslose Menschen weniger als im Vormonat. In der Geschäftsstelle Hausach ist die Zahl der Arbeitslosen um 47 Personen im Vergleich zum April gesunken. Damit suchen in Hausach derzeit 473 Männer und Frauen eine Arbeitsstelle. Die Geschäftsstelle Oberkirch verzeichnet ein Minus von 30 Arbeitslosen auf 372 und in der Region Achern gibt es aktuell 550 Menschen ohne Beschäftigung (-21 Personen).

Stellensituation (SGB III)
Die Nachfrage nach Arbeitskräften hat sich deutlich gesteigert. Der Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur Offenburg konnte im vergangenen Monat 935 neue Stellenangebote akquirieren, 252 Stellenangebote (+36,9 Prozent) mehr als im April 2021 und 455 (+94,8 Prozent) mehr als im Mai 2020. Derzeit sind 3736 offene Arbeitsstellen zu besetzen, das sind 851 mehr als vor einem Jahr. Besonders gute Chancen gibt es weiterhin in der Logistikbranche. Im Bereich Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit sind aktuell 736 Stellen gemeldet, 303 mehr als vor einem Jahr und im Verarbeitenden Gewerbe 1246 freie Arbeitsplätze, was einem Anstieg von 290 im Vergleich zum Mai 2020 entspricht. Auch im Handwerk und im Sozialwesen ist die Nachfrage nach Arbeitskräften unverändert hoch.
Kurzarbeit (KuG)
Im Ortenaukreis haben im Mai 38 Unternehmen für 437 betroffene Beschäftigte neu Kurzarbeit angezeigt. Im Vorjahr im Mai 2020 waren es noch 364 Anzeigen von Betrieben aus der Region für insgesamt 6043 betroffene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Anzahl der Neuanzeigen ist nochmals deutlich zurückgegangen. Wenn durch die weiteren Öffnungsschritte der Bundesregierung der Handel, die Gastronomie oder der Tourismus den Betrieb sukzessive wieder hochfahren, ist mit einem weiteren Rückgang der Kurzarbeitergeldzahlungen zu rechnen. Da die Firmen bis zu drei Monate lang Zeit für die Abrechnung des Kurzarbeitergeldes haben, zeigt sich erst zeitver-

setzt, wie viele Beschäftigte tatsächlich verkürzt gearbeitet haben. Zuletzt haben im Dezember 2020 insgesamt 2088 Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis für 19612 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Kurzarbeitergeld abgerechnet.

Das Frühjahr bringt neue Gleise für die Schwarzwaldbahn! Streckensperrung zwischen (Hausach) - Hornberg (Schwarzw) und St Georgen. Ersatzverkehr mit Bussen. 20. März bis 27. Juli 2021

Sehr geehrte Fahrgäste,
wir sanieren die beiden über 40 Jahre alten Streckengleise im Abschnitt Hornberg - Triberg, erneuern zwei Bahnhofsgleise in Triberg und wechseln im Abschnitt Triberg - St Georgen etliche Schienen aus. Für diese Arbeiten wird die Strecke zwischen (Hausach) - Hornberg (Schwarzw) und St Georgen im Zeitraum 20. März bis 27. Juli 2021 gesperrt werden.
Die erforderliche Streckensperrung nutzen auch andere Gewerke für Felshangsicherungen entlang der Strecke (einschließlich notwendiger Vegetationsarbeiten) und für die Sanierung des Sommerautunnels sowie für Arbeiten an den Tunnelportalen des Tannenbühl -, Tannenwald- und Steinbistunnels.
Es ergeben sich folgende Auswirkungen auf den Zugverkehr:
Die RE-Züge der DB Regio Schwarzwaldbahn fahren nur Karlsruhe ❮❯ Hausach und St Georgen ❮❯ Konstanz. Zwischen Hausach und St Georgen fahren Ersatzbusse*. Montags bis donnerstags ab ca. 18 Uhr wird der Ersatzverkehr auf die Relation Offenburg ❮❯ St Georgen ausgedehnt. Die Züge aus Karlsruhe fahren dann nur bis Offenburg.
Die Züge der SWEG pendeln planmäßig zwischen Hausach und Hornberg (Schwarzw.), wobei auch der Haltepunkt Gutach Freilichtmuseum bedient wird.
Die Züge des Fernverkehrs fallen zwischen Karlsruhe und Konstanz aus.
Eine ähnliche Streckensperrung folgt noch einmal vom 13. September bis 25. November 2021.
Wir bitten für die entstehenden Unannehmlichkeiten und Reisezeitverlängerungen um Verständnis.
*In den Bussen des Ersatzverkehrs ist eine Fahrradmitnahme leider nicht möglich. Beachten Sie bitte die erheblich längere Fahrzeit der Busse.
Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter: *bauinfos.deutschebahn.com***(mit baubedingten Fahrplanänderungen per E-Mail als Newsletter).**
Ihre DB Regio AG Baden-Württemberg

Beste Chancen auf Ausbildungs-/ Studienplätze im Jahr 2022 !!!

Berufsinfo Polizeipräsidium Offenburg
Dienstag, 22.06.2021, 16.30 Uhr
Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

- Vorstellung Polizeipräsidium Offenburg
- Voraussetzungen
- Auswahlverfahren
- Ausbildung / Studium
- Bewerbungsverfahren
- Fragerunde

Meldet euch zeitnah per mail bei offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de an und erhaltet das Passwort zur Teilnahme an unserer Informationsveranstaltung.

Für weitere Informationen stehen euch die Einstellungsberater
Helmut PETER, Tel. 07222/761-505 oder
Uwe ECKERT, Tel. 0781/21-1343
zur Verfügung.

Dauer-Abzocker Bonafair wird verklagt

Verbraucherzentrale geht wegen unerlaubter Telefonwerbung und untergeschobenen Verträgen gegen den Anbieter vor

- Ärger wegen unbestellter Nahrungsergänzungsmittel und horrender Rechnungen ist bei der Verbraucherzentrale ein Dauerbrenner, besonders betroffen von der Abzocke sind ältere Menschen
- Bei den Beschwerden taucht regelmäßig die Schweizer Bonafair AG mit ihrer Marke „Hirschberger NaturRat“ auf
- Da das Unternehmen keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, hat die Verbraucherzentrale Klage eingereicht, um dem Treiben ein Ende zu setzen

Anrufe ohne Einwilligung, unbestellte Nahrungsergänzungsmittel, untergeschobene Abos. Die Beschwerden über den Vertrieb von Nahrungsergänzungsmitteln reißen nicht ab. Besonders häufig tauchte dabei in der letzten Zeit wieder die Bonafair AG mit der Marke “Hirschberger NaturRat” auf. Meist verschickt das Unternehmen Ginko-Präparate oder Gelenk-Kapseln, ohne dass Verbraucher:innen diese bestellt hätten. Trotz der bestehenden Beschwerden stellt sich das Unternehmen als Opfer haltloser Anschuldigungen dar. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg will dem rechtswidrigen Treiben nun ein Ende setzen.

Seit jeher gehen bei der Verbraucherzentrale Beschwerden über den Vertrieb von Nahrungsergänzungsmitteln ein, oft geht es dabei um Abofallen, unerlaubte Telefonwerbung und unbestellte Pakete. Besonders häufig taucht derzeit wieder die Schweizer Bonafair AG mit der Marke „Hirschberger NaturRat“ auf. Dabei ist die Masche meist dieselbe: Senior:innen werden ohne ihre vorherige ausdrückliche Erlaubnis angerufen und durch gezielte Werbetaktiken zur Bestellung von Ginko-Präparaten und Gelenk-Kapseln überredet. Selbst wenn die Angerufenen das Angebot ausdrücklich ablehnen, kommt kurze Zeit später trotzdem eine Lieferung inklusive überteuerter Rechnung. Mit dieser Lieferung wird Verbraucher:innen gleichzeitig ein Abovertrag untergeschoben.
Dabei agiert die Bonafair AG so selbstbewusst, dass sie sich auf ihrer Website in diversen „Statements“ sogar als *„Opfer“* von *„haltlosen Anschuldigungen“* darstellt. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat die Bonafair AG aufgrund anhaltender Abzocken und erneuten Beschwerden abgemahnt und damit aufgefordert, Verbraucher:innen keine Verträge mehr unterzuschieben und sie korrekt über ihr Widerrufsrecht zu belehren. Da das Unternehmen keine Unterlassungserklärung abgeben

wollte, hat die Verbraucherzentrale nun Klage vor dem Landgericht Offenburg eingereicht.

bonafair AG weist alle Vorwürfe von sich

Wiederholt hatte die Bonafair AG mit demselben Trick ältere Personen ohne ihre vorherige ausdrückliche Erlaubnis angerufen und sie in Gespräche über Corona und sonstige Krankheiten verwickelt. In diesen Gesprächen wurden dann günstige Probelieferungen von Nahrungsergänzungsmitteln angeboten. „Ohne vorherige ausdrückliche Einwilligung ist Werbung am Telefon nicht erlaubt. Wird in solch einem Telefonat ein Vertrag geschlossen, kann dieser aber trotzdem wirksam sein", erklärt Vanessa Holste von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

So können Betroffene sich wehren

Wenn Verbraucher:innen eine Belieferung am Telefon ablehnen, aber trotzdem eine Lieferung samt Rechnung erhalten, müssen sie die unbestellte Ware nicht zurückschicken. Dem angeblichen Vertragsschluss sollten sie aber auf jeden Fall widersprechen und vorsorglich widerrufen. Um sicher zu gehen sollten Verbraucher:innen das Schreiben per E-Mail und als Einwurfeinschreiben versenden. „Wir haben auf unserer Internetseite hilfreiche Informationen zum Geschäftsgebaren der Bonafair AG zusammengestellt und geben Verbraucherinnen und Verbrauchern mit unserem Musterbrief ein Hilfsmittel an die Hand, mit dem sie dem angeblichen Vertragsschluss widersprechen können", sagt Holste weiter.

Aber auch wenn Verbraucher:innen einer Probelieferung zugestimmt haben, können sie den tatsächlich geschlossenen Vertrag widerrufen. Auch in diesem Fall sollte das Schreiben sicherheitshalber per Mail und als Einwurfeinschreiben versendet werden. Verbraucher:innen müssen die Ware dann zurückschicken, teilweise auch auf eigene Kosten, falls der Anbieter dies festgelegt und mit der Widerrufsbelehrung korrekt darüber informiert hat.

- Weitere Informationen und der Musterbrief: www.vz-bw.de/bonafair

Caritasverband Kinzigtal

Menschen hinter den Schulden

Die diesjährige bundesweite Aktionswoche Schuldnerberatung vom 7. bis 11. Juni lenkt unter dem Motto „Der Mensch hinter den Schulden" den Blick auf die Lebenssituation überschuldeter Menschen.

Unsere Schuldnerberatung hat den gesamten Menschen in seinem sozialen Umfeld im Blick. Denn Verschuldung ist meist nicht nur ein finanzielles Problem, wie wir im Caritassozialdienst täglich feststellen können. Und seit Beginn der Corona-Krise ist das Thema Überschuldung auch kein Phänomen von besonders gefährdeten Gruppen wie „Hartz 4"-Empfängern, Beschäftigten im Niedriglohnsektor oder so genannten bildungsfernen Haushalten mehr. Vielmehr kommen Verschuldungsprozesse, die in Überschuldung münden, in allen sozialen Schichten vor. Und so wirkt die Pandemie wie ein Brennglas, welches hervorhebt, wie krisenanfällig die finanzielle Situation vieler Haushalte ist.

Verschuldung ist immer auch eine menschliche Katastrophe, denn Verschuldung kann zu einer Destabilisierung der Betroffenen in ihren finanziellen, familiären und psychischen Bezügen führen. Materieller Mangel führt oft zu Gesundheitsproblemen sowie zu Stress in der Familie, worunter besonders Kinder und Jugendliche leiden.

Die Krisen, Probleme und Sorgen der Ratsuchenden sind vielfältig. Deshalb ist eine in finanzieller und personeller Hinsicht starke Schuldnerberatung wichtig. Eine der zentralen Forderungen der Aktionswoche ist deshalb das Recht auf Schuldnerberatung auf gesetzlicher Grundlage, unabhängig von der Lebens- und Einkommenssituation der Ratsuchenden. Damit verbunden ist der bedarfsgerechte Ausbau der Beratungsstellen und ihre auskömmliche Finanzierung.

Schließlich wird eine deutliche Verkürzung der Speicherfristen von Schuldendaten bei Auskunfteien gefordert. Auch wenn nach der jüngsten Reform im Insolvenzverfahren eine Schuldbefreiung jetzt nach drei Jahren möglich ist, bleibt sie bei der Schufa noch für weitere drei Jahre eingetragen. Dadurch ist es für Betroffene häufig schwierig bis unmöglich eine neue Wohnung zu finden.

Der Zugang zu unserer Schuldnerberatung erfolgt über den Caritassozialdienst in Haslach, Tel. 07832 99955-200.

Caritasverband Kinzigtal e.V.

EUTB Teilhabeberatung Kinzigtal
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, EUTB Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235, E-Mail: teilhabeberatung@caritas-kinzigtal.de

Offene Sprechstunde am Montag von 14-17 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Caritasverband Kinzigtal e.V.
Ehrenamtliche Familienpaten gesucht

Der Caritasverband sucht für Familien mit kleinen Kindern, die über kein ausreichendes soziales Netzwerk verfügen und Unterstützung benötigen ehrenamtliche Familienpaten.

Die Familienpaten besuchen und begleiten die Familien in der Regel zwei bis drei Stunden in der Woche über einen begrenzten Zeitraum. Aufgaben können z.B. ein Besuch auf dem Spielplatz, Unterstützung bei den Hausaufgaben oder Begleitung bei Behördengängen sein.

Paten und Familien werden von der Mitarbeiterin des Caritassozialdienstes Michaela Himmelsbach zusammengebracht, in einem gemeinsamen Gespräch wird der individuelle Unterstützungsbedarf konkretisiert.

Die ehrenamtlichen Familienpaten werden von Michaela Himmelsbach begleitet und unterstützt, dazu gibt es regelmäßige Gruppentreffen, Schulungen und Qualifizierungen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Michaela Himmelsbach, Tel.: 07832 99955235 oder unter: michaela.himmelsbach.csd@caritas-kinzigtal.de

In nur 4 Wochen zum Fischereischein

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung in Oberwolfach

Die nächste staatliche Fischerprüfung findet am 17.07.2021 beim Landratsamt Offenburg (Teilnahme garantiert) statt. Als Grundlage für diese Prüfung führt der Angelverein Oberwolfach e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg e.V. vom 12.06 bis 10.07.2021 einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung durch. Der Lehrgang umfasst folgende Sachgebiete: Allgemeine und spezielle Fischkunde, Gewässerökologie und Fischhege, Geräte- und Gesetzeskunde.

Der Lehrgang findet freitags von 18.00-21.00 Uhr und samstags von 9.00 -16.00 Uhr in der Lachszucht, Gelbach 1a in 77709 Oberwolfach statt.

Neben vielen Tipps, Tricks und Lehrfilmen zeigen wir Ihnen an unserem Praxistag (ein Samstag) die spezielle Knotenkunde, Gerätemontage, Wurfübungen, Wasserinsekten und Kleinfischarten im Fließgewässer. Unseren Praxistag runden wir mit der Versorgung und Verwertung der Fische in einer Fischzucht ab.
Die Lehrgangsunterlagen werden bei Kursbeginn bestellt. Sie bieten einen hervorragenden Lehrstoff, um die umfangreiche Vorbereitung zu unterstützen.
Nach aktuellen Richtlinien der Corona Verordnung kann der ausgefallene Frühjahreskurs jetzt stattfinden.

Repair Café Haslach

Repair-Café Haslach wieder geöffnet

Nach einer längeren coronabedingten Pause ist das Repair-Café Haslach wieder a**m Samstag 19.06. von 14 bis 17 Uhr** im **ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, geöffnet.** Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen" kann jede*r kommen, um gemeinsam mit anderen etwas Kaputtes zu reparieren oder reparieren zu lassen. Den Besitzern von defekten Elektrogeräten, Fahrrädern, Kleidungsstücken oder Kleinmöbeln wird von ehrenamtlichen Helfer*innen bei der Reparatur geholfen. Das Ganze ist kostenlos, die Veranstalter freuen sich über Spenden. Sollte das Wetter es erlauben, werden im Außenbereich Kaffee und Kuchen angeboten.
Um größere Ansammlungen von Personen und unnötige Wartezeiten zu vermeiden, ist unbedingt eine Anmeldung erforderlich, entweder telefonisch 07832-6134 oder per Mail bund.mittleres-kinzigtal@bund.net. Außerdem bitten die Veranstalter um Beachtung der allgemeinen Vorsichts- und Hygiene-Regeln zur Vermeidung von Corona-Infektionen.
Das Repair Café Haslach ist in der Regel an jedem 3. Samstag im Monat geöffnet. Jedermann ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jeden, der gerne selbst einmal (auch nur gelegentlich) mithelfen möchte. Dringend gesucht werden aktuell Helfer*innen im Textil- und im Elektrobereich. Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder info@kiebitz-haslach.de Je mehr mitmachen, desto mehr kann repariert werden.

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Mitteilungen aus Hausach

Vom Straßendorf zum Motor des Kinzigtals - Stadtgeschichte unterhaltsam, lebendig, informativ!

Tauchen Sie ein, in die Geschichte einer badischen Kleinstadt!

Im Anschluss: "weinseliges" Quiz
im Kaminzimmer des Herrenhauses!

Es gibt tolle Preise zu gewinnen

WANN? 24. Juni 2021 um 18.00 Uhr
WO? Museum im Herrenhaus, Hausach
Anmeldung unter 07831 7975 oder tourist-info@hausach.de

Wegweiser der Stadtverwaltung Hausach

STADT HAUSACH • Hauptstraße 40 • 77756 Hausach

Telefonzentrale – 0 78 31 / 79-0 • Telefax 0 78 31 / 79-56

Internet: www.hausach.de • E-Mail: rathaus@hausach.de

Bürgerbüro		Verwaltung		Kultur- und Tourismusbüro	
Montag – Freitag	**8.00 – 12.30 Uhr**	**Montag – Freitag**	**8.30 – 12.00 Uhr**	**Montag – Freitag**	**8.30 – 12.00 Uhr**
Montag u. Dienstag	**14.00 – 16.00 Uhr**	**Dienstag**	**14.00 – 15.30 Uhr**	**Montag u. Dienstag**	**14.00 – 16.00 Uhr**
Donnerstag	**14.00 – 18.00 Uhr**	**Donnerstag**	**14.00 – 18.00 Uhr**	**Donnerstag**	**14.00 – 18.00 Uhr**

Rathaus, Hauptstraße 40:

		Durchw.	Zi.-Nr.
Bürgermeister	Wolfgang Hermann	79-28	2
E-Mail	buergermeister@hausach.de		
Sekretariat u. Geschäftsstelle Gemeinderat	Ulrike Tippmann	79-27	2
E-Mail	rathaus@hausach.de		
HAUPTAMT			
Amtsleiterin	Viktoria Malek	79-20	4
	v.malek@hausach.de		
Sekretariat	Tina Moser	79-71	3
E-Mail	hauptamt@hausach.de		
Sachbearbeitung	Lia Kartes	79-72	5
E-Mail	l.kartes@hausach.de		
Personalamt	Elisabeth Zeller	79-63	1
E-Mail	personalamt@hausach.de		
Gemeindevollzugsdienst	Konrad Schmieder	79-22	6
Archiv	Dr. Michael Hensle	79-35	8
E-Mail	m.hensle@hausach.de		
Trauzimmer			7
Bürgerbüro	**Fax**	**79-36**	
	buergerbuero@hausach.de		
Standes- und Ordnungsamt, Renten, Bürgerbüro, Friedhofsverwaltung, Asylwesen:			
Leitung	Sara Räpple	79-26	
E-Mail	s.raepple@hausach.de		
	Beate Strach	79-29	
E-Mail	b.strach@hausach.de		
	Silke Sorychta	79-29	
E-Mail	s.sorychta@hausach.de		
	Claudia Lehmann	79-29	
E-Mail	c.lehmann@hausach.de		
	Carmen Agüera Oliver	79-39	
E-Mail	c.agueeraoliver@hausach.de		

Erdgeschoss

Rathaus, Hauptstraße 34:

		Durchw.	Zi.-Nr.
Kultur- und Tourismusbüro	**Fax**	**79-58**	
Leitung	Hartmut Märtin	79-70	201
E-Mail	h.maertin@hausach.de		
	Melanie Axmann	79-75	201
	Andrea Moser	79-75	201
E-Mail	tourist-info@hausach.de		
	Mathilde Sum	79-34	201
E-Mail	m.sum@hausach.de		
RECHNUNGSAMT	**Fax**	**79-57**	
Amtsleiter	Werner Gisler	79-21	211
E-Mail	w.gisler@hausach.de		
Sekretariat	Kirsten Witzke	79-65	213
E-Mail	rechnungsamt@hausach.de		
Kämmerei	Boris Groß	79-64	212
	b.gross@hausach.de		
	Claudia Geeren	79-53	210
E-Mail	c.geeren@hausach.de		
	Kathrin Hoareau	79-40	214
E-Mail	k.hoareau@hausach.de		
Steueramt	Simone Schmider	79-23	215
E-Mail	steueramt@hausach.de		
Stadtkasse	Waldemar Selevski	79-24	214
E-Mail	stadtkasse@hausach.de		
	Jochen Uhl	79-40	214
E-Mail	j.uhl@hausach.de		
STADTBAUAMT	**Fax**	**79-55**	
Amtsleiter	Hermann J. Keller	79-61	224
E-Mail	h.keller@hausach.de		
Sekretariat	Kerstin Göhring	79-30	221
E-Mail	K.goehring@hausach.de		
	Christa Uhl	79-33	221
E-Mail	c.uhl@hausach.de		
Bautechnik	Winfried Klausmann	79-31	223
E-Mail	w.klausmann@hausach.de		
Hoch- und Tiefbauabteilung			
Sekretariat	Lydia Armbruster	79-32	222
E-Mail	l.armbruster@hausach.de		
Wassermeister	Roland Schmider	9666935	
		0170/5707124	
Störungsdienst		0160/95351393	
Baubetriebshof/ Stadtgärtnerei	Siegfried Schwörer	240 / Fax 966571	
E-Mail	bauhof@hausach.de		
	Gutacher Str. 5		

MEDIATHEK	Am Klosterplatz 1	89 31
	info@mediathek-hausach.de	
MUSEUM	Hauptstraße 1	14 83/Herrenhaus
HALLEN		
Tannenwaldhalle	Waldstraße 6	96 54 47
Stadionhalle	Waldstraße 10	15 09
Stadthalle	Gustav-Rivinius-Pl. 3	96 64 66
VERBANDS-KLÄRANLAGE	Vorlandstr. 12	
Betriebsleiter Andrè Niederberger		
Kanalaufsicht Thorsten Gund		1231
KINZIGTALBAD ORTENAU	*Schanze 4*	*969 878 - 0*

SCHULEN

Graf Heinrich Schule	Hauptstraße 7	9 60 90
Grund-/Gemeinschaftsschule		Fax 9 60 92
Schulsozialarbeit, Anai Stötzel		9 68 84 96
	E-Mail: schulsozialarbeit-hausach@gmx.de	
Robert-Gerwig-Gymnasium	Hauptstraße 3	9 36 80
		Fax 93 68 33
Schulsozialarbeit, Birgit Lehmann		0176/40 44 78 29
	E-Mail: schulsozialarbeit-hausach@gmx.de	
Kaufmännische Schulen	Gustav-Rivinius-Platz 4	96 92 00
Paritätische Schulen für Soziale Berufe gGmbH	Inselstraße 30	96 85-0
Volkshochschule Ortenau, Hausach		9 69 54 86
Andrea Armbruster, E-Mail: andrea.armbruster@vhs-ortenau.de		

KOMMUNALE JUGENDARBEIT/JUGENDHAUS

Hinterer Bahnhof 31	966306

FEUERWEHR-GERÄTEHAUS, Sattlerstraße 9 18 81/Fax 18 89

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 12. Juni 2021 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher Wochenmarkt

Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterei Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbac**h mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Franz Armbruster** mit frisch gebackenem Holzofenbauernbrot und - körnerbrot, Hefezopf, Wurstwaren, Speck
- **Burgerts Gemüsewägele aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen,** Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebsschere mit panierten Sumiri, Gemüsemix: gebackene, frittierte Zucchini, Auberginen und Karotten, alkoholfreie Getränke
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen, Marmelade, Gelees und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche:** Manfred Schmider mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

Bitte beachten Sie, dass Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt besteht! (§3 Abs. 3 Nr. 12)“

Neues vom Rathaus

Bürgermeister Hermann gratuliert José F. A. Oliver zum Heinrich Böll Preis der Stadt Köln

In einer bewegenden Feierstunde gratulierte Bürgermeister Wolfgang Hermann José F. A. Oliver zur Verleihung des Heinrich Böll Preises der Stadt Köln. Dieser Preis ist einer der renommiertesten Literaturpreise Deutschlands und vereinigt unter seinem Dach bereits zwei Literatur-Nobelpreisträger. Der Bürgermeister freute sich als Freund des Dichters über diese hohe Auszeichnung und brachte auch zum Ausdruck, dass er stolz darauf ist, einen so großen Sohn der Stadt unter seinen Bürgern zu wissen. Der Preis würde dem Literaturfestival zusätzlichen Auftrieb verleihen, erfahre doch der Preisträger durch die Auszeichnung auch sehr hohe gesellschaftliche Anerkennung. In seinen Dankesworten gab der Preisträger viel von seiner zweisprachigen Jugend im andalusischen Schwarzwaldorf Hausach preis, und erzählte, wie es ihm gelingt, Menschen von der Faszination von Wörtern und von der deutschen Sprache allgemein zu überzeugen. Somit schlug er einen eindrücklichen Bogen zur Poesie, zu Dichtung und Literatur. Die Feierstunde endete mit einem Ausblick auf den 24. Hausacher LeseLenz, auf den sich alle freuen und der wieder einmal mehr „LeseLenz-Nähe in Distanzen“ erzeugen wird.

Unterschreitung der 7-Tage Inzidenz von 35 im Ortenaukreis

Das Landratsamt Ortenaukreis hat am Sonntag, den 06. Juni 2021 die Unterschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 35 an fünf aufeinander folgenden Tagen öffentlich bekanntgegeben.
Die Öffentliche Bekanntmachung ist unter https://www.ortenaukreis.de/Landkreis-Verwaltung/Bekanntmachungen/ abrufbar.

Änderung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung-CoronaVO) zum 07.06.2021

Die wesentlichen Änderungen der Corona-Verordnung im Überblick:

- Es erfolgt eine **Erweiterung der Öffnungsstufen 1 bis 3**. So sind Vortrags- und Informationsveranstaltungen abhängig von der jeweiligen Öffnungsstufe mit 100 Personen im Freien (Stufe 1), 250 Personen im Freien bzw. 100 Personen in geschlossenen Räumen (Stufe 2) sowie 500 Personen im Freien bzw. 250 Personen in geschlossenen Räumen (Stufe 3) vorgesehen.

- Der organisierte Vereinssport ist nunmehr auch außerhalb von Sportanlagen möglich, wenn die Personenobergrenzen der jeweiligen Öffnungsstufen eingehalten werden. Neben den Wettkampfveranstaltungen des Profi- und Spitzensports sind nun auch solche im Bereich des Amateursports gestattet.

- Auch der Betrieb von Vergnügungsstätten, Spielhallen, Spielbanken und Wettvermittlungsstellen wird nunmehr in den Öffnungsstufen 2 und 3 unter den dort geltenden Einschränkungen gestattet.

- Der **Eintritt in die Öffnungsstufe 3** der Corona-Verordnung ist bereits bei einer Sieben-Tage-Inzidenz von unter 50 an fünf aufeinander folgenden Tagen möglich, ohne dass die zuvor erforderliche Zeitspanne von 14 Tagen für jede weitere Öffnungsstufe durchlaufen werden muss. Der Betrieb des Gastgewerbes, insbesondere von Schank- und Speisewirtschaften, ist dann bis 1 Uhr nachts gestattet.

- Im Rahmen der **Inzidenzstufe von 50** gilt für Ansammlungen, private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen eine Begrenzung auf maximal zehn Personen aus drei Haushalten. Kinder der jeweiligen Haushalte bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres zählen dabei nicht mit, zusätzlich dürfen bis zu fünf weitere Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres aus beliebig vielen Haushalten hinzukommen.

- Es wird eine **neue Inzidenzstufe 35** eingeführt, die weitere Erleichterungen ermöglicht, wenn der Schwellenwert von 35 (7-Tage-Inzidenz) in den jeweiligen Stadt- und Landkreisen an fünf aufeinander folgenden Tagen unterschritten wird:
  - Es entfällt die Pflicht zur Vorlage eines Test-, Impf- oder Genesenen-Nachweises bei den in den Öffnungsstufen 1 bis 3 zulässigen Veranstaltungen, Angeboten und Einrichtungen im Freien (Besuch von Freibädern, Außengastronomie, Open-Air-Kulturveranstaltungen etc.).
  - Es sind Feiern in gastronomischen Einrichtungen mit bis zu 50 Personen, die einen Test-, Impf- oder Genesenen-Nachweis vorlegen, gestattet (Ausnahme: Tanzveranstaltungen) – hierbei haben Gastronomiebetriebe die allgemeinen Hygienevorgaben im Rahmen ihrer Hygienekonzepte einzuhalten.
  - Der Betrieb von Messe-, Ausstellungs- und Kongresszentren ist mit einer Flächenbegrenzung von 7 Quadratmetern pro Besucherin oder Besucher gestattet.
  - Kulturveranstaltungen, Vortrags- und Informationsveranstaltungen, Gremiensitzungen, Veranstaltungen, die der Aufrechterhaltung des Arbeits-, Dienst- oder Geschäftsbetriebs oder der sozialen Fürsorge dienen, sowie Wettkampfveranstaltungen des Amateur-, Profi- und Spitzensports sind im Freien mit bis zu 750 Besucherinnen und Besuchern zulässig.

- Für Schülerinnen und Schüler ist die Vorlage eines von der Schule bescheinigten negativen Tests, der maximal 60 Stunden zurückliegt, künftig für den Zutritt zu allen zulässigen Angeboten ausreichend.

- Der Betrieb der Schulen wird zukünftig umfassend in einer eigenen Ressort-Verordnung Schule geregelt; daher wird die bisherige Schulregelung der Corona-Verordnung weitgehend aufgehoben.

Desweiteren wurden weitere folgende Verordnungen zum 07.06.2021 neu gefasst:

- Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über die Sportausübung (Corona-Verordnung Sport – CoronaVO Sport)
- Verordnung des Kultusministeriums über den Schulbetrieb unter Pandemiebedingungen
- (Corona-Verordnung Schule - CoronaVO Schule)
- Verordnung des Kultusministeriums über den Betrieb der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen unter Pandemiebedingungen
- Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über den Betrieb von Musikschulen, Kunstschulen und Jugendkunstschulen
- (Corona-Verordnung Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen – CoronaVO Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)

Alle aktuellen Verordnungen und weitere Informationen sind über das Internetangebot des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de abrufbar.

STADT HAUSACH

Die Stadt Hausach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

in Teilzeit für die Sachbearbeitung und das Sekretariat in der Bauverwaltung. Der Stellenumfang beträgt insgesamt 19,5 Stunden wöchentlich (50 %).

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig folgende Tätigkeiten:
- Bearbeitung von Bauanträgen
- Ausschreibungen von Bauleistungen
- Verwendungsnachweise (insbesondere für Zuschussangelegenheiten)
- Schlüsselverwaltung der städtischen Gebäude
- Bearbeitung von Wohnberechtigungsanträgen
- Allgemeine Schreib- und Bürotätigkeit im Bereich der Bauverwaltung

Eine Ergänzung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Wir erwarten:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- umfangreiche EDV-Kenntnisse, insbesondere MS Office
- Belastbarkeit und Flexibilität
- selbständiges, verantwortungsbewusstes und teamorientiertes Arbeiten

Wir bieten:
- eine unbefristete abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein gutes Arbeits- und Betriebsklima in einem aufgeschlossenen Team
- ein tarifgerechtes Entgelt nach dem TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis

Montag, 14. Juni 2021

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstraße 40, 77756 Hausach.

Ihre Bewerbung können Sie auch per Mail unter hauptamt@hausach.de einreichen.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Bauamts, Herr Hermann-Josef Keller (Tel.: 07831/79-61), gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Sinnloser Vandalismus

Am vergangenen Wochenende kam es erneut zu mehreren Fällen von Vandalismus.
In der Gartenstraße wurden Hausnummern aus der Fassade gerissen, am Kinzigdamm und der Gerwigstraße Bänke beschädigt und an der neuen Eingangstreppe der Graf-Heinrich-Schule sämtliche Versetzhülsen weggeklopft.
Diese Form der Sachbeschädigung verursacht erhebliche Kosten für die Allgemeinheit zur Beseitigung der Schäden. Die Stadt Hausach bittet die Bevölkerung um sachdienliche Hinweise. Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Ordnungsamt unter Tel. 07831/79-26 (auf Wunsch auch vertraulich!), denn blinde Zerstörungswut und sinnloser Vandalismus dürfen in Hausach keine Chance haben.

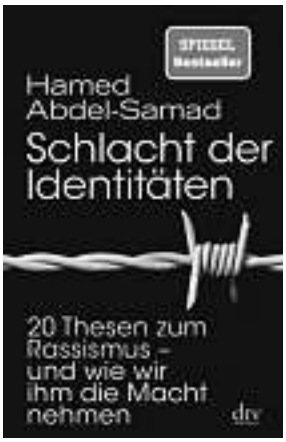
mediathek hausach

Homepage: mediathek-hausach.de
Tel. 07831/8931
Öffnungszeiten:

Mo	**15 – 19 Uhr**
Di	**9 – 12 Uhr**
Mi + Fr	**15 – 18 Uhr**
Do	**12 – 14 Uhr**
Sa	**10 – 12 Uhr**

Tipp der Woche

Hamed Abdel-Samad
Schlacht der Identitäten
dtv



Der Kampf gegen den Rassismus ist eine Menschheitsaufgabe. Hamed Abdel-Samad hat Rassismus erlebt: In Ägypten wurde er als hellhäutiger Kreuzritterbastard denunziert, in Deutschland ist seine Haut manchen zu dunkel, sein Name anderen zu muslimisch. Dieses erfahrungssatte Buch ist kein Bericht der Betroffenheit. Es ist die Analyse eines durch Globalisierung, Migration und Vorfälle in den USA auch hierzulande angeheizten Themas. Die Radikalität der Debatte, die in Deutschland weit über das Thema Rassismus hinaus Fragen von Identität, Zugehörigkeit, Rederecht und Redeverbot behandelt, droht die Gesellschaft tief zu spalten. Abdel-Samad sucht die Auseinandersetzung zu rationalisieren und zeigt im Individualismus einen Ausweg aus der zwanghaft identitätsfixierten Zugehörigkeitsdebatte
Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek Hausach.

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der gesunkenen Inzidenzzahlen dürfen wir wieder **ohne Test-, Impf- oder Genesenennachweisöffnen!**
Bitte beachten Sie aber: Der Zutritt in die Mediathek ist nur mit einem Mund-Nasen-Schutz gestattet. Um den Abstand von 1,5 - 2 Metern zu wahren, wird der Einlass in die Mediathek auf 8 Personen begrenzt. Die Personenzahl wird über Körbe geregelt. Jeder Leser benötigt einen Korb. Im Interesse aller Nutzerinnen und Nutzer wird der Aufenthalt auf maximal 30 Minuten begrenzt. Die Benutzung der PC Arbeitsplätze ist nicht möglich.
Wir freuen uns auf Sie!

Fundsachen

1 Handy
1 Skateboard
1 Motorradhelm
1 einzelner Schlüssel mit Anhänger
1 Kinderuhr
1 Ohrring
1 Kleinkindschuh
2 Bilderbücher

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

Kirchen

Diakonie Hausach
Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13

- **Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst**

Frau Katja Buß 07831- 9669- 16

- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**

Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12

- **Kindertagespflege Kinzigtal**

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12

- **Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Stand 2020

Müllabfuhr

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten

Die Rückseite des Abfallkalenders 2021 enthält alle Problemstoffsammeltermine.

Der Ortenaukreis führt auch im Jahr 2021 wieder gebührenfreie Sammlungen von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

InHausach am Mittwoch, den 16.06.2021
von 14.15 Uhr bis 17.45 Uhr
Parkplatz Stadionstraße

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen. Es handelt sich dabei um Abfälle wie z. B. Farben, Lacke,

Lösemittel, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste, Feuerlöscher, Quecksilberthermometer, Altmedikamente, usw.

Hinweise zur Sammlung:

* Achten Sie auch auf die Sammeltermine in den benachbarten Städten/Gemeinden
* Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich sind bei der Sammelaktion ausgeschlossen.
* Es ist verboten, Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmezeiten bei den Sammelplätzen abzustellen.
* Frittierfette und Speiseöle werden auch angenommen.
* Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in vollständig ausgehärtetem Zustand über die Graue Tonne entsorgt werden.
* Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.
* Elektrokleingeräte (wie z. B. Fernsehgeräte, Computer, Radios, Videogeräte, Handys, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Staubsauger, Bohrmaschine, Handkreissäge, ...) werden angenommen.
* **Keine Elektrogroßgeräte** (z. B. Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherde, Kühlgeräte) anliefern. Diese werden nicht angenommen. Hierfür gibt es kostenlose Abgabestellen, die der Rückseite des Abfallkalenders entnommen werden können.

Für Rückfragen steht das Abfallberaterteam des Ortenaukreises unter , 0781 805-9600 gerne zur Verfügung.

Die Sammeltermine können im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eingesehen und ausgedruckt werden. Ein Benachrichtigungsservice (E-Mail Nachricht), der an Sammeltermine erinnert, rundet das Angebot ab.

	Bezirk 1		**Bezirk 2**	
Graue Tonne	Donnerstag, Donnerstag,	10.06.2021 24.06.2021	Donnerstag, Donnerstag,	10.06.2021 24.06.2021
Grüne Tonne	Freitag,	18.06.2021	Mittwoch, Mittwoch,	02.06.2021 23.06.2021
Gelber Sack	Montag,	21.06.2021	Montag,	21.06.2021

Wichtig:
Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen ab Januar 2021!
Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2**zugeordnet:
Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Frohnaustraße, Hohlengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.

Alle anderen Straßen sind den **Bezirk 1** zugeordnet.

Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht´s.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de
Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Sonstiges

Städtisches Museum im Herrenhaus

Erinnerungen aus dem Museum

d'Bschorr
In der Reihe außergewöhnlicher Einwohner, sprich Originale, darf natürlich der aus Bayern zugereiste Bschorr nicht fehlen. Seinen schwäbisch/ bayrischen Dialekt hörte man überall in der Öffentlichkeit, nicht nur in Bahnhofsnähe, er war Lokheizer im Team von Lokführer Josef S.
Und weil Kohleschaufeln am offenen Feuerschlund mächtig Durst macht, war er stets kräftig mit Löschen beschäftigt. Nicht ohne seine nähere Umgebung mit sagenhaften Geschichten zu unterhalten. Manchmal vergaß er dabei den richtigen Zeitpunkt für den Dienstantritt an der kohlenfressenden Feuerklappe, die Dampfloks verdauten tonnenweise das „Schwarze Gold".
Eines Abends kam verspätet zur Abfahrt des Abendzugs angehastet und kletterte nicht ohne große Mühe die Sprossen der Lok hoch warf spontan ein paar Schaufeln Brennmaterial in die flammende Öffnung, der Lokführer tippte die Dampfpfeife an und setzte das Gefährt in Bewegung.
Gleichzeitig bemerkte er aber, dass sein Heizer nicht in Arbeitskleidung erschienen war und an den Füßen seine häuslichen Lumpenschlappen anhatte, mit denen er durch den Schnee zum Dienst geschlurft kam. An der nächsten Haltestation wurde er kurzerhand von seinem Feuerloch gefeuert und ein Ersatzheizer bestellt.
Die Doppelbelastung Lokführer und Heizer bis zum nächst größeren Bahnhof kann sich nur ein Fachmann vorstellen, bis der Ersatzheizer an Bord kam. Aber in seinen Stammtischgeschichten war er ein Meister.
Besonders, als er von seiner längsten Reise erzählte. Anfangs der 50er-Jahre fiel es ihm plötzlich ein, eine Wallfahrt zu unternehmen – keine gewöhnliche zu Fuß oder per Bahn.
Jerusalem war sein Ziel, der Himmel weiß, warum, „Über de Jordan" war ein steter Spruch von ihm.
Also besorgte er sich ein Flugticket, reiste nach „Schtuugert" und bestieg den Flieger nach dem nahen Osten.Wie er erzählte, war die Bedienung sehr nett, aber als sie ihm das staniolbedeckte Abendessen servierte, lehnte er ab: „ Doo bin I eweng heikel, nehme Sie's wieder mit. Bringe sie

mir lieber e Bier."
Das reichte ihm bis an die Küste Kleinasiens.
„Aber wo mir in Bei-rut abe sin, doo het's rächt g'schüttelt", erzählte er, am Ende glücklich gelandet.
Wie die Geschichte im „Heiligen Land" selber geendet hat, da fehlen dem Berichterstatter einige Abende an den Wirtshaustischen. Bschorr hat sie sicher mehrfach erzählt. Und schaufelte weiter Kohlen in die flammende Klappe bis zu seiner Pensionierung.
Quelle: **museum-herrenhaus.de**

Hohe Auszeichnung für José F. A. Oliver

Heinrich-Böll-Preis der Stadt Köln 2021
Mit 30.000 Euro dotierter Preis geht an den Lyriker José F. A. Oliver
Die Jury des mit 30.000 Euro dotierten Heinrich-Böll-Preises der Stadt Köln hat sich für den Lyriker und Essayisten José F. A. Oliver als Träger des diesjährigen Preises entschieden. Die Sitzung fand am 21. Mai 2021 unter dem Vorsitz von Kulturdezernentin Susanne Laugwitz-Aulbach in Vertretung für Oberbürgermeisterin Henriette Reker statt. Oberbürgermeisterin Henriette Reker informierte José F. A. Oliver telefonisch über die Entscheidung der Jury. José F.A. Oliver ist hocherfreut über die Auszeichnung und nimmt den Preis gerne an.
„An José F. A. Oliver fasziniert mich das gekonnte Wandern zwischen den Welten Andalusiens und des Schwarzwalds", sagt Oberbürgermeisterin Henriette Reker. „Oliver schafft es, eine Sprache zu entwickeln, in der man sich zu Hause fühlt. Er ist kein klassischer Romanautor, wie Heinrich Böll es war, der natürlich auch Gedichte schrieb. Aber Olivers Gedichte sind Musik – und oft singt er sie sogar. Dass er neben einem Literaturfestival auch Schreibwerkstätten für Schulen gegründet hat, um die Sprachsensibilität von Kindern und Jugendlichen fördern, zeigt sein gesellschaftspolitisches Engagement – und damit steht er in der Tradition Heinrich Bölls. Oliver reiht sich auf großartige Weise ein in die Riege der Preisträger*innen."
Der Schriftsteller Guy Helminger begründet die Wahl stellvertretend für die Jury wie folgt:
„José F. A. Oliver gehört zu den herausragenden Lyrikern und Essayisten unserer Zeit. Die Sprachmagie seiner Verse sowie seiner Prosa, die ein Alphabet aus Aufbruch und Ankunft deklinieren, sind von analytischer Prägnanz, fein durchdacht und dabei von haptischer Lebenslust durchzogen."
1961 im Schwarzwald geboren, thematisiere José F. A. Oliver in seinen Büchern immer wieder das Nomadische der Heimat, indem er auf seine andalusische Herkunft rekurriere und so fremde Kulturräume begehbar mache, so Helminger in seiner Jurybegründung. Die sprachliche Nachbarschaft des Deutschen und Spanischen, des Andalusischen und Alemannischen, die in seinem Werk zu finden sei, vollziehe bei aller lokaler Verortung im Schwarzwald oder in Andalusien den Schritt ins Universale. Das aufklärerische Moment, das so zutage trete, die Auseinandersetzung mit Migration, mit Fragen der Integration, mit der Sprache als trennendem und verbindendem Element, stehe unverkennbar in der Tradition des Denkens Heinrich Bölls.
Helminger weiter: „José F. A. Oliver begreift Lyrik als Seinsform und damit Literatur als grundlegend für die Existenz, weil sie es bei aller erzählerischer Stringenz ermöglicht, die poetische Vieldeutigkeit aufrecht zu erhalten und so das Nebeneinander von Sichtweisen bejahe. Von seinen Gedichtbänden ‚nachtrandspuren', ‚unterschlupf' oder auch ‚wundgewähr' über die Essaybände ‚Mein andalusisches Schwarzwalddorf' und ‚Fremdenzimmer' bis hin zu seinen didaktischen Anleitungen für das lyrische Schreiben im Unterricht geht ein musikalisches Plädoyer für Toleranz aus jenseits nationaler Identität. Diese Dichtung und Essayistik offenbaren Witz und Schönheit, den verschmitzten Ernst einer spielerischen Neugestaltung von Welt und damit von Zukunft. Selten war Literatur systemrelevanter."
Die Entscheidung der Jury, José F. A. Oliver den Heinrich-Böll-Preis zu verleihen, ehrt auf ihre Weise den Namensschöpfer des Preises, die Stadt Köln – und besonders José F. A. Oliver. José F. A. Oliver wird den mit 30.000 Euro dotierten Preis am Freitag, 26. November 2021, 18.30 Uhr, im Historischen Rathaus der Stadt Köln entgegennehmen.
An der Jurysitzung nahmen neben Kulturdezernentin Susanne Laugwitz-Aulbach, Vertreter*innen aus Politik, Stadtverwaltung und als Fachjuror*innen Prof. Dr. Christof Hamann, Guy Helminger, Andreas Platthaus, Jackie Thomae und Ilija Trojanow teil.
Susanne Laugwitz-Aulbach als Vorsitzende der Jurysitzung betont: „Es war mir eine große Freude, diese so kompetent besetzte und aus vielen verschiedenen Städten online zugeschaltete Jury zu leiten. Die Vorstellung der verschiedenen Kandidat*innenvorschläge und anschließende Diskussion war inhaltlich eine große Bereicherung und das Votum für unseren diesjährigen Preisträger sehr eindeutig. José F. A. Oliver ist vielsprachig aufgewachsen und zeigt mit seinem sprachsensiblen und nicht direkt urteilenden Blick, Ambivalenzen auf. Er setzt die deutsche Sprache neu zusammen, ein wahrhaft interkultureller Dichter. Einige werden José Oliver auch als Kurator des Literaturfestivals ‚LeseLenz' kennen, viele Jüngere durch seine Schreibwerkstätten mit Schüler*innen aller Schularten, in deren Lebenspraxis er das Schreiben erfolgreich integriert. Dass seine Gedichte zu akustischen Skulpturen werden können, wie das Fachjurymitglied Ilija Trojanow berichtete, lässt uns mit großer Spannung und Vorfreude auf seine Lesung in Köln am 25. November blicken, die traditionell am Vorabend der Preisverleihung und auch in diesem Jahr hoffentlich wieder in der Kölner Stadtbibliothek stattfinden wird."
Bisherige Preisträger*innen:
Hans Mayer (1980), Peter Weiß (1981), Wolfdietrich Schnurre (1982), Uwe Johnson (1983), Helmut Heißenbüttel (1984), Hans-Magnus Enzensberger (1985), Elfriede Jelinek (1986), Ludwig Harig (1987), Dieter Wellershoff (1988), Brigitte Kronauer (1989), Günter de Bruyn (1990), Rainald Goetz

(1991), Hans Joachim Schädlich (1992), Alexander Kluge (1993), Jürgen Becker (1995), W.G. Sebald (1997), Gerhard Meier (1999), Marcel Beyer (2001), Anne Duden (2003), Ralf Rothmann (2005), Christoph Ransmayr (2007), Uwe Timm (2009), Ulrich Peltzer (2011), Eva Menasse (2013), Herta Müller (2015), Ilija Trojanow (2017) und Juli Zeh (2019).
Allgemeine Informationen zum Heinrich-Böll-Preis unter: www.boell-preis.koeln

Wirtestammtisch

Sonja Quaranta (Pizzeria Schlossberg) würde gerne wieder einmal einen Wirtestammtisch ausrichten. Vor allem würde sie sich über die in der Pandemie gemachten Erfahrungen und finanziellen Hilfen mit den Kolleginnen und Kollegen austauschen. Wenn Sie also Interesse an einem solchen Treffen haben, signalisieren Sie das bitte Frau Quaranta unter Tel Nr. 6852 oder per E-Mail unter sonia66@gmx.de. Frau Quaranta wird dann einen Termin festlegen und zu einem Treffen in ihr Restaurant einladen.

Öffnungen, Abhol- und Lieferservice Hausacher Gastronomie

Gasthaus Blume Abholservice: Karte auf unserer Homepage, Montag bis Freitag 12.00 h – 14.00 h und 18.00 h – 19.30 h, Samstag 18.00 h – 19.30 h, Sonntag 12.00 - 14.00 h, 18.00 h – 20.20 h. Vorbestellung per E-Mail: pastor@hotelblume.de,_www.Hotelblume.de, falls möglich Verpackungsmaterial zur Abholung bitte selbst mitbringen. **Restaurant geöffnet**
***
Hotel Gasthaus Eiche Abholservice, Tel. 07831 229 Mo, Di, Do Fr, Sa von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr, So 11.30 - 20.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag, Abholkarte, ab sofort gibt es wieder Spargel. **Restaurant geöffnet.** www.eiche-hausach.de
***
Restaurant Akropolis Abholservice, Tel. 07831 9665857 oder info@akropolis-hausach.deMo - So 12.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 21.00 Uhr, Dienstag Ruhetag. **Restaurant geöffnet**
***
Pizzeria Schlossberg, Tel. 07831 6852, Abholservice Di - So 18.00 - 20.30 Uhr, Montag Ruhetag. **Restaurant geöffnet**
***
Armbrustercafé Tel. 07831 966130 Mo - Sa 07.00 - 17.00 Uhr, So 08.00 - 17.00 Uhr. **Café geöffnet**
***
Landhaus Hechtsberg Tel. 07831 966690 Mo - Fr 12.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 21.00 Uhr, Sa 18.00 - 21.00 Uhr, So 12.00 - 14.00 Uhr, 17.30 - 21.00 Uhr; Verpackungsmaterial zur Abholung bitte selbst mitbringen. **Außerdem bieten wir einen Lieferservice im Umkreis von 25 km frei Haus.** Zusätzlich gibt es noch unseren **„Hechtsberg-Hoflädle"** den man auf unserer Website bewundern kann. Sowie unser Catering- und Partyservice für zu Hause.
Wir haben auch ein **Hechtsberg Mittags-Spezial für 7,50 €** www.landhaus-hechtsberg.de. Bestellungen werden per Mail: info@landhaus-hechtsberg.de,Telefon oder persönlich entgegengenommen. **Restaurant geöffnet**
***
Imbiss „Schlemmerkorb" Tel. 07831 7449, Abholservice Mo 11.00 – 18.00 Uhr, Mi – Fr 11.00 – 18.00 Uhr, Sa 11.00 – 17.00 Uhr , Di und So Ruhetag, www.korb-welzel.com
***
Eiscafé Venezia Tel. 07831 6261 oder Mobiltelefon: 0171 2706261, Di - So 11.00 - 19.00 Uhr, Montag Ruhetag, **Lieferservice nach tel. Bestellung in Hausach, Gutach, Wolfach und Kirnbach ab 10,00 € Bestellwert.**
***
Gasthaus „Zum Hirsch" (d' Monika) Tel. 07831 7190, Abholservice Sa von 17.00 – 19.30 Uhr, So von 11.00 – 19.00 Uhr. Die aktuelle Speisekarte finden Sie auf der Homepage www.gasthaus-hirsch-einbach.deoder auf Facebook und Instagram. **Restaurant geöffnet**
***
Gasthaus Käppelehof Tel. 07831 459 Die Speisekarte finden Sie auf der Homepage www.kaeppelehof-hausach.de, Facebook und Instagram. **Restaurant geöffnet**
Gasthaus Ratskeller, Tel. 07831 354, Restaurant geöffnet

Die aktuellen Gerichte und Preise fragen Sie bitte direkt beim jeweiligen Haus an.

Übersicht über die Öffnungen im Einzelhandel (nicht Handwerk, Großhandel und Industrie)

Apotheke Iff, Tel. 271, apo.iff@t-online.de
Apotheke zur Eiche, Tel. 6335, www.apotheke-zur-eiche.de
BurgApotheke,Tel.6736,burg-apotheke-hausach@t-online.de, www.burg-apotheke-de
Bubikopf, Tel. 8887
ALDI, Tel. 0800-8002534
Autowerkstatt Bach, Tel. 233
Autowerkstatt Schmid GmbH, Tel. 93760, info@bmw-schmid.de, www.bmw-schmid.de
Bäckerei Armbruster, Tel. 966130
Bäckerei Waidele, Tel. 361, info@waidele-baeckerei.de, www.waidele-baeckerei.de
Rudis Backstüble, Tel. 969006
Blumengeschäft La Fleur, Tel. 9699442
dm drogerie-Markt, Tel. 9699627, www.dm.de
Deutsche Post Filiale, Tel. 0228-4333112
EDEKA, Tel. 07832-99986711, hausach@edeka-lehmann.com, www.edeka.de
Fahrradwerkstatt Stehle, Tel. 321
Foto Goetze, Tel. 3580275 oder 01732322475, www.fotogoetzehausach.de

Futterbox Wau & Co, Tel. 309625, wau-co@web.de, www.wau-co.de
Getränkefachhandel Kloos, Tel. 96496, doris.moog@kloos-getraenke.de, www.kloos-getraenke.de
Getränkefachhandel Raiffeisen Kinzigtal,Tel. 96493, www.raiffeisen-kinzigtal.de
Getränkefachhandel EDEKA, Tel. 07832-99986711, hausach@edeka-lehmann.com, www.edeka.de
Hörgeräteakustiker KIND, Tel. 969680, hausach@kind.com, www.kind.com
Hofkäserei Ramsteinerhof, Tel. 968731, info@ramsteinerhof.de, www.ramsteinerhof.de
LIDL, Tel. 0800-4353361, www.lidl.de
Luke Autoverkehr und Reisebüro, Tel. 533, info@taxi-luke.de, https://reisebuero-luke.de
Metzgerei Decker, Tel. 7138, hallo@deckermetzger.de, www.deckermetzger.de
Metzgerei Riester, Tel. 7509
Optik Brucker, Tel. 1685, info@optik-brucker.de, www.optik-brucker.de
Haarstudio Relax Cut, Tel. 7118, info@relax-cut.de, www.relax-cut.de,
Raiffeisen Kinzigtal, Te. 96493, zentrale@raiffeisen-kinzigtal.de, www.raiffeisen-kinzigtal.de,
Reisebüro Oberfell, Tel. 93830, https://oberfell.com
Salon Volker Behrens, Tel. 7198, info@SalonVolkerBehrens.de, www.SalonVolkerBehrens.de,
Sparkasse Haslach-Zell, Tel. 07832-7010, www.sparkasse-haslach-zell.de;
Streit. Tel. 969930
Tankstelle Bach, Tel. 233
Tabakwaren Schweitzer, Das Glückslädchen, Tel. 420, schweitzer-hausach@web.de, www.schweitzer-hausach.de,
Total Tankstelle Hechtsberg, Tel. 965532
Volksbank Mittlerer Schwarzwald, Tel. 530, www.voba-msw.de

zu den üblichen Öffnungszeiten

Für die ab hier aufgeführten Betriebe gelten inzidenzabhängige Regelungen:

- **Unter 50: normale Öffnung; von der Verkaufsfläche hängt maßgeblich ab, wie viele Kunden gleichzeitig das Ladengeschäft betreten dürfen. Geschäfte mit weniger als 10 qm maximal ein*e Kund*in, Geschäfte mit bis zu 800 qm ein*e Kund*in pro 10 qm Verkaufsfläche, für die darüberhinausgehende Fläche gilt ein*e Kund*in pro 20 qm. Maskenpflicht vor den Geschäften und auf Parkplätzen. Gesteuerter Zutritt. Testpflicht entfällt. Warteschlangen vermeiden. Besondere Verkaufsaktionen sind nicht erlaubt.**
- **Zwischen 50 und 100: Die Geschäfte müssen schließen, und dürfen nur nach vorheriger Vereinbarung Einzeltermine vergeben (Click & Meet). Zulässig ist ein nicht getesteter Kunde je angefangener 40 qm. Alternativ sind zwei Kunden je angefangene 40 qm mit Test-, Impf- oder Genesenennachweis ohne Terminvereinbarung zulässig.**
- **Über 100: Bundesnotbremse! Die Geschäfte müssen schließen. Bestellungen telefonisch oder online (Click & Collect)**

Autohaus Schmid, Tel. 93760, info@bmw-schmid.de, www.bmw-schmid.de
Eisen Schmid, Tel. 80590, info@eisen-schmid.de , www.eisen-schmid.de,
Elektro Service Robby Lehmann, Tel. 966320, info@es-lehmann.de, www.es-lehmann.de
Elektro Schillinger GmbH, Tel. 9697055, info@elektro-schillinger.net, www.elektro-schillinger.net
Groß(artige) Wohnträume, Tel. 9696416, www.malerbetriebgross.de
Guck Rein Gebrauchtmöbel Tel. 968439, Textilbereich Tel. 83300, www.neuearbeitinklusiv.de
imtrend, Tel. 9688080, info@imtrend.de, www.imtrend.de
KaMo's Stoff Iglu, Tel. 82030, ka-mo@stoffiglu.de, www.stoffiglu.de
KiK
Korb-Welzel GmbH, Tel. 531, info@korb-welzel.com, www.korb-welzel.com;
Moser Herrenmoden, Tel. 7555, em@moser-herrenmoden.de, www.moser-herrenmoden.de
NKD
Spielwaren Seeholzer, Tel. 380 oder 07832-969710, nuseeholzer@yahoo.de
Sport Thaler, Tel. 01703475390, www.sport-thaler.de
Im Zweifel erkunden Sie sich bitte vor einem Einkauf direkt beim jeweiligen Anbieter.

Standesamt

Standesamtliche Mitteilung
- Standesamt Hausach -
Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle
im Monat Mai 2021
(soweit Einverständnis zur Veröffentlichung vorliegt)

durch eine Verfahrensänderung im Standesamtswesen wird die Veröffentlichung von Personenstandsfällen i.d.R nicht mehr automatisch mitgeteilt. Eintragungen über Veröffentlichungen erfolgen nur noch auf ausdrücklichen Wunsch.

Eheschließungen
Name der Eheschließenden
Tag der Eheschließung
Stefan Buchholz und Carolin Buchholz geb. Donadt
22.05.2021

Sterbefälle

Name der Verstorbenen	Sterbetag
Schweitzer, Manfred Josef	22.04.2021
Maier, Erich	02.05.2021
Jonat geb. Kweder, Jda Emma	10.05.2021
Keller, Hermann	19.05.2021
Lehmann, Hermann	20.05.2021

Veranstaltungen

HAUSACHER LESE LENZ

PoLitSache Buch mit der Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg Muhterem Aras, MdL

Am Sonntag den 20. Juni 2021 findet die bereits für letztes Jahr geplante und anberaumte Lesung mit der Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg, Frau Muhterem

Aras, statt. Die Veranstaltung ist eintrittsfrei. Bitte beachten Sie aber, dass nur solchen Interessierten Zutritt in die Stadthalle gewährt werden kann, die einen aktuellen Corona-Schnelltest -, oder einen Impfnachweis vorlegen können, aus dem hervorgeht, dass die Zweitimpfung mindestens 14 Tage zurückliegt, oder die innerhalb der letzten 6 Monate von einer Covid-19 Infektion genesen - oder einmal nachgeimpft sind (Genesenennachweis). Als Nachweis gelten in letzterem Fall unter anderem der PCR-Befund eines Labors, eines Arztes oder eines Testzentrums. Auch ein ärztliches Attest, die Absonderungsbescheinigung oder andere Bescheinigungen gelten als Nachweis, wenn diese Angaben zur Art des Corona-Tests (PCR) und zum Datum des Tests oder der Meldung enthalten.

Verein zur Förderung des Hausacher LeseLenzes e.V.

Herzliche Einladung

PoLitSache Buch
„Heimat. Kann die weg?“

Muhterem Aras, MdL
im Gespräch mit
Michael Serrer
Literaturbüro NRW, Düsseldorf

Die Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg stellt in Hausach ihr Buch vor, das im Dialog mit dem Kulturwissenschaftler und Germanisten Hermann Bausinger unter der Moderation von Reinhold Weber entstanden und 2019 bei klöpfer,narr erschienen ist.

Sonntag, 20. Juni 2021
16 Uhr

Stadthalle Hausach

Eintritt frei

Da die Plätze angesichts der Abstands- und Hygiene-Vorschriften beschränkt sind, ist eine Anmeldung unter Tourist-Info Hausach 07831-7975 oder per E-Mail: tourist-info@hausach.de dringend erforderlich.

Foto Vorderseite © Landtag von Baden-Württemberg
www.muhterem-aras.info

DORT - Donnerstags in der Ortenau

Vom Straßendorf zum Motor des Kinzigtals -
Stadtgeschichte unterhaltsam, lebendig, informativ!

Tauchen Sie ein, in die Geschichte einer badischen Kleinstadt! Vom Silberbergbau bis zur Industrialisierung, vom Rüttibrennen bis zu den Hochzeitsbräuchen auf dem Land. Lernen Sie das Gesicht der Stadt im 19. Jahrhundert kennen und erfahren, was es mit der Strohhut- und Hosenträgerfabrik auf sich hat. Was hat der Kreuzer "Wiesbaden" aus der Schlacht vom Skageragk mit Hausach zu tun? Welchen Einfluss hatte die Eisenbahn auf die Entwicklung der Stadt?

Im Anschluss laden wir Sie zu einem "weinseligen" Quiz in das Kaminzimmer des Herrenhauses ein, bei dem das erworbene Wissen abgefragt wird.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen

WANN? 24. Juni 2021 um 18.00 Uhr
WO? Museum im Herrenhaus, Hausach
Anmeldung unter 07831 7975 oder tourist-info@hausach.de

Vereine

Hundeverein - SV OG Kinzigtal

Aufgrund der aktuellen ungewissen Lage des Corona-Virus muss unser Vereinsgelände weiterhin für den Übungsbetrieb geschlossen bleiben.
Wir bitten um Verständnis.
Bleibt gesund und habt Geduld!
Aktuelle Infos zum weiteren Verlauf sind auch nachzulesen auf unserer Facebookseite : SV OG Kinzigtal

Die Vorstandschaft

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS | kfd

kfd – Ausflug ins Freilichtmuseum Vogtsbauernhof mit Führung zum Thema „Frauen auf dem Walde“
Wir laden alle Frauen (Mitglieder oder Nichtmitglieder)

recht herzlich zu unserem Jahresausflug ein. Am Sonntag, 27. Juni 2021 besuchen wir das Freilichtmuseum in Gutach. Die Führung „Frauen auf dem Walde“ wird uns das Leben der Schwarzwälder Frauen näherbringen. Wir erfahren alles Wissenswerte über den früheren Alltag der Frauen. Wir lernen ihre mühsame Arbeit kennen und ihr entbehrungsreiches Dasein sowie auch ihr Denken und Fühlen, ihre Sorgen und Nöte. Zitate aus Interviews mit Bäuerinnen und Mägden geben einen realistischen Einblick in die Mädchenzeit, die Partnerwahl und Hochzeit sowie in die hygienischen Bedingungen und das nicht immer einfache Zusammenleben auf den oft einsam gelegenen Schwarzwaldhöfen.

Unter dem Titel „Hörbar leise – Spürbar lebendig“ nehmen wir um 17.00 Uhr an der Stillezeit zum Tagesausklang mit Pfarrer Hans-Michael Uhl teil.

Termin: 27.6.2021

Treffpunkt: 14.30 Uhr beim katholischen Pfarrheim

15.00 Uhr an der Kasse beim Museum

Bei schönem Wetter fahren wir mit den Fahrrädern zum Museum, bei schlechtem Wetter bilden wir Fahrgemeinschaften. Wer nicht mit dem Fahrrad fahren kann, gibt das bitte bei der Anmeldung an. Wir organisieren dann eine Fahrmöglichkeit.

Kosten: 9 Euro für den Eintritt ins Museum

Anmeldung bis 24.6.2021 bei Agathe Welle, Telefon 07831/541, Email: welle.ag@gmx.de

Das Tragen eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes ist während der Führung erforderlich.

Kinzigtal goes vegan

Kennenlernen war das Ziel!

Bisher hatten wir keine regelmäßigen Veranstaltungen nur für Mitglieder. Alle Aktionen in der Vergangenheit waren öffentliche. Mit nun mittlerweile 120 Mitgliedern im Verein war es Zeit exklusive Angebote für unsere Mitglieder zu schaffen, um das Kennenlernen zu fördern. Den Auftakt dazu machte der Veggie-Hock am Mittwoch, 2. Juni 2021.

Klar, sich kennenlernen geht natürlich am besten, wenn wir etwas zusammen unternehmen: gemeinsam kochen, ein gemeinsamer Brunch oder eine Wanderung mit anschließendem Grillfest sind die Ideen für die Zukunft. Dieses Mal mussten wir uns mit einem Online-Meeting begnügen und haben das Beste daraus gemacht:

Nach eine intensiven Kennenlernrunde mit ausgefallenen Accessoires als Verkleidung, räumte ein Mitglied bei unserem Quiz einen Preis aus dem KGV Shop (https://kinzigtal-goes-vegan.de/shop) ab. Die Fragen und Antworten lieferten zugleich Informationen und Gesprächsstoff für persönliche Erfahrungen im Alltag mit pflanzlicher Ernährung. „Damit umzugehen, dass die Politik und die Gesellschaft ein solches System der lebensverachtenden Praktiken in der Massentierhaltung zulässt, ist nach all den Jahren immer noch schwer“, berichtete ein Mitglied im Interview und gab tieferen Einblick in seinen veganen Werdegang. Genau wie Sternekoch Johann Lafer über den wir in der Buchvorstellung zu „Essen gegen Arthrose“ erfuhren, dass er ohne Genussverzicht seine Küche weg vom Fleisch, hin zum Gemüse entwickelt hat – heute ist er komplett schmerzfrei und seine Knieschmerzen losgeworden. Um noch intensiver und direkter in’s Gespräch zu kommen machte ein Speed Dating den offiziellen Abschluss des Abends. Zwei mal zwei Minuten wurden die Mitglieder zufällig ausgewählt und in Zoom in einem Raum zusammengebracht. Nach genau zwei Minuten war’s vorbei und alle kamen lachend wieder zusammen.

Wie im realen Leben auch ließen wir im digitalen Meeting den Abend mit persönlichen Gesprächen noch ausklingen. Ideen für’s nächste Mal gibt es übrigens schon reichlich, so dass wir gleich mit der Planung zum nächsten Veggie-Hock beginnen...

Wenn auch du Mitglied bei uns werden und mit uns zusammen die Welt ein bisschen besser machen möchtest, dann besuche unsere Website (https://kinzigtal-goes-vegan.de/mitgliedsantrag/) oder schreib uns an info@kinzigtal-goes-vegan.de

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Hausach e.V.

WEGE GUT? ALLES GUT?

Schwarzwaldverein Hausach beteiligt sich an einer Kampagne, um die Wegearbeit bekannter zu machen

Neues Hinweisschild an Wegweiserpfosten leitet Wanderer und Natursportler zu Informationsseite im Internet

Im westlichen Baden-Württemberg sind die Wanderer und Natursportler oft auf Wegen unterwegs, die der Schwarzwaldverein mit seinen Wegweisern und Rautensymbolen markiert hat. Viele Menschen sind dankbar für die zuverlässige Markierung der Wanderwege, machen sich aber wenig Gedanken darüber, wer diese Arbeit erledigt.

Der Schwarzwaldverein Hausach möchte zusammen mit den anderen Ortsvereinen im Land Aufklärungsarbeit leisten und montiert an Wegweiserpfosten Schilder, die auf sein Engagement aufmerksam machen.

„Wege gut?“ fragt das Logo die Wanderer und fordert auf, die eigens eingerichtete Internetseite zu besuchen. Auf dem Schild findet sich ein QR-Code, der – vom Smartphone-Benutzer mit passender App abfotografiert - auf die Infoseite www.schwarzwaldverein.de/wegweisend führt. Hier hält der Hauptverein in Freiburg Informationen zur Wegearbeit bereit, lädt ein, Mitglied in einem der Ortsvereine zu werden oder seiner Zufriedenheit mit der Wegeinfrastruktur monetär Ausdruck zu verleihen.

„Mit unserem grünen Rundschild möchten wir die Wanderer informieren und darauf aufmerksam machen, dass die Wegemarkierung das Ergebnis unserer ehrenamtlichen Arbeit ist“ sagt Wegewart des Schwarzwaldverein Hausach Alfred Ruf.

Als Begleiterscheinung der Corona-Pandemie strömen mehr Erholungssuchende als sonst in die heimatliche Natur. Der Boom beim Wandern, der im letzten Sommer begann, setzt sich in diesem Frühjahr fort. Den Schwarzwaldverein freut das grundsätzlich: „Wir wünschen uns aber schon, dass mehr Menschen unsere Wegearbeit anerkennen

und honorieren, z.B. durch eine Mitgliedschaft in unserem Ortsverein“ sagt Gernot Issel, Wanderwart des Schwarzwaldverein Hausach.

Der im Jahr 1901 gegründete Schwarzwaldverein Hausach, erhofft sich von der Kampagne mehr Akzeptanz und neue Mitglieder, im Idealfall aber auch Mitstreiter, die sich ehrenamtlich in der Wegearbeit engagieren wollen. Denn die Markierung der Wanderwege, die der Schwarzwaldverein seit vielen Jahrzehnten als gesellschaftliche Aufgabe stemmt, dient nicht dem Hobby einiger Weniger, sondern ist im Tourismusland Baden-Württemberg ein echter Standortfaktor.
Rückgrat der Wegearbeit, die die rund 200 Ortsvereine des Schwarzwaldvereins im westlichen Baden-Württemberg leisten, sind die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in den Ortsvereinen und Bezirken, die die Markierung kontrollieren, Schilder anbringen, Wege freischneiden und mit Forstamt und kommunalem Bauhof zusammen die Wege in Schuss halten.
Im Wegebereich des Schwarzwaldverein Hausach, der etwa 125 Kilometer Wanderwege umfasst, sind mittlerweile 3. Rundschilder angebracht. Diese Tafeln fragen in Zukunft die Wanderer und Natursportler: „Wege gut?“ Wer sich selbst die Antwort „Alles gut!“ gibt, darf sich gerne bedanken; wer das Wegesystem besser verstehen will, fragt beim Ortsverein oder schaut auf dieser Webseite nach: www.schwarzwaldverein.de/wegweisend

Ski-Club Hausach e.V.

Mountainbike Training für Kinder
Die Mountainbike Abteilung des SC Hausach/Team Tekfor Schmidt BikeShop bietet im Rahmen der Möglichkeiten hinsichtlich der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg wöchentlich ein Mountainbike Training für Schülerinnen, Schüler und Jugendliche an. Wer schon immer mal wissen wollte, wie man sein Bike bei den verschiedensten Bedingungen, sei es Matsch oder staubtrockenes Gelände, sicher unter Kontrolle hält, ist hier genau richtig! Von den Trainern Alfred Klausmann, Tobias Mayer, Reinhard Ganter, Jakob Wolber, Felix Klausmann und Andre Moser bekommen die jungen Bikesportinteressierten hilfreiche Tricks zu Kurven-, Brems-, Bergauf- oder Bergabtechniken gezeigt. Ziel dieses Trainings ist nicht nur Schnelligkeit und Tempo, sondern vor allem wird gezielt Wert auf die Technik und die Beherrschung des Mountainbikes im Gelände und auf der Straße gelegt. Online-Anmeldung bei Trainer Alfred Klausmann ist unbedingt erforderlich. Trainiert wird entsprechend den jeweils geltenden Corona-Bestimmungen in Gruppen! Ein Mund-Nasenschutz muss mitgeführt werden. Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass vor während und nach dem Training, der vorgeschriebene Sicherheitsabstand, laut Corona-Regelung, von mindestens 1,50 m eingehalten werden muss. Außerdem besteht Helmpflicht. Auch Handschuhe sollten getragen werden. Ein funktionsfähiges Mountainbike wird vorausgesetzt. Trainingszeiten (sofern pandemiebedingt möglich): Donnerstag: Schülerinnen/Schüler von 7 - 16 Jahre, 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach Samstag: Schülerinnen/Schüler von 7 – 14 Jahre, 10.30 bis 12.00 Uhr. Treffpunkt an der Tannenwaldhalle in Hausach Information/Anmeldung bei Alfred Klausmann, Tel. 07832/3469 oderaklausmann@gmx.de Falls sich an den Trainingstagen oder Zeiten was ändern sollte, wird dies auf unserer Homepage www.skiclub-hausach.debekanntgegeben.
Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist aufgrund der Pandemielage nicht möglich.

Stephan Mayer fährt bei der UCI Junior Series in die Top-Ten
30 Weltcuppunkte für Hausacher MTB-Ass in Guret (Frankreich)
Die UCI-Junior Series machte in Guret (Frankreich) in der Region Nouvelle Aquitaine Station.
Stephan Mayer (SC Hausach / Team Tekfor Schmidt Bike-Shop) fuhr als Siebter in die Top-Ten und konnte 30 UCI-Punkte (Weltcuppunkte) auf seinem Konto verbuchen.
Sein Sieg beim Heimrennen in Hausach beflügelte das Hausacher MTB-Ass Stephan Mayer. Bei dem international besetzten Rennen des Junioren-Weltcups in Guret, konnte der Juniorennational-fahrer seine gute Form erneut bestätigen. Auf dem technisch sehr anspruchsvollen und mit vielen Wurzeln und Steinfeldern gespickten Rundkurs konnte Mayer seine Stärken ausspielen. Aus der vierten Reihe startend erwischte der Oberwolfacher einen guten Start. „Ich konnte schon im Startloop viele Plätze gut machen und bis auf Rang 8 vorfahren", schilderte Mayer den Rennauftakt. In der zweiten Runde stürzte der Fahrer des SC Hausach. Glücklicherweise blieb der Sturz ohne Folgen, doch Mayer büßte wertvolle Zeit ein. „Ich konnte mein Tempo jedoch von Runde zu Runde steigern und mich noch bis auf Platz 7 vorkämpfen", war Mayer mit seiner Leistung sehr zufrieden. „Die Formkurve zeigt weiter nach oben und durch die 30 Weltcup-Punkte, die ich mir an diesem Wochenende erkämpfte, dürfte ich in den kommenden Rennen einen besseren Startplatz zugeteilt bekommen." Wenn das Hausacher MTB-Ass seine Form konservieren und in den kommenden Rennen bestätigen kann, dürfte er seinem Ziel „Teilnahme an den Europa- und Weltmeisterschaften" einen Schritt näher kommen.
Am gleichen Wochenende war sein Teamkamerad Marian Singler bei den Deutschen Meisterschaften der Männer-Elite in Gedern am Start. Nach einem couragierten Rennen beendete der Schuttertäler sein Rennen auf Platz 39.

Die Formkurve zeigt bei Stephan Mayer steil nach oben. Platz 7 und 30 Weltcup-Punkte bei der UCI-Junior-Series in Guret. Foto: Alfred Mayer

Sulzbach-Hexen e.V.

Jahreshauptversammlung
Liebe Hexen und MusikerInnen,
nachdem es die Coronaverordnung nun zulässt, können wir endlich unsere Jahres-hauptversammlung durchführen, und zwar am Samstag, den 26.06.2021 um 16 Uhr in der Stadthalle.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Vorstellung der Anwärter
2. Berichte der Vereinsämter über Aktivitäten im Vereinsjahr 2020
3. Ehrungen
4. Kassenbericht
   a) Entlastung der Kassierer
   b) Benennung der Kassenprüfer für 2021
5. Nachwahlen Hexenrat
6. Fasent 2022
7. Veranstaltungen 2021 / Arbeitseinsätze
8. Aktualisierung Mitgliederdaten
9. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Hexische Grüße
Eure Vorstandschaft

Tanzsportclub Hausach e.V.

Das freie Tanzen entfällt bis auf Weiteres.

Tennisclub Hausach e.V.

Der Schnupperkurs für Kinder beim Tennisclub Hausach am Samstag, den 12. Juni 2021

Hallo, liebe Tennisfreunde !
Am **Samstag, den 12. Juni 2021** findet beim Tennisclub Hausach ein **kostenfreier Schnupperkurs für Kinder** statt. Schnuppertraining **für Anfänger** unter 14 Jahre **von 9 bis 10 Uhr**. **Fortgeschrittene,** auch unter 14 Jahre, **von 10 bis 11 Uhr**.
So könnt ihr das **Kindertraining mit Thomas Kayßer** kennenlernen. Tennisschläger und Bälle stellt natürlich der Verein zur Verfügung !
Bei allen Fragen zum Verein informiert euch bitte **unter www.tennisclubhausach.de**oder **telefonisch unter 07831-93960**.
Wir wünschen euch eine gute Zeit und ein schönes Spiel !
Euer Tennisclub Hausach

TV Hausach

TV Hausach 1902 e.V.

Endlich ist es so weit. Unser Sport hat grünes Licht bekommen.
Alle Abteilungen werden Ihr Angebot wieder aufnehmen.

Allerding starten nicht alle Gruppen sofort.
Teils sind Hallen wegen den laufenden Abschlussprüfungen noch gesperrt.
Zudem erfolgen in den nächsten Tagen die genauen Einweisungen und Abstimmungen innerhalb der Abteilungen und auch zu anderen Vereinen, damit das gesamte Training coronakonform durchgeführt werden kann. Die Übungsleiter werden auf Euch zukommen und informieren. Gegebenenfalls auch über das Mitteilungsblatt.

Neue Sportler*innen für Schnupperbesuche müssen sich auf jeden Fall vorher anmelden, da nach der Corona-Verordnung Gruppengrössen zu beachten sind.

Wir alle freuen uns darauf, dass wir uns wieder treffen können und gemeinsam Spaß haben.

Sollten die Inzidenzen aber wieder steigen, werden uns die Lockerungen wieder genommen. Darum bitten wir Euch, das Hygienekonzept des TV Hausachs, welches die Übungsleiter Euch mitteilen werden, zu beachten. Über Änderungen werdet Ihr ebenfalls über Eure Übungsleiter informiert.
Dies ist notwendig, da in den unterschiedlichen Abteilungen derzeit auch unterschiedliche Maßnahmen einzuhalten sind.

Nun wünschen wir Euch viel Spaß
Euer Vorstand

Leichtathletiktraining für Kinder und Jugendliche
Vergangene Woche nahmen 14 trainigsbegeisterte Kinder und Jugendliche, mit der Bestätigung eines negativen Corona Tests, am Training teil.
Mit großer Freude wurden die aktuellen Corona Änderungen vernommen, dass das Training am Freitag den 11.06.21 für alle Athleten/innen ab 6 Jahren, ohne Corona Test, im Außenbereich durchgeführt werden darf.
Die Hygienevorschriften des TV Hausach bleiben von dieser Öffnung unberührt.
Die Jahrgänge 2012/13 beginnen um 17.30.
Die Jahrgänge 2010/11 beginnen um 17.40 und der Jahrgang 2009 um 17.50.
Die Jugendlichen des Jahrgang 2009 und älter beginnen um 18.00 mit dem Training.
Die Dauer des Training bleibt wie gehabt 1,5h.
Die Trainer und Übungsleiter um Andreas Kasper, Emma Maurer, Jule Benz, Hans-Martin Klumpp, Nicole Bächle, Hilda Spinner und Harald Schermer freuen sich auf die Athleten/innen und das gemeinsame Training.

PRIVATE KLEINANZEIGEN

15 mm hoch – 2-spaltig
7,50 €* inkl. MwSt

20 mm hoch – 2-spaltig
10,-€* inkl. MwSt

30 mm hoch – 2-spaltig
15,-€* inkl. MwSt

* Preise gelten ausschließlich für Privatkunden

PREISE

Ihr Kontakt für
PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel: 07 81 / 504-14 55
Fax: 07 81 / 504-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
www.anb-reiff.de

ANZEIGENSCHLUSS:
Dienstags, 16 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angegeben ist.

Selbstverständlich sind auch **andere Größen** möglich. Wir beraten Sie gern!

reiff amtliche nachrichtenblätter.

STADT HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Mitteilungen aus Hornberg

Leiter/in gesucht

Ferien in der Stadt

Für die Kinderferienbetreuung in Hornberg sucht die AWO Ortsverein Hornberg e.V. noch ein/e Leiter/in für die Zeit
vom 02.08. - 6.08.2021.

Die Leitung kann auch während der gesamten Betreuungszeit vom 02.08. bis 20.08.2021 übernommen werden.

Die Betreuung der Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren findet montags - freitags von 8:45 bis 15:45 Uhr statt.

Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.
Nähere Informationen bitte bei Henriette Haas
Tel. 07833/96996 erfragen.

Bewerbungen bitte an AWO Ortsverein Hornberg e.V.,
Hauptstr. 97, 78132 Hornberg.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben: henriette-haas@awo-hornberg.de

Neues vom Rathaus

STADT HORNBERG

Die Stadtkapelle Hornberg und die städtische Musikschule suchen einen

Dirigenten und Musikschulleiter (w/m/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Die Musikschule ist eine kommunale Einrichtung mit ca. 180 Schülern und 13 Lehrkräften. Die Stadtkapelle Hornberg (Mittel-/Oberstufe) hat ca. 50 aktive Mitglieder.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:
- Musikalisch-pädagogische und organisatorische Leitung der Musikschule
- Bedarfsgerechte, konzeptionelle Festigung und Weiterentwicklung des Angebots, insbesondere die digitale Entwicklung der Musikschule
- Kooperation mit der Grundschule
- Erhalt und Weiterentwicklung des Unterrichtsangebots und der Ensemblestrukturen
- Personalführung und –entwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit in enger Abstimmung mit der Stadt
- Erteilen von Musikunterricht
- Leitung der Stadtkapelle und der Jugendkapelle der Musikschule
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Kontaktpflege zu den örtlichen Musikvereinen

Wir erwarten:
- ein abgeschlossenes künstlerisches oder musikpädagogisches Hochschulstudium
- Erfahrung im Instrumentalunterricht sowie in der Ensemble- und Orchesterleitung
- hohe Führungs- und Organisationskompetenz

Wir bieten:
- eine vielseitige und verantwortungsvolle Leitungsaufgabe
- eine Eingruppierung nach Tarif (TVöD-VKA)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **21.06.2021** bei der Stadtverwaltung Hornberg, Bahnhofstraße 1 - 3 , 78132 Hornberg oder per eMail an elisabeth.zuern@hornberg.de. Für weitere Informationen steht Ihnen Elisabeth Zürn (Telefon 07833/793-63), Personalamt, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

STADT HORNBERG

Kostenlose Corona-Schnelltests

WANN
Dienstag, Freitag und Samstag
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntag
von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

WO
Am Schofferpark 7
offener Seniorentreff

KOSTENLOS

ANMELDUNG
Keine Voranmeldung erforderlich

www.hornberg.de

Kommunale Teststation der Stadt HORNBERG in der Schoffervilla wieder aufgenommen

Testungen ab sofort am Dienstag, Freitag, Samstag und Sonntag

Hornberg. Die Stadt Hornberg hat in Zusammenarbeit mit dem DRK-Ortsverein die kommunale Teststation wieder aufgenommen. Nachdem der private Testanbieter das Angebot von heute auf morgen in Hornberg eingestellt hat, konnte das Angebot DANK des DRK- Ortsverein Hornberg weitergeführt werden.
Die Teststation wird in den Räumlichkeiten des offenen Seniorentreffs in der Schoffervilla, Am Schofferpark 7 durchgeführt. Ab sofort werden folgende Zeiten angeboten:
Dienstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntags von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Tests werden ab sofort ohne vorheriger Anmeldung durchgeführt.

Ganz wichtig: Personen mit Symptomen können nicht getestet werden. Diese müssen sich direkt an ihren Hausarzt wenden. Das Betreten der Einrichtung ist nur mit einer FFP2 Maske oder einer medizinischen Maske möglich. Nach Abschluss des Tests erhält man eine schriftliche Bescheinigung über das Ergebnis. Wird eine Person positiv getestet erhält das zuständige Gesundheitsamt eine Meldung.

Freibadbesuch ohne Corona-Test möglich

Nachdem die 7-Tage-Inzidenz im Ortenaukreis unter den Wert von 35 gefallen ist, kann der Freibadbetrieb etwas gelockert werden. Das Freibad darf nun wieder ohne Corona-Test besucht werden, und die maximale Besucherzahl kann verdoppelt werden.
Dennoch wird auch in der Badesaison 2021 kein normaler Freibadbetrieb möglich sein. Die neue Corona-Verordnung Bäder und Saunen und die allgemeine Corona-Verordnung des Landes legen den Badbetreibern erhebliche Einschränkungen auf. An allererster Stelle steht dabei natürlich der Infektionsschutz. Besucher müssen am Eingang eine Maske tragen.
Eine weitere Einschränkung stellt die Begrenzung der Besucherzahlen dar. Pro 10 m² Freibadfläche ist nur ein Besucher zulässig, so dass sich eine maximale Besucherzahl von 800 Personen gleichzeitig ergibt. Davon ist der größte Anteil für Inhaber von Dauerkarten reserviert, pro Tag können zusätzlich 200 Tageskarten über das Onlinebuchungssystem www.freibad-hornberg.de erworben werden.
Wie im vergangenen Jahr, wird jeder Besucher persönlich registriert, damit in einem Infektionsfall nachvollziehbar ist, wer das Bad besucht hat.
Im Bad selbst müssen sowohl im Becken als auch auf den Freiflächen die üblichen Abstands- und Hygieneregelungen beachtet werden. Die Stadtverwaltung appelliert an die Eigenverantwortung der Badebesucher und bittet dringend um die Einhaltung der zusätzlichen Sicherheits- und Benutzungsregelungen, die durch Aushänge und Piktogramme im Bad bekannt gemacht werden.
Eine Benutzung der Sammelumkleiden ist nicht möglich, es stehen aber die Einzelumkleidekabinen zur Verfügung. Aus Hygienegründen können die Duschen und WC-Anlagen nur von einer eingeschränkten Personenzahl genutzt werden, auch hier kann es deshalb zu Wartezeiten kommen.

Informationen für unsere Badegäste zum Thema Corona-Pandemie

Liebe Badegäste,
wir wollen Ihnen trotz der derzeitigen Corona-Pandemie die Nutzung unseres schönen Freibades in Hornberg ermöglichen. Hierfür bitten wir Sie herzlich und dringend, die nachstehenden Informationen und Hinweise unbedingt zu beachten.
Der Zutritt zum Freibad ist nur mit medizinischer Maske bzw. Mundschutz zulässig.
Die wichtigste Information ist, dass Viren, wie zum Beispiel Corona-Viren, nach derzeitigem Wissensstand nicht über das Badewasser übertragen werden können. Damit besteht im Schwimmbad kein besonderes Infektionsrisiko, es gelten aber die allgemeinen Vorsichtsmaßnahmen.
Die wichtigste Maßnahme zur individuellen Prävention einer Infektion mit Viren besteht in der Einhaltung der Husten- und Nies-Etikette sowie einer gründlichen Handhygiene.
Wir haben aus Vorsorgegründen ein umfangreiches Schutz- und Hygienekonzept für das Freibad eingeführt, sowie unsere Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen verstärkt. Ferner wurde eine maximale Zahl an Besuchern festgelegt, die sich gleichzeitig im Bad aufhalten dürfen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass keine weiteren Besucher mehr eingelassen werden können, wenn die maximale Personenzahl erreicht ist. Sanitär-, Umkleide- und Duschräume können nur eingeschränkt genutzt werden. Für die Nutzung der Becken, der Rutsche und der Sprunganlage gelten besondere Regeln. Bitte beachten Sie dazu die Beschilderungen.
Ihre persönlichen Daten werden beim Eintritt in das Bad erfasst. Dies sind Name, Anschrift oder Telefonnummer, Tag und Datum des Eintritts. Die Daten werden unter Beachtung der einschlägigen Datenschutzvorschriften gespeichert und vier Wochen später vollständig gelöscht.
Bitte beachten Sie folgende Maßgaben:
- Halten Sie immer einen Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen im gesamten Freibad, vermeiden Sie Personenansammlungen.
- Nutzen Sie die bereitgestellten Hygienemittel Seife und Einmalhandtücher, bei Bedarf auch die Handdesinfektionsspender.
- Beachten Sie die Markierungen der Hauptverkehrswege, die Beschilderungen und die Zugangsbeschränkungen zu den Badebecken.
- Befolgen Sie die Hinweise des Personals.
- Eltern und Erziehungsberechtigte haben die alleinige Aufsichtspflicht für ihre Kinder und Jugendlichen und sind dafür verantwortlich, dass diese die getroffenen Schutz- und Hygienemaßnahmen einhalten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Aufenthalt im Freibad Hornberg.

Neue Corona-Verordnung: weitreichende Lockerungen und Erleichterungen im Ortenaukreis ab Montag

Ortenaukreis konstant unter der neuen Inzidenzstufe 35

Offenburg, 6. Juni 2021 – Die Landesregierung hat aufgrund landesweit sinkender Sieben-Tage-Inzidenzen am Donnerstag (3. Juni) eine Änderung der Corona-Verordnung verabschiedet. Die Verordnung sieht – abhängig vom Infektionsgeschehen – weitere Lockerungen und Erleichterungen in vielen Bereichen vor, beispielsweise bei der Testpflicht. Auch ist der Eintritt in die Öffnungsstufe 3 der Corona-Verordnung bereits bei einer Sieben-Tage-Inzidenz von unter 50 an fünf aufeinander folgenden Tagen möglich, ohne dass die zuvor erforderliche Zeitspanne von 14 Tagen für jede weitere Öffnungsstufe durchlaufen werden muss. Zudem wurde eine neue Inzidenzstufe 35 eingeführt, die weitere Erleichterungen ermöglicht, wenn der Schwellenwert von 35 (Sieben-Tage-Inzidenz) in den jeweiligen Stadt- und Landkreisen an fünf aufeinander folgenden Tagen unterschritten wird.
Der Ortenaukreis liegt bereits seit dem 27. Mai unter dem Schwellenwert der Sieben-Tage-Inzidenz von 35. Das Robert-Koch-Institut hat heute (6. Juni) einen 7-Tage Inzidenzwert von 18,3 für den Ortenaukreis festgestellt. Damit treten im Ortenaukreis sowohl die Lockerungen der Öffnungsstufe 3 ab Montag, 7. Juni, in Kraft sowie die Erleichterungen der neuen Inzidenzstufe 35.

„Ich begrüße die Neuregelungen, das ist ein richtiger, aber auch ein dringend notwendiger Schritt", erklärt Landrat Frank Scherer. „Es ist gut, dass nun auch das Erreichen der Öffnungsstufen klar geregelt ist. Ich habe bereits Ende Mai das Sozialministerium darauf hingewiesen, dass nach unserer Auffassung Kreise mit stabiler Inzidenz unter 50 auch ohne Abwarten des 14-tägigen Beobachtungszeitraums direkt in Öffnungsstufe 2 und 3 gehen dürfen sollten. Ich freue mich, dass das Land dies nun auch so sieht und es für die Menschen im Ortenaukreis jetzt zu weitreichende Lockerungen und Erleichterungen kommt. Wenn wir alle diszipliniert bleiben, kann dies ein guter, fast normaler Sommer werden", so Scherer.

Ab Montag, 7. Juni, gelten zusätzlich zu den bereits erfolgten Lockerungen im Ortenaukreis folgende Regelungen:
- Wegfall der Testpflicht aus den Öffnungsstufen 1, 2 und 3 für den Außenbereich.
- Feiern in gastgewerblichen Einrichtungen (außen und innen) sind mit bis zu 50 Personen erlaubt die einen Test-, Impf- oder Genesenennachweis vorlegen.

- Betrieb von Messe-, Ausstellungs- und Kongresszentren ist mit einer Flächenbegrenzung von sieben Quadratmetern pro Besucherin oder Besucher gestattet.
- Theater-, Opern- und Konzerthäuser sowie Kinos können in Innenräumen Veranstaltungen mit bis zu 250 Teilnehmenden abhalten. Im Freien sind bis zu 750 Teilnehmende erlaubt. Dabei ist das Abstandsgebot zu beachten.
- Freizeitparks und sonstige Freizeiteinrichtungen können wieder für den Publikumsverkehr öffnen.
- Der Betrieb von Badeanstalten ist wieder generell erlaubt. Dazu zählen auch Saunen und ähnliche Einrichtungen wie Dampfbäder oder Hamame.
- Der Betrieb von Sportanlagen und Sportstätten sowie Fitness- und Yogastudios sowie vergleichbarer Einrichtungen für den Freizeit- und Amateursport ist allgemein gestattet; dies gilt für den organisierten Vereinssport sowie den allgemeinen Hochschulsport auch außerhalb von Sportanlagen und Sportstätten
- Vortrags- und Informationsveranstaltungen können im Freien mit bis zu 750 Teilnehmenden und in geschlossenen Räumen mit bis zu 250 Teilnehmenden stattfinden.
- Gremiensitzungen von juristischen Personen des privaten und öffentlichen Rechts, rechtsfähigen und teilrechtsfähigen Gesellschaften und Gemeinschaften, Betriebsversammlungen und Veranstaltungen der Tarifpartner sind mit bis zu 750 Teilnehmenden im Freien und mit bis zu 250 Teilnehmenden in geschlossenen Räumen möglich.
- Veranstaltungen, die der Aufrechterhaltung des Arbeits-, Dienst- oder Geschäftsbetriebs oder der sozialen Fürsorge dienen, sind mit bis zu 750 Teilnehmenden im Freien und mit bis zu 250 Teilnehmenden in geschlossenen Räumen möglich.
- Wettkampfveranstaltungen des Amateur-, Profi- und Spitzensports sind ohne Begrenzung der Teilnehmenden mit bis zu 750 Zuschauerinnen und Zuschauern im Freien und in geschlossen Räumen mit bis zu 250 Zuschauerinnen und Zuschauer gestattet.
- Gaststätten, Shisha- und Raucherbars dürfen von 6 bis 1 Uhr öffnen. Rauchen ist generell weiterhin nur außerhalb geschlossener Räume gestattet.
- Vergnügungsstätten wie Spielhallen, Spielbanken, Wettvermittlungs- und -annahmestellen dürfen von 6 bis 1 Uhr öffnen (soweit spezielle Sperrstunden keine frühere Schließung vorsehen). Rauchen ist generell weiterhin nur außerhalb geschlossener Räume gestattet.
- Schülerinnen und Schüler können bei Angeboten aus den Öffnungsstufen, bei denen eine Testpflicht besteht, auch einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen, der nicht älter als 60 Stunden ist.
- Gemeindegesang in geschlossenen Räumen ist wieder allgemein zulässig und nur noch bei Geltung der Bundesnotbremse untersagt (7-Tage-Inzidenz im jeweiligen Stadt- oder Landkreis über 100).

Es sind jeweils die detaillierten Regelungen der Corona Verordnungen zu beachten.

Ab dem 7. Juni gilt auch die neue Corona-Verordnung Schule (CoronaVO Schule). Sie regelt u.a., dass bei einer Sieben-Tage-Inzidenz stabil unter 50 nach den Grundschulen auch die weiterführenden Schulen wieder für alle Kinder und Jugendlichen Präsenzunterricht anbieten können. Zudem wird festgelegt, dass weiterführende Schulen am dem 21. Juni 2021 bereits wieder in den Regelbetrieb gehen können, wenn die Sieben-Tage-Inzidenz unter 100 liegt.

Alles auf einen Blick – was gilt jetzt: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Coronainfos/210603_auf_einen_Blick.pdf (Stufenplan der Landesregierung BW, Stand: 3. Juni 2021).

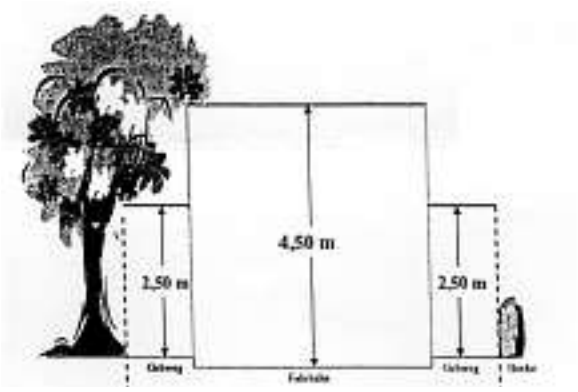
Stadt Hornberg gratuliert zur Neueröffnung

Die kreative Ader von Simone und Thomas Brohammer aus Gutach ist bei vielen sehr geschätzt – längst auch über das Kinzigtal hinaus. Nun betritt das Paar, das bisher vor allem in der Weihnachtszeit auf Märkten unter dem Namen „Holzmann kreativ“ Selbstgemachtes anboten, mit der Eröffnung eines Ladens in Hornberg „völliges Neuland“. Wie das Geschäft in Hornbergs Hauptstraße 74 gegenüber der Metzgerei Wöhrle angenommen wird, da sind die Brohammers selbst schon ganz gespannt. Bereits einige Wochen hatten sie dort ein Schaufenster gestaltet, viele Interessierte meldeten sich bei ihnen daheim. Der Publikumsverkehr bescherte ihnen schon viele neue Kunden. Nun mit dem eigenen Geschäft, das freitags von 15 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet wird, soll es für das berufstätige Ehepaar eine gewisse Erleichterung geben: So können Interessenten sie unmittelbar im Geschäft besuchen, die Brohammers müssen nicht jedes Mal extra nach Hornberg fahren, wenn sich jemand telefonisch meldet. Schon lange ist das Basteln vor allem im Holzbereich ein großes Hobby der beiden. Alt- und Treibholz, das von Zimmermann und Schreiner Thomas Brohammer bearbeitet wird, spielen eine große Rolle. Simone Brohammer kümmert sich um den weiteren Feinschliff und stöbert sich gern durch die Jahreszeiten. Dabei müsse immer ein gewisser Vorlauf im Blick behalten werden, um rechtzeitig vor der jeweiligen Saison fertig zu sein. Von der Idee über die Beschaffung bis zur Verwirklichung arbeitet das Paar gemeinsam an seinen Kreationen. Manchmal bekommen sie einen Tipp, wenn jemand gerade altes Holz hat, oder einen Hinweis auf dekorative Gegenstände, die keiner mehr haben will. Die nehmen dann unter ihren Händen eine neue Gestalt an. In ihrem am Freitag eröffneten Geschäft finden sich viele Einzelstücke, „richtige Unikate“. In deren Herstellung stecken sie viel Liebe. Trotz des manchmal erheblichen Aufwands sollen die fertigen Werke aber in einem moderaten Preisrahmen bleiben. Stetige Entwicklung Die beiden sehen alles entspannt. Eben weil es Hobby ist und weil sie auch „keine Fabrik“ werden wollen. Und weil beide noch einen Hauptberuf haben, wagen sie den Schritt der Ladeneröffnung auch in Corona-Zeiten. Gerade im Holzbereich entwickelten sie sich stetig weiter und probierten Neues aus.

Text und Foto: Petra Epting

Hecken und Sträucher entlang öffentlicher Straßen zurückschneiden

Hecken und Sträucher können für Verkehrsteilnehmer zu einem Ärgernis werden, wenn sie in den Verkehrsraum hineinragen oder die Sicht beeinträchtigen und behindern. Dies gilt nicht nur für Straßen und Fahrwege, sondern auch für Fuß- und Gehwege.
Wir möchten daher alle Grundstückseigentümer bitten, die Pflanzungen entlang der öffentlichen Wege auf die folgenden Punkte hin zu prüfen:



– Die freie Durchfahrtshöhe über der Fahrbahn muss 4,50 m betragen; die freie Durchgangshöhe am Gehweg muss mindestens 2.50 m betragen; beide Werte sollten auch bei schweren und regennassen Ästen eingehalten werden.
– Bei Geh- und Radwegen ist die Bepflanzung bis an die Hinterkante (meist identisch mit der Grundstücksgrenze) zurückzuschneiden, sodass der Weg in der ganzen Breite für die Verkehrsteilnehmer nutzbar bleibt
– An Kreuzungen muss zumindest gewährleistet sein, dass ein wartepflichtiger Verkehrsteilnehmer bei Anfahrt aus dem Stand ohne nennenswerte Behinderungen bevorrechtigte Fahrzeuge erkennen kann. In Sichtdreiecken sind die Bepflanzungen nieder zu halten (höchstens 80 cm).
– Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden und sollten rechtzeitig wahrnehmbar sein. Dies gilt auch für Straßennamensschilder.

Neues aus der Tourist-Info

STADT HORNBERG

Schwimmkurs
im Hornberger Freibad

10 Termine á 45 Minuten

Termine:
Montag, 09. August 2021
Dienstag, 10. August 2021
Mittwoch, 11. August 2021
Donnerstag, 12. August 2021
Freitag, 13. August 2021
Montag, 16. August 2021
Dienstag, 17. August 2021
Mittwoch, 18. August 2021
Donnerstag, 19. August 2021
Freitag, 20. August 2021

Uhrzeit: 09.30 Uhr bis 10.15 Uhr Kurs 1

Uhrzeit 10.45 Uhr bis 11:30 Uhr Kurs 2

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 8 Kinder

Kosten: 80,00 Euro (Mindestalter: 5 Jahre)
Schwimmkursleiterin: Nadine Hermann
(Schwimmschule Kinzigtal)

Anmeldung: Tourist-Information Hornberg, Tel. 07833/793-44, tourist-info@hornberg.de

www.hornberg.de

Schwimmkurs im Freibad Hornberg

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir dieses Jahr wieder
einen Schwimmkurs für unsere kleinen Gäste im Freibad Hornberg anbieten können.

Beginn: Montag, 09. August 2021
10 Termine á 45 Minuten
Täglich außer Samstag und Sonntag

Kurs 1: 09.30 Uhr bis 10.15 Uhr Kurs 1

Kurs 2: 10.45 Uhr bis 11:30 Uhr Kurs 2

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 8 Kinder

Kosten: 80,00 Euro (Mindestalter: 5 Jahre)
Schwimmkursleiterin: Nadine Hermann
(Schwimmschule Kinzigtal)

Anmeldung: Tourist-Information Hornberg, Tel. 07833/793-44, tourist-info@hornberg.de

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Tourist-Information Hornberg
Bahnhofstr. 1-3
78132 Hornberg
Tel. 07833 – 79344, Fax. 07833 - 79329
tourist-info@hornberg.de, www.hornberg.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag bis Freitag	8:30 – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag	14:00 – 16:00 Uhr

Kinderferienprogramm

Kinderferienprogramm in Hornberg

Auch dieses Jahr möchten wir wieder ein abwechslungsreiches Kinderferienprogramm für Hornberger Kinder und auch Gästekinder anbieten. Als Zeitraum für das Programm ist vorgesehen, dieses von **Freitag, 30. Juli 2021 bis Samstag, 11. September 2021** durchzuführen.

Hierbei sind wir allerdings auf Unterstützung angewiesen! Daher wenden wir uns an alle Vereine, Institutionen und auch Privatpersonen und bitten Sie, sich mit einer Veranstaltung beim diesjährigen Kinderferienprogramm zu beteiligen.
Über Ihre Beteiligung würden wir uns sehr freuen und möchten Sie bitten, sich mit Vorschlägen bis **Freitag, 25. Juni 2021** in der Tourist-Information Hornberg, Tel. 07833/793-44 oder tourist-info@hornberg.de zu melden.

Vielen Dank.

Das Team der Tourist-Information Hornberg

Absender:

STADT HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Tourist-Information Hornberg
Bahnhofstraße 1 – 3
78132 Hornberg
FAX 07833/793-29

Rückantwort
Kinderferienprogramm 2021

Rückantwort bis Freitag, 25. Juni 2021

Wir nehmen am Kinderferienprogramm teil: ☐ **ja** ☐ **nein**

Veranstaltung: _____

Veranstaltungsort: _____

gewünschter Termin: Datum: _____ Uhrzeit von: _____bis: _____

Teilnehmerzahl: Anzahl d. Kinder: _____

Altersbeschränkung: ab _____ Jahre bis _____ Jahre

Anmeldung bis: Datum / Uhrzeit: _____ / _____

Kosten: _____

Was ist mitzubringen: _____

Beschreibung: _____

_____

_____

Wichtig, zur Angabe im Programmheft:

Ansprechpartner: _____

Tel. Nr.: _____

E-Mail: _____

Schlossbergführung

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Donnerstags in der Ortenau“ findet am Donnerstag, 24. Juni 2021 um 17:30 Uhr eine Führung auf dem Hornberger Schlossberg statt.

Erfahren Sie von Frau Rosemarie Götz Interessantes über die Geschichte des Hotel Schloss Hornberg, Althornberg, die erste und zweite Burg, über die Schwarzwaldbahn, das Viadukt, die Geschichte der Firma Duravit und vieles mehr.

Genießen Sie zum Abschluss ein Glas Sekt und einen kleinen Imbiss.

Preis pro Person: 7,50 Euro

Treffpunkt:
Beim Hotel Schloss Hornberg

Informationen und Anmeldung bis Mittwoch 23. Juni 2021:
Tourist-Information Hornberg
Tel.: 07833/793-44
FAX: 07833/793-29
tourist-info@hornberg.de

Ihr Team aus der Tourist-Information Hornberg

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie …

Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

Bestellung in der Tourist-Information – Lieferung auf Rechnung

Geschenkgutschein
für die Freilichtbühne Hornberg
Erwachsene 11,00 Euro (Märchen 10,00 Euro)
Kinder 10,00 Euro (Märchen 7,00 Euro)
Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.

Regenschirm mit Motiv von Hornberg
Taschenschirm
Preis: 15,00 Euro

Magnete mit verschiedenen Motiven
Button
Preis: 2,00 Euro

DVD „Hornberg von Oben“
Die Aufnahmen zeigen Hornbergs schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten, Parks und selbstverständlich kommen die Ortsteile Reichenbach und Niederwasser nicht zu kurz. Preis 5,00 Euro

Geschenkgutschein für die
Greifvogel-Flugvorführung
Erwachsene 6,00 Euro
Kinder ab 5 Jahren 4,00 Euro

Geschenkgutscheinfür den Schwimmbad-kiosk

SchwarzwaldCard
Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 135 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2021 bis 31.03.2022 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	30,00 EUR	63,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	40,00 EUR	76,00 EUR
Familien	120,00 EUR	265,00 EUR
(2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)		

DVD „Die Schwarzwaldbahn –
Das Modell und das Original“
Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit 1873 zwischen den Städten Offenburg und Konstanz am Bodensee. Sie überwindet dabei im Kernstück zwischen Hornberg und Sommerau auf 11 km Luftlinie 448 m Höhenunterschied und führt in großen Schleifen durch 36 Tunnels mit einer Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine echte Meisterleistung von Robert Gerwig, dem Erbauer der Schwarzwaldbahn.
Preis: 15,00 Euro

Fotobuch
Hochwertiges Fotobuch des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach
21,00 Euro

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung Gemeinderatsitzung

Am

Mittwoch, 16.06.2021, 17:30 Uhr

wird im **Schulungsraum Feuerwehrgerätehaus, Am Bahnhof 1** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** mit folgender

Tagesordnung
abgehalten.

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Tätigkeitsbericht des Bauhofes
3. Städtische Musikschule Hornberg - Neufestsetzung der Musikschulgebühren
4. 1. Änderung der Hauptsatzung
5. Ingenieurverträge Ausbau Stadthallen Zufahrt und Parkplatzanlage Stadthalle
6. Straßenbauarbeiten Niederwasser und Reichenbach
7. Erteilung des Einvernehmens zur Nutzungsänderung Büro/Praxis zu 2 Wohnungen
8. Antrag auf Bauen im Kenntnisgabeverfahren nach § 51 Abs. 1 und 2 LBO
9. Bekanntgaben und Anfragen
10. Fragestunde

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Hornberg, 08.06.2021
Bürgermeisteramt

S. Scheffold

Siegfried Scheffold
Bürgermeister

Altersjubilare

Wir gratulieren

Altersjubilare vom 10.06.2021 bis 16.06.2021

Geburtstag	Name, Vorname	Alter
15.06.2021	Eberle, Helga	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg
Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Hornberg

Jesus sagt: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Matthäus 11,28

Termine

Sonntag,13.05.2021
10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
Im Anschluss Kirchenkaffee im Freien
10 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag,20.06.2021
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Johannes-Fest auf dem katholischer Kirchplatz mit Pfarrer Nobs und Pfarrer Krenz und Posaunenchor der Ev. Kirche
Bitte bringen Sie wenn möglich eine Sitzgelegenheit für sich mit, da nur begrenzte Anzahl von Stühlen/Bänken vorhanden.
10 Uhr Kindergottesdienst

Hinweis zum Besuch des Gottesdienstes:
Nach der Corona- Verordnung ist es Pflicht, beim Besuch des Gottesdienstes eine OP- Maske oder FFP2-Maske zu tragen. Selbstgenähte Masken dürfen während des Gottesdienstes nicht mehr benutzt werden. Einweg-OP-Masken sind in der Kirche vorrätig.

Bürozeiten:
Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste Juni
So. 13.06.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 16.06.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
So. 20.06.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 23.06.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Schaukasten:
Ich schule
... kirchliche Amtsträger. Dabei lerne
ich selbst viel, was ich anwende und
bei nächster Gelegenheit weitergebe -
ein schöner Kreislauf.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!
Weitere Auskünfte erteilt: Thomas Peter, Telefon 07728 - 6466106 oder Email thompeter@web.de
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Dornhan-Schwenningen im Internet: www.nak-dornhan-schwenningen.de

Müllabfuhr

Abfalltermine Juni 2021
(10.06.2021 – 16.06.2021)
Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Dienstag, 15.06.2021 Grüne Tonne

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Mülldeponie „Vulkan", Haslach
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.
Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan", Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann".

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600
Fax. 0781-805-1213
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Standesamt

Standesamtliche Nachrichten der Stadt Hornberg

Mai 2021
Geburten:
keine Veröffentlichung

Eheschließungen:
08.05.2021 Obert-Stojcic Vesna und Obert-Stojcic Christian geb. Hass, Am Bach 3,
78132 Hornberg

21.05.2021 Günther Janine Jasmin geb. Klaiß und Günther Thomas, Dorfstr. 31,
78132 Hornberg

Sterbefälle:
30.05.2021 Pfundstein, geb. Fäßler, Marianne, Franz-Schiele-Str. 7, 78132 Hornberg

Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Sprechtage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Junker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: c.junker@ortenaukreis.de für Fragen erreichbar.

Vereine

Förderverein Freibad HORNBERG e.V.

powered by TVH Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Aqua-Fitness

Ab dem 08.06. immer Di & Fr 18:00 Uhr sowie Do 9:30 Uhr

**** Wichtige Hinweise ****
- Die aktuell geltenden Schutz- und Hygieneregeln sind einzuhalten!
- Die Teilnahme erfolgt auf Spendenbasis und auf eigene Verantwortung.
- Die Kursdauer beträgt jeweils ca. 30 Minuten.
- Ansprechpartnerin bei Rückfragen: Anja Maurer, Tel. 07833-8545

Liebe Mitglieder des Fördervereins Freibad Hornberg e.V.
Liebe Hornbergerinnen und Hornberger, Freundinnen, Freunde und Förderer des Freibads Hornberg

Wir möchten Euch darüber informieren, dass sich die Zeiten beim Frühschwimmen wie folgt geändert haben.
Diese Vereinbarungen haben wir mit der Stadt so besprochen.

FRÜHSCHWIMMEN

Samstag und Sonntag von 07:30 Uhr bis 09:30 Uhr

Für alle Frühschwimmer gelten auch die bestehenden Vorgaben der Stadt Hornberg über die Nachweispflicht für Genesene und Geimpfte
bzw. die Vorlage eines Negativtests.

Liebe Mitglieder des Fördervereins Freibad Hornberg e.V.
Liebe Hornbergerinnen und Hornberger, Freundinnen, Freunde und Förderer des Freibads Hornberg

Wir haben es geschafft und unser neusaniertes Freibad wieder auf Hochglanz poliert. Auch der 4. und letzte Arbeitseinsatz am Samstag, den 29.05.2021 war wieder ein voller Erfolg und wir können wirklich stolz sein, auf so viel Bereitschaft in unserem Verein und das Jahr für Jahr. Aber nicht nur Vereinsmitglieder helfen bei den Einsätzen, sondern auch unsere Bademeister Wolfgang Streng, Gerhard Schmid und Veronik Kühn, alle waren an verschiedenen Samstagen mit im Bad und uns unterstützt. Dafür möchten wir uns bei Euch Bedanken!

Und hier noch die Gesamtstunden/Personen, die in den letzten 4 Wochen an Samstagen und teilweise auch unter der Woche gearbeitet haben:

428 Stunden mit 98 Personen, Wahnsinn!

Wir haben Euch in dieser Mail wieder ein paar Fotos zusammen gestellt und wir können uns, wie unten wieder geschrieben, immer Wiederholen, VIELEN LIEBEN DANK an alle Helfer, Unterstützer, Sponsoren.

Mit 15 Personen von morgens um 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr, natürlich verteilt (Corona-Conform und alle Teilnehmer getestet/negativ), konnten wir 75 Arbeitsstunden leisten. Und wie Ihr an den Bildern erkennen könnt, wurden bei diesem Einsatz noch die letzten Kräfte mobilisiert und Maler- und Putzarbeiten (Reinigung aller Kabinen) durchgeführt.
Des Weiteren wurden noch Abdeckungen entfernt (freier Blick vom Eingangsbereich auf das Becken), Plakate aufgehangen (DLRG Werbung) und noch kleinere Stellen im Grünbereich von Unkraut (gemeines Ferkelkraut nennt sich das, vielen Dank an Christa Mohr für die Recherche) entfernt, die Sonnenschirme (Spende, wie jedes Jahr von unserer Brauerei Ketterer) um das Becken herum montiert, Rasenkanten wurden nochmals gemäht und mit dem Freischneider die Ecken gemäht, die wir mit dem Rasenmäher oder Aufsitzrasenmäher nicht erreichen. Leider haben wir vergessen Konrad Kaltenbach zu fotografieren im vollen Tatendrang mit dem Freischneider.

Nach getaner Arbeit, haben wir noch gemeinsam, das ein oder andere Bier, oder auch Sektflasche aufgemacht und den Blick auf unser Freibad geworfen.
Einstimmig war klar, es hat sich wieder gelohnt!

Was natürlich auch nicht zu kurz kam bei der ganzen Arbeit, waren die wohlverdienten Pausen und hier wollen wir allen Sponsoren danken:

Brauerei Ketterer für die Getränke, vielen Dank an Philipp, Anke, Michael Ketterer und deren Team.

Bäckerei Dorfbeck für das frühe Frühstück mit Brezeln und Zöpfen, vielen Dank an Familie Karl-Heinz Wöhrle und deren Team

Schnitzelweck von der Metzgerei Riester gesponsert von Udo Mielke und Tommy Reinbold, gab es dann zum Mittagessen

Es macht einfach viel Freude und Spaß zu sehen, dass die Bereitschaft von Allen einfach so groß ist, ungebrochen und man am Ende des Tages (frei nach Robert Geissen) des Arbeitseinsatzes die Ergebnisse auch sieht.

Mit herzlichen Grüßen und vielen Dank!
Förderverein Freibad Hornberg e.V.
Erster und Zweiter Vorstand
Tommy Reinbold und Inka Heyl

Freilichtbühne Hornberg

Das Hornberger Schießen des Monats Juni 2021
Zum „Wirtschaftskrimi aus dem Schwarzwald“ schreibt der Schwarzwälder Bote: „Die Geschichte ist ausgegangen wie das Hornberger Schießen – dieses Eindrucks werden sich Beobachter des Skandals um die ehemalige Hess AG nicht verwehren [sic] können.“ Vielen Dank an Hermann Billharz für diesen Fund. Weitere Zitate finden sich unter www.freilichtbuehne-hornberg.de.

Vorbehaltlich stabiler Inzidenzwerte findet am 12. Juni die Premiere von „Schneewittchen“ statt. Karten für die Saison 2021 gibt es im Ticket Shop auf www.freilichtbuehne-hornberg.de und vor Ort bei der Tourist Info Hornberg. Eintrittsvoraussetzung im Zusammenhang mit der Coronapandemie ist nach heutigem Stand eine nachgewiesene Impfung, Genesung oder ein nachgewiesener Test. Aufgrund der Abstandsvorschriften ist die Anzahl der Sitzplätze begrenzt. Am Platz besteht keine Maskenpflicht.

KOLPING
verantwortlich leben
solidarisch handeln

Blumenteppich der Kolpingfamilie Hornberg
Wie auch im letzten Jahr wurde das Fronleichnamsfest, das „Hochfest des Leibes und Blutes Jesu“, durch die aktuelle Coronasituation beeinflusst. Die Prozession musste deshalb entfallen. Die Kolpingfamilie Hornberg, die jährlich die Gestaltung des Blumenteppichs übernimmt, ließ es sich dennoch nicht nehmen, vor der kath. Kirche einen großen Blumenteppich zu legen. Damit die entsprechenden Hygieneregeln eingehalten werden konnten, wurden von Mitgliedern sowie den Kindern der kath. Kindertagestätte „Don Bosco“ und den Erstkommunionkindern schöne Blumenschalen gestaltet.
Die Initiatoren bedanken sich mit einem herzlichen „Vergelt`s Gott“ bei allen fleißigen Helfern und auch Gemeindemitgliedern, die mit Blumenspenden zu diesem schönen Blumenteppich beitrugen.

100 JAHRE NaturFreunde 1905–2005 DEUTSCHLANDS

NaturFreunde Hornberg starten mit dem Jahresprogramm 2021

Coronabedingt starten die NaturFreunde am Samstag, 12 Juni 2021 mit dem Jahresprogramm 2021. Im Plan vorgesehen waren der Frauen- und der Herrenausflug. Stattdessen wandern wir auf dem Hornberger-Schießen-Weg von der Stadtmitte bei der evangelischen Kirche hoch zum Hornberger Schloßberg mit seinen 14 Stationen. Dabei erfahren wir Interessantes und Schmunzelhaftes über das Ereignis aus dem Jahr 1564. Am Ende der Tour ist eine Einkehr vorgesehen. Alle Teilnehmer werden gebeten, sich anzumelden und die tagsesaktuellen Corona-Vorschriften zu beachten.

Treffpunkt ist um 13 Uhr am Viadukt-Parkplatz
Organisation: Else und Peter Reeb
Tel.: 0 78 33 – 67 81
peter-reeb@t-online.de

Naturfreundejugend Hornberg

Zeltlager 2021 abgesagt!
Liebe Eltern,
liebe Teilnehmer*Innen,

leider kann unser Zeltlager 2021 der Naturfreundejugend Ortenaukreis auch in diesem Jahr nicht stattfinden, die Gemeinde Küssaberg wird den Jugendzeltplatz nicht freigeben.

Corona ist und bleibt nicht berechenbar. Zwar scheinen die Inzidenzzahlen mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit immer weiter nach unten gehen, trotzdem bleibt das Risiko einer Ansteckung insoweit erhalten, dass wir ein Zeltlager ohne Maskenpflicht, Tests und vielen weiteren Einschränkungen nicht durchführen könnten. So die aktuelle Information der *„Testung bei Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit, Maskenpflicht und „landkreisübergreifende“ Veranstaltungen“.*

Wir schauen weiterhin nach vorne, lassen uns nicht entmutigen und bereiten alles für das Jahr 2022 vor. Wir hoffen, ihr alle tragt unsere Entscheidung mit und seid auch im nächsten Jahr wieder dabei. Ende des Jahres 2021, bevor wir öffentlich für das Zeltlager 2022 werben, bekommt ihr von mir ein Anmeldeformular, in dem ihr euch die Plätze vorab sichern können.

Bitte gebt mir eine kurze Rückmeldung, ob ihr diese E-Mail erhalten habt.
Besten Dank.

In Vertretung für das ganze Helferteam
Liebe Grüße
Wasi

Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

Wandersaison eröffnet
Am vergangenen Sonntag starteten 8 Wanderfreunde vom Schwarzwaldverein Hornberg zur ersten gemeinsamen Tour. Zunächst ging es über den Höllweg ins Schwanenbachtal. Über den Tiefenbach erreichten die Hornberger die Dieterlebauernhöhe, wo der Wanderführer eine Verpflegungsstation vorbereitet hatte. Nach der Rast verlief die Wanderstrecke über Rappenfelsen und Schlossfelsen zur Bertaquelle und zurück nach Hornberg. Unterwegs gab es immer wieder interessante Informationen zur Hornberger Geschichte. Am Ende der Tour konnten, die nun doch etwas müden Wanderer, bei der verdienten Stärkung im Kroko-Garten ihre Kräfte wieder auftanken.

Nachdem die Inzidenzwerte es wieder zulassen, bietet der Tennisclub unter Einhaltung der geltenden Regeln folgende Trainingszeiten an.

Montags
16:00 - 17:30 Kinder U12, Trainer Bernd Laages und Luis Lainer
Ab 18:00 Breitensportgruppe mit Werner Maurer
Dienstags
Ab 17:00 Herren 60
Mittwochs
15:30 - 17:00 Junioren U15 mit Luis Lainer
Ab 18:00 Herren 1+2 mit Rainer Huber
Donnerstags
18:00 - 20:00 Damen mit Bernd Laages

Schnuppertraining beim VfR Hornberg für alle zwischen vier und sechs Jahren!!

Die Jugendabteilung lädt hiermit alle Kinder zwischen vier und sechs Jahren, die Lust auf Bewegung an der frischen Luft und Spaß am Fußball haben, recht herzlich ein am Montag, den 14.06.21 in der Zeit von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in der Frombachstraße am ersten Bambini-Schnuppertraining teilzunehmen.
Komm einfach bei uns vorbei, bring gerne noch einen Freund oder eine Freundin mit, um dann gemeinsam mit anderen Kindern spielerisch zu lernen, wie man mit dem Fußball umgeht. Das Schnuppertraining ist völlig ohne Verpflichtung oder an eine Vereinszugehörigkeit beim VfR Hornberg gebunden.
Als Ausrüstung sind Sportkleidung und Turnschuhe völlig ausreichend. Bitte Trinken (in Plastikflasche) nicht vergessen!

Für Rückfragen steht Dir und deinen Eltern die Jugendleitung des VfR Hornberg
Patrick (0174/922972) und Ilka Fricke (0174/9222862) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euch.
Euer VfR Hornberg.

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

Haus Welker wird Gesundheitshaus

Praxis für Physio-/Ergotherapie, Logopädie und Podologie zieht gegenüber vom Rathaus in das Haus Welker ein – Olga Schlegel plant Eröffnung für September

„Gesundheit steht bei den Bundesbürgern von allen erstrebenswerten Gütern ganz oben an erster Stelle", sagte Bürgermeister Siegfried Eckert voller Freude über einen neuerlichen „Coup" der Gemeinde: Die Physiotherapeutin Olga Schlegel, die in Triberg seit sieben Jahren eine Interdisziplinäre Praxis betreibt, wird zum ersten September eine Filiale im Haus Welker gegenüber dem Gutacher Rathaus eröffnen – eine Praxis für Physio-/Ergotherapie und Logopädie sowie Podologie. Eigentlich sei dies zunächst in Hornberg geplant gewesen, doch dort seien die Räumlichkeiten dann doch nicht zur Verfügung gestanden. In Gutach ging dann alles ganz schnell: Am 5. Mai Erstkontakt mit dem Bürgermeister, am 7. Mai Treffen mit dem Investor, und, gerade mal drei Wochen danach, unterzeichnete sie den Mietvertrag für die rund 180 Quadratmeter große Praxis, die Heinrich Welker nun noch genau auf ihre Bedürfnisse zuschneiden wird. Nach der Hausarztpraxis Rohr ist dies nun die zweite Praxis im Haus Welker. Acht der zehn Wohnungen seien bereits vergeben, „gleich unter der Hand, ohne dass wir irgendetwas veröffentlicht hätten", so Welker. Zwei Wohneinheiten behält er vorerst zurück, weil noch Gespräche über eine weitere Praxis laufen. „Das macht nicht jeder Investor", lobte Eckert dessen Rücksichtnahme. Bis das Projekt in zwei Monaten abgeschlossen ist, werde er knapp zwei Millionen Euro dort investiert haben, so Welker. Und da neben der Gesundheit auch der Klimawandel einen enorm hohen Stellenwert habe, könne er mit dem Gebäude mit der Energieklasse A plus den maximalen Energiestandard vorweisen, der bei einem Bestandsgebäude möglich sei. Auf dem Parkplatz davor entstehen außerdem noch zwei Elektrotankstellen. In dieser Verbindung überlege er, ob er den Strom dafür auf dem Dach nicht selbst produzieren werde. Olga Schlegel sucht für ihre Praxis nun noch Kollegen. Die Physiotherapie übernehme sie vorerst selbst, für die Ergotherapie, die Logopädie und die Podologie sucht sie noch Fachkräfte, die mit ihr die neue Praxis aufbauen wollen.

Bürgermeister Eckert (von links) begrüßt Frau Olga Schlegel (hier mit ihrem Lebensgefährten Viktor Kosteylev) bei der Vertragsunterzeichnung im Rathaus mit einem Strauß Blumen. Rechts im Bild Vermieter Heinrich Welker.

Foto und Text: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Neues vom Rathaus

Die schönsten Seiten Gutachs / Sechs Teams treten für die Bollenhut-Gemeinde in einer SWR-Quiz-Sendung an

Ein SWR-Fernsehteam ist am Mittwoch, 2. Juni in Gutach unterwegs gewesen. Das Team hat dort den Großteil einer Folge der Sendereihe Stadt-Land-Quiz gedreht. Dabei sind Gutacher gegen Einwohner der Stadt Oberwesel angetreten.

Die Bollenhut-Gemeinde hat sich bei den Aufnahmen von allen ihren schönen Seiten präsentiert. Bei dem Länderduell »Stadt-Land-Quiz« tritt immer ein Ort aus Rheinland-Pfalz gegen einen Ort aus Baden-Württemberg an und verschiedene Fragen zu einem bestimmten Thema müssen beantwortet werden.

»Heimat« ist Thema der Folge des Ratespiels

Dieses Mal ging es um den Begriff »Heimat«. »Gutach haben wir ausgewählt, weil es die Heimat des Bollenhuts ist und im Freilichtmuseum die Heimat Schwarzwald perfekt abgebildet wird – das Wohnen, Leben, Arbeiten und die typischen Bräuche«, informierte Florentine Fendrich vom SWR. In der Sendereihe Stadt-Land-Quiz spielt Moderator Jens Hübschen spontan mit den Menschen, die er unterwegs trifft – und er erkundet nebenbei noch den jeweiligen Ort. Aufgrund von Corona hat der SWR allerdings das Format etwas abgewandelt und im Voraus jeweils sechs Kandidaten-Teams aus Gutach und Oberwesel angefragt. Der Moderator traf sich mit den Kandidaten an einem verabredeten Ort.
Die Teams mussten verschiedene Fragen zum Thema Heimat beantworten. Dabei gab es zum Beispiel Fragen zu typischen kulinarischen Spezialitäten im Südwesten oder zu den verschiedenen Dialekten, die dort gesprochen werden. In Gutach waren für die Landfrauen die Vorsitzende Bettina Breithaupt mit Tochter Alisa und Bärbel Wöhrle mit dabei und auch Mike Lauble bildete mit Bollenhutträgerin Anna-Lydia Oehler ein Team. Der evangelische Pfarrer Dominik Wille und Sonja Rall für das katholische Gemeindeteam traten gemeinsam für Gutach an.

Mathias Paffendorf und Ellen Blum als Rateteam

Die Leitung des Freilichtmuseums, Geschäftsführerin Margit Langer und der Wissenschaftliche Leiter Thomas Hafen hatten gemeinsam mit Bürgermeister Siegfried Eckert einen Auftritt beim Effringer Schlössle auf dem Museumsgelände. Jean-Philippe Naudet und Martin Moser bildeten das »Team vom Kunstmuseum« und werden in der Sendung auf dem Platz vor der Linde zu sehen sein. Auch bei »Webers Esszeit« wurde gedreht.

Mathias Paffendorf und Ellen Blum übernahmen für Gutach eine besonders spannende Aufgabe: Sie mussten ein Detail finden, das der SWR im Voraus in Gutach fotografiert hatte. Diese Aufgabe haben sie hervorragend gemeistert. Ob die Anstrengungen der Gutacher letztendlich gereicht haben, um die Gegenspieler aus Oberwesel zu schlagen, ist demnächst im Fernsehen zu sehen (siehe Info).
Dem Team des SWR hat es in Gutach gut gefallen: »Es war ein Drehtag wie aus dem Bilderbuch: Tolles Wetter, tolle Kulisse, tolle Mitspielerinnen und Mitspieler! Wir werden den Tag in guter Erinnerung behalten«, heißt es in einer Mitteilung des Senders.

Sendetermin: Ob es am Ende für die Gutacher zum Sieg gereicht hat, ist am **Samstag, 10. Juli**, im SWR Fernsehen zu sehen. Sendebeginn ist um **18.45 Uhr**.

Christina Kornfeld, Schwarzwälder Bote

Ellen Blum und Mathias Paffendorf (rechts) bei den Dreharbeiten des SWR vor dem Vogtsbauernhof,
Foto: Christina Kornfeld

Interessantes Porträt der Gemeinde Gutach in der neuen Ausgabe des Magazins „Waldrausch“

In der aktuellen Ausgabe des Magazins „Waldrausch“ (Nr. 3 Juni/Juli) ist über mehrere Seiten hinweg ein interessantes Porträt der Gemeinde Gutach veröffentlicht. Mit attraktiven Fotos und interessanten Einblicken wird werbewirksam auf die Gemeinde Gutach aufmerksam gemacht.
Das Magazin ist im Schreibwarenhandel zum Preis von 6,50 Euro erhältlich.
Viel Spaß beim Entdecken Ihrer Heimat!

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	STEINACH	STEINACH	STEINACH	HASLACH	HASLACH	MÜHLENBACH
Adresse	**Testzentrum Dr. Kaiser Schnelltest Service** Baufachmarkt Maier + Kaufmann Strickerfeld 16 (Parkplatz)	**Testzentrum Dr. Kaiser Schnelltest Service** Sportplatz Steinach Kinzigstrasse 1 (Parkplatz)	**Kommunales Testzentrum (DRK)** Altes Pfarrhaus, Hauptstraße 51	**Testzentrum in den Rathausarkaden** Am Marktplatz 1 in der Arkadenvorhalle	**Testzentrum Haslach am dm-drogerie Markt** Schwarzwaldstraße 22	**Gemeindehalle Mühlenbach** Hauptstraße 42 im Gymnastikraum im UG
Tag / Uhrzeit	**Montag bis Samstag** jeweils 8 – 17 Uhr	**Montag bis Samstag** jeweils 12 – 18 Uhr	**Montag** 19 - 20 Uhr **Donnerstag** 19 – 20 Uhr	**Täglich** 13 – 18 Uhr	**Montag bis Samstag** jeweils 9 – 16.30 Uhr	**Mittwoch** 17 – 19 Uhr **Samstag** 10 – 12 Uhr
Wichtige Info	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Terminbuchung unter dm.de/corona-schnelltest-zentren oder „Mein dm-App“	Für Bürger & Gäste aus Steinach, Fischerbach, Mühlenbach, Haslach, Hofstetten Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an. Für Deutsche Staatsbürger sind diese kostenlos, für ausländische Gäste können Gebühren anfallen.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 08.06.2021 – kurzfristige Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

S. 1

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	HOFSTETTEN	FISCHERBACH	HAUSACH	HAUSACH	HAUSACH	HAUSACH
Adresse	**Gemeindehalle Hofstetten** Hauptstraße 5	**Rathaus Fischerbach** Hauptstraße 38	**Stadthalle Hausach** Gustav Rivinius-Platz 3	**Testzentrum Hausach am dm-drogerie Markt** In den Brachfeldern 2	**Dr. Marcus Auel** Lindenstraße 6, Tel: 07831/6383 oder **Dr. Frommer** Klosterpl. 10 Tel: 07831 220	**Teststation Hausach am Edeka-Markt** Hauptstraße 80
Tag / Uhrzeit	**Freitag** 17 – 18.30 Uhr	**Dienstag** 10 - 12 Uhr und 17 - 19 Uhr **Donnerstag** 10 – 12 Uhr	**Dienstag** 7.45 - 11 Uhr **Mittwoch** 18 - 20 Uhr **Donnerstag** 18 - 20 Uhr **Samstag** 9 - 11 Uhr	**Montag bis Samstag** jeweils 9 – 16.30 Uhr	**Nach Termin-vereinbarung**	**Täglich** jeweils 9 – 18 Uhr
Wichtige Info	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Terminbuchung unter dm.de/corona-schnelltest-zentren oder „Mein dm-App“	Nach Kapazitäts-möglichkeiten	Für Jedermann Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an. Für Deutsche Staatsbürger sind diese kostenlos, für ausländische Gäste können Gebühren anfallen.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 08.06.2021 – kurzfristige Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

S. 2

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN IN DER FERIENREGION KINZIGTAL

	WOLFACH	GUTACH	LAUTERBACH	HORNBERG	SCHENKENZELL
Adresse	Wolfacher Schnellteststation im **kath. Gemeindehaus St. Laurentius** Kirchstraße 16	Testzentrum auf dem Besucherparkplatz des **Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof** Wählerbrücke 1	**Testzentrum der Gemeinde Lauterbach** Schramberger Straße 5 (Rathaus)	**Testzentrum der Stadt Hornberg in der Schoffervilla** Schofferpark 7	**Testzentrum der Gemeinde Schenkenzell In der ehemaligen Grundschule** Schulstraße 4
Tag / Uhrzeit	**Montag, Mittwoch & Freitag** jeweils 8 – 10 und 17 – 20 Uhr	**Täglich** jeweils 9 - 14 Uhr und 14:30 – 19 Uhr (Kurzpausen von 11 - 11.15 Uhr und von 16.30 - 16.45 Uhr)	**Mittwoch** 18 – 20 Uhr - **Freitag** 18 – 20 Uhr	**Dienstag, Freitag & Samstag** jeweils 16 – 18 Uhr **Sonntag** 11 – 13 Uhr	**Mittwoch** 17 – 19 Uhr **Freitag** 16 – 18 Uhr
Wichtige Info	Nach Anmeldung: Tel. 07834/835337 (Mo-Fr, 9 – 12 Uhr)	Für Jedermann Mit & ohne Terminbuchung (www.vogtsbauernhof.de) kostenfreie Ein- & Ausfahrt auf den Parkplatz für 45 Minuten gewährleistet	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig	Für Jedermann Kein Termin nötig

ACHTUNG: Schnelltestzentren bieten in erster Linie Antigen-Schnelltests an. Für Deutsche Staatsbürger sind diese kostenlos, für ausländische Gäste können Gebühren anfallen.
Weitere Infos: Bürgertelefon Gesundheitsamt Offenburg: 0781 805-9695 oder Landesgesundheitsamt Rottweil: 0711/904-39555
Stand: 08.06.2021 – kurzfristige Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.

S. 3

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 28.05.2021 und alle Reisepässe, die bis zum 16.04.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Informationen zu allen Fragen rund um die Nachbarschaftshilfe

Die **Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.** bietet am **Donnerstag, den 17.06.2021** von **17:00 - 18:00 Uhr** eine telefonische Sprechstunde an. Einsatzleiter und Geschäftsführer Horst Hennig vom Nachbarschaftshilfeverein informiert über alles, was Sie zur **Mitgliedschaft**, zu den **Hilfsangeboten** zu **Kosten usw.** wissen möchten. Bitte vereinbaren Sie über die Gemeinde Gutach, Frau Luisa Willmann, Tel.: 07833/9388-40 einen Telefontermin.

Lagerplatz der Stadt Hausach für Grünabfälle

Öffnungszeiten 2021: Von März bis November

Montag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
und
Montag bis Samstag von 13.00 bis 16.00 Uhr

Dezember, Januar, Februar: **Geschlossen**

Angeliefert werden können:

Pflanzliche Abfälle, die nicht selbst kompostiert werden können und auf gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, wie

- Laub, Strauch-, Hecken- und Baumschnitt

Kein Rasenschnitt !

Das angelieferte Material darf keine Fremdstoffe wie Glas oder Kunststoffe enthalten. Die einzelnen Teile sollten die Länge von zwei Metern nicht überschreiten, Äste dürfen nicht stärker als 10 Zentimeter im Durchmesser sein.

Abfälle, die nicht pflanzlicher Herkunft sind, sowie solche, die aus Gartenbaubetrieben und landwirtschaftlichen Betrieben stammen, werden nicht angenommen.
Widerrechtliche Ablagerung von Abfällen jeder Art werden nach dem Abfallgesetz mit einem Bußgeld geahndet.
Den Anweisungen des Platzpersonals ist Folge zu leisten.
Die Öffnungszeiten werden zusätzlich im amtlichen Nachrichtenblatt „Hausach aktuell“ bekannt gegeben.

Der Bürgermeister

Unterstützen Sie die Gutacher Gastronomie und den Einzelhandel

Name	Kontakt	Öffnungszeiten	Angebot
Gastronomie			
Gasthaus Krone Hauptstraße 48 77793 Gutach	0 78 33 / 96 00 10	Dienstag bis Freitag: 16:00 bis 20:30 Uhr Samstag und Sonntag: 13:00 bis 20:30 Uhr	Selbstabholung.
Weber's Esszeit Wählerbrücke 4 77793 Gutach	0 78 31 / 96 89 75 3 www.uhrwerk-gutach.de/webers-esszeit	Mittwoch bis Samstag: 17:00 bis 20:30 Uhr Sonntag: 11:30 bis 19:00 Uhr	Online-Bestellung und Selbstabholung möglich.
Einzelhandel			
Blumenfachgeschäft Renate Grimm Hauptstraße 30 77793 Gutach	0 78 33 / 25 5	08:30 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr	
Elektro Brohammer Hauptstraße 31 77793 Gutach	0 78 33 / 93 87 0 www.brohammer.de	08:30 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr	Online-Bestellung, Lieferservice, Selbstabholung möglich.
Heinzmann Schuhfachgeschäft und Orthopädie Hauptstraße 27 77793 Gutach	0 78 33 / 31 8 0 17 5 / 36 47 46 6 nane@schuhe-heinzmann.de www.schuh-heinzmann.de	08:00 bis 18:00 Uhr	Online-Bestellung, Lieferservice, Selbstabholung möglich.

Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während der üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- Autoschlüssel mit schwarzem Schlüsselmäppchen (Fundort: Bushaltestelle Hohweg, Richtung Gutach) am 30.04.2021
- weißer Schrittzähler (Fundort: Himmelsliege am Bühl) am 10.05.2021
- schwarz-blauer Cityroller (Fundort: Kurpark) am 17.05.2021

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Katholische Kirchennachrichten
Weltgebetstag 2021

Letztes Wochenende feierten die evang. und kath. Kirchengemeinde den Weltgebetstag in der Gutacher Festhalle. Im Mittelpunkt stand der Inselstaat Vanuatu mit seinen paradiesischen Landschaften, mit aktiv gelebtem Christentum und den Problemen, wie Naturkatastrophen und negativen Auswirkungen des Klimawandels und des Umweltschutzes.

Frauenaktivistinnen meinen: „Vanuatu sei für Frauen eines der schlimmsten Länder der Welt". Um Zugang zu Bildung zu erhalten und die Situation vor Ort für Frauen zu verbessern, wurde zu Spenden für Frauenprojekte in Vanuatu aufgerufen. In Gutach konnten 480 € gesammelt werden. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und Spender.

Sonja Rall

Foto: Karin Wurth

Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 13.6.2021 um 19.00 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 16.6.2021 um 16.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
Mittwoch, 16.6.2021 um 19.30 Uhr Männerabend beim Gutachheim

Die Veranstaltungen finden generell unter Beachtung des Schutzkonzeptes des Liebenzeller Gemeinschaftsverband statt.

Walter Flaig

Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis
Tel. 0781/805-9600
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen
Graue Tonne:
Montag 14.06.2021
Montag 28.06.2021
Montag 12.07.2021

Gelbe Säcke:
Montag 21.06.2021
Montag 05.07.2021

Grüne Tonne:
Mittwoch 23.06.2021
Mittwoch 14.07.2021

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Sonstiges

Findling

sin nit vesoffe
haigumper un grille gen
e dankeskonzert

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 13. Juni 2021

Regnet´s am Antoniustag,
wird´s Wetter, wie es mag.

Rezept der Woche

Erdbeertorte

Biskuitteig:
4 Eier (Größe M)
100 g Zucker
1 Pck. Vanillezucker
100 g Weizenmehl
2 TL Backpulver (gestrichen)
25 g Speisestärke (fein)
25 g Kakao (ungezuckert)

Füllung:
400 g Erdbeeren
50 g Vollmilchschokolade
500 g Schlagsahne (kalt)
2 Pck. Sahnesteif
1 Pck. Vanillezucker
2 EL Zucker
2 EL Kirschwasser

Außerdem:
6 EL Kirschwasser
250 g Schlagsahne (kalt)
1 Pck. Sahnesteif
1 Pck. Vanillezucker
50 g Vollmilchschokolade
350 g Erdbeeren

Vorbereiten: Boden der Springform fetten und mit Backpapier belegen. Backofen vorheizen. Ober-/Unterhitze: etwa 180°C Heißluft: etwa 160°C
Biskuitteig: Eier in einer Rührschüssel mit einem Handrührgerät (Rührbesen) auf höchster Stufe 1 Minute schaumig schlagen. Mit Vanillin-Zucker gemischten Zucker unter Rühren in 1 Minute einstreuen und die Masse weitere 2 Minuten schlagen. Mehl mit Backpulver, Speisestärke und Kakao mischen und kurz auf niedrigster Stufe unterrühren. Den Teig in der Springform glatt streichen. Form auf dem Rost im unteren Drittel in den Backofen schieben. Backzeit: etwa 30 Minuten.
Springformrand lösen und entfernen, Boden auf einen mit Backpapier belegten Kuchenrost stürzen, Springformboden entfernen und Gebäck erkalten lassen. Backpapier vorsichtig abziehen, Boden zweimal waagerecht durchschneiden und den unteren Boden auf eine Tortenplatte legen.
Füllung: Erdbeeren waschen, putzen und in kleine Würfel schneiden. Die Schokolade in kleine Stücke hacken oder mit einem Sparschäler in Späne hobeln. Sahne mit Sahnesteif, Vanillezucker und Zucker steif schlagen. Kirschwasser kurz unterrühren. Die Hälfte der Sahne mit der Schokolade vermischen, unter die andere Hälfte die Erdbeerstücke heben.
Den unteren Boden mit etwa 2 Esslöffeln Kirschwasser tränken und die Erdbeersahne darauf verteilen. Den mittleren Boden auflegen und mit etwa 2 Esslöffeln Kirschwasser tränken. Die Schokoladensahne darauf verstreichen. Den letzten Boden auflegen und mit etwa 2 Esslöffeln Kirschwasser tränken.
Sahne mit Sahnesteif und Vanillezucker steif schlagen. Die Torte einstreichen. Die Schokolade mit einem Sparschäler zu Spänen hobeln und mit Hilfe einer Teigkarte am Rand der Torte verteilen. Die Erdbeeren waschen, putzen, in Scheiben schneiden und dekorativ auf der Torte verteilen.

Das Rezept stellte uns freundlicher Weise Herr Konrad Heizmann aus Gutach zur Verfügung. Noch mehr tolle Rezepte von Herrn Heizmann finden Sie auf seiner Homepage: www.heizmanns-rezepte.de

„7 auf einen Streich“

Dieses schöne Foto mit den sieben Störchen „auf einen Streich“ schickte uns Herr Klaus Streif.
Die Aufnahme entstand im Bereich Ramsbach.

Veranstaltungen

Aktionstag zur Handwerkskunst im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Sonntag, 13. Juni, 11 bis 17 Uhr

„Zwischen Kunst und Handwerk“ lautet das Motto des Aktionstags am Sonntag, den 13. Juni, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. Zahlreiche Kunsthandwerkerinnen und -handwerker geben sich an diesem Tag von 11 bis 17 Uhr auf dem Museumsgelände ein Stelldichein und präsentieren traditionelle und seltene Handwerkskünste. So sind die Goldschmiedin Katharina Weber aus Elzach, die Steinmetzin Karin Läpple aus Stuttgart und der Holzbildhauer Adrian Burger aus Elzach zu Gast und zeigen eindrucksvoll ihre Fertigkeiten. Der Töpfer Georg Hach aus Seelbach sowie die Strohschuhmacher Rudi und Martha Leitl aus Wolfach sind ebenso mit von der Partie. Die Polsterei W. Ehret aus Hohberg-Niederschopfheim führt anhand verschiedener Werkstücke vor, wie umfangreich das fast vergessene Polster-Handwerk ist.

In der „Offenen Werkstatt für Familien“ von 11 bis 16 Uhr können die jüngsten Museumsbesucher ihre eigenen Erfahrungen mit Kupfer machen: Aus dem edlen Material dürfen sie unter Anleitung eine kleine Schale klopfen. Die Teilnehmerzahl beim Mitmachprogramm ist stündlich auf je zehn Kinder mit maximal einer Begleitperson pro Kind beschränkt. Eine Teilnahme ist mit Voranmeldung über die Homepage des Freilichtmuseums möglich. Restplätze werden am Veranstaltungstag vor Ort vergeben.

Zu Besuch sind ebenso zwei Trägerinnen der weitbekannten Bollenhut-Tracht, die die besondere Festtagskleidung von 13 bis 15.30 Uhr auf dem Gelände zur Schau stellen.

Zahlreiche Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker wie die Steinmetzin Karin Läpple sind am Sonntag, den 13. Juni, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach zu Gast. Foto: Karin Läpple

Vereine

MUSEUM Hasemann-Liebich

Ginsterlandschaft mit Viehhütte
Schenkung eines Liebich-Gemäldes ans Kunstmuseum

Es ist eine nicht alltägliche Nachricht, die beim Vorsitzenden des Kunstmuseums vor einigen Tagen eintraf: „vor einigen Jahren haben wir nach dem Tod eines Verwandten ein Bild von Liebich bekommen. Dieses Bild würden wir Ihrem Museum gerne schenken.“ Wenige Tage später wurde eine Kurzreise in den Schwarzwald geplant und ein Termin im Kunstmuseum abgemacht.

Im Verlauf des Gespräches erläuterten die Eheleute Monika und Eugen Klebinger ihre Bewegungsgründe näher: sie wollten das Bild da bringen, wo es geschätzt werden könnte. Nach einer Führung durch das Museum und näheren Auskünften zu der Gutacher Malerkolonie, Wilhelm Hasemann und Curt Liebich, bestätigten sie: „wir haben nachträglich das Bild, dass wir dem Museum schenken konnten, in einem ganz neuen Licht erfahren.“ Und abschließend: „Wir freuen uns, den richtigen Ort für das Bild gefunden zu haben.“ Eine schönere Bestätigung fürs Museum könnte es kaum geben.

Das Ölgemälde zeigt eine Ginsterlandschaft, wie Curt Liebich sie meisterhaft malen konnte; es ist datiert 1923. Im Mittelpunkt des Gemäldes steht eine Viehhütte, wie sie früher häufig im Gutachtal waren. Bisher konnte die Hütte noch nicht geortet werden. Hinweise werden dankend im Museum entgegengenommen. Das Bild wird bis zur kommenden Sommerausstellung in der Vitrine des Museums gezeigt.

Jean-Philippe Naudet

Monika und Eugen Klebinger aus Aalen haben dem Kunstmuseum ein Ölgemälde von Curt Liebich mit dem Motiv „Viehhütte in Ginsterlandschaft“ geschenkt.

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?
Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.
Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 11,00 Euro und für Nichtmitglieder 16,50 Euro.
Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.
Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,
Tel. 07833 – 9604295 oder 0151/24109774
E-Mail hoddelwolf54@aol.com

Schwarzwaldverein Gutach

Schanzenweg Biberach – Schwaibach
Samstag, 26. Juni. Start 9 Uhr am Parkplatz Dorfmitte (nur für angemeldete Personen mit gültigem Corona-Nachweis)

Der Kamm zwischen Kinzig- und Nordrachtal wird von Biberach bis Dantersbach bewandert. Entlang des Weges sind mehrere imposante barocke Schanzenanlagen und Wallresten zu entdecken. Mehrere Kleinode und atemberaubende Aussichten zu beiden Tälern machen aus dieser Wanderung ein bleibendes Erlebnis.

Start der Wanderung ist am Terrassenschwimmbad in Biberach. Eine Schlusseinkehr in der Müllers Mühle in Dantersbach ist geplant.

Ausreichend Wasser sollte mitgenommen werden. Ein Rucksackvesper für unterwegs ist empfehlenswert.

Teilnahmebedingungen: Es dürfen max. 20 Personen an der Wanderung teilnehmen. Eine telefonische Anmeldung ist zwingend erforderlich. Es gelten die 3G-Regeln (genesen, getestet (max. 24 Stunden alt) bzw. vollständig geimpft (+ 2 Wochen))

Wanderführer: Jean-Philippe Naudet, Tel.: 0171.14 06 14 2

Unterentersbach vom Bürgermeister Lehmann-Pavillon aus

Biberach, vom Hangererstein aus

Die Erdwallschanze beim Schwarzen Kreuz

STELLENBÖRSE GASTRONOMIE

Wir – der „Eselsbeck" aus Haslach – suchen DICH für unser Team!!!

Überdurchschnittliche Bezahlung und geregelte Arbeitszeiten warten auf Dich.

Ruf doch einfach an!!! Tel.: 07832 3431

Gasthaus Eselsbeck, Inh. Renata Poszgai
Alte Eisenbahnstraße 17 • 77716 Haslach im Kinzigtal

KIRNBACHER Hof
persönlich . herzlich . besonders

Wir suchen eine

Zimmerfrau (m/w/d)

Teilzeit, ca. 20 Std./Woche,
Arbeitszeit zwischen 8 und 12 Uhr.

Telefon: 0 78 34 / 61 11
www.kirnbacher-hof.de
77709 Wolfach-Kirnbach

	2	9						
						4	1	9
	8		4		9		6	5
					6		8	2
5		8		9		6		1
2	4		8					
8	3		6		2		5	
1	6	5						
						1	3	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Anzeigen Privat

3-Zi.-Wohnung (90 m²)
in Hornberg zu vermieten(einschl. Tiefgaragenplatz)
Miete = 550,00 € + NB = 245,00 €/Monat
Telefon 01 71 / 6 70 44 87

Gesucht
Reinigungskraft für Privathaushalt in Wolfach,
14-tägig 3 Std. vormittags oder samstags
Telefon 0 78 34 / 86 59 75

3-Zi.-EG-Whg. · 71 m² · EBK · Balkon
ab 01.07. in Hornberg zu vermieten.
KM 490,– € + 150,– € NK. · Tel. 0151 / 11 77 24 83

3-Zimmer-Wohnung, 76,6 m²,
in Hausach, mit Balkon, Aufzug, ab 1.9. zu vermieten.
KM 530 € + NK 150 € + TG 40 €. ***Tel. 01 51 / 65 73 85 32***

Veranstaltungs Tipps

Werkraum Mostmaier Hof

Lieber reparieren statt wegwerfen!

Repair Café
Eisenbahnstr. 38 - 40
Hausach

Jeden 2. Samstag im Monat! Nächste Termine:

12. Juni 2021
hier nur Abgabe und Abholung möglich

10. Juli 2021
14. August 2021
11. September 2021
09. Oktober 2021
13. November 2021
11. Dezember 2021

Von 11:00 bis 14:00 Uhr

Reha

GOLDANKAUF

DIETMAR SCHRENK AUGENOPTIK & SCHMUCK GMBH

Werderstr. 10 · Hornberg
Telefon 078 33 / 96 891

WANDEL FOTO FILM
Passfotos (ohne Termin)
Bewerbungsfotos
(mit Anmeldung)
Sofort zum Mitnehmen!
Hauptstraße 31 - 77709 Wolfach
Telefon 07834/531

KURT ROTTENECKER GMBH.

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81 / 3 18 92
www.rottenecker-rollladen.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de

TEPPICH-TOTAL-AUSVERKAUF
ALLES BIS ZU 80%
...nur noch bis zum 12. Juli 2021!
COLLECTION PETER RENZ
TEPPICH-DIREKTIMPORTLAGER-INTERNATIONAL
im Majolika Firmenpark Schramberg
Bahnhofstraße – Zufahrt zwischen Bettenland ALESI, Bahnhofstr. 21 und ALDI, Bahnhofstr. 31 | Tel. (07422) 2499-0 | E-Mail info@peter-renz.com
Mo.–Sa. 10–18.30 Uhr | So. Freier Zutritt 11–18 Uhr | Pers.Termine jederzeit.

IMMOBILIEN

Architekt und Lehrerin mit Kind suchen
ein großzügiges Haus
im Schwarzwald
über **Postbank Immobilien GmbH.**

Telefon 0781 9200-16

Objekte gesucht!
✓ Kostenloses Gutachten inkl. Energiepass
Aktion: bis 15.07.21
www.immobilienkuhn.de
0781 970 93 93 oder 30953

www.baugrundstuecke-baden.de
✆ **0 78 02 / 7 04 20 63**

QUALITÄT AUS UNSERER REGION
Kiefer Glas©
Duschkabinen, Glasrückwände,
Möbel & Türen aus Glas
HÖCHSTE QUALITÄT | INDIVIDUELL | INKLUSIV MONTAGE
KIEFER GLAS:
SÜDSTRASSE 2 | 77767 APPENWEIER | 07805 - 96 36-0
GLASRAUM: ENGLERSTRASSE 24 | 76275 ETTLINGEN | 07243 35058 50
WWW.KIEFER-GLAS.DE
Glas Raum©

Gutschein
für eine unverbindliche und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie

Jede Immobilie hat ihren Wert. Wir wissen ihn zu schätzen!
Rufen Sie mich gerne an!
Tel. 07832/9779490
ENGEL&VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/ortenau

4	2	9	1	6	5	3	7	8
6	5	7	3	2	8	4	1	9
3	8	1	4	7	9	2	6	5
9	1	3	7	4	6	5	8	2
5	7	8	2	9	3	6	4	1
2	4	6	8	5	1	7	9	3
8	3	4	6	1	2	9	5	7
1	6	5	9	3	7	8	2	4
7	9	2	5	8	4	1	3	6

ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH
Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

Stellenmarkt ....

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d)
für die Verteilung fertig zusammengestellter
Prospektsets in **Gutach und Hornberg** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 17.00 Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Ab sofort stellen wir ein:

LKW-Fahrer (m/w/d)
(idealerweise mit Bagger Erfahrung)

KAISER ABBRUCH

Sie sind Lastwagenfahrer und haben bereits erste Baggerkenntnisse? Dann melden Sie sich und freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem jungen, dynamischen Team in der Baubranche.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihren Anruf!

KAISER Abbruch GmbH • Ullerst 1b • 77716 Hofstetten
Tel. 07832-3358 oder 0151/20763298 • e-mail team.kaiser@t-online.de

Alternativer Wolf- und Bärenpark sucht

Mitarbeiter Bistro (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit.

alternativer wolf- und bärenpark SCHWARZWALD

Bewerbungen bitte per Email an:
schwarzwald@baer.de

DITTER® PLASTIC
EIN UNTERNEHMEN DER DITTER-GRUPPE

Wir entwickeln, konstruieren und produzieren hochwertige technische Kunststoffspritzgussteile.

Zu unserem besonderen Know-how gehören die Oberflächenveredelung, wie verschiedene Druckverfahren, das Lackieren, das Lasern, im Tag- und Nachtdesign sowie die Baugruppenendmontage.

Als Systemlieferant bieten wir wirtschaftliche Lösungen aus einer Hand.

Modernste Fertigungsverfahren und die kreativen Leistungen unserer Mitarbeiter haben diesen Erfolg ermöglicht.

INNOVATION PRÄZISION QUALITÄT
MADE IN GERMANY

Stellenangebote und
Ausbildungsangebote unter:

www.ditter-plastic.de/Karriere

Arbeitsplatz mit Zukunft

Wir bieten einen anspruchsvollen Arbeitsplatz am Standort Haslach:

Reinigungskraft m/w/d

Vollzeit, auch Teilzeit möglich

Ihre Aufgaben:

- Reinigung von Büro- und Produktionsräumen, Sozialräumen und Sanitäranlagen

Bei Ihrem Einstieg erwartet Sie qualifizierte Unterstützung, die Ihnen die Anfangsphase erleichtert.

Weiterbildung fördern wir regelmäßig und freuen uns über Ihre Bereitschaft dazu.

Kooperative Zusammenarbeit, hohe Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und gewissenhaftes Arbeiten werden bei uns geschätzt und entsprechend honoriert.

Wir freuen uns auf Ihre komplette Bewerbung und bitten um Zusendung an:

DITTER PLASTIC GmbH + Co KG
Personalabteilung
Hausacher Straße 21, D-77716 Haslach i. K.
Telefon +49 (0) 78 32 / 702-0
personal@ditter-plastic.de

Stellenmarkt ....

Sich zu bewerben ist ganz einfach…

Bonifazhof
St. Josefshaus

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Einrichtung der Behindertenhilfe

- **Pädagogische Fachkräfte (m/w/d),**
- **Pflegefachkräfte (m/w/d),**
- **Assistenzkräfte in der Betreuung (m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit.
Schreiben Sie eine E-Mail oder rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bonifazhof · Roland Wiesler · Wolfacher Str. 4 · 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefon 07839/9108-201 · Mail r.wiesler@sankt-josefshaus.de · www.bonifazhof.de

---

Jetzt bewerben!

Schülerhilfe
Das Original. Seit 1974.

Wir suchen
Studenten, Lehrer, Akademiker oder Pensionäre als

Nachhilfelehrer (m/w/d)

für Latein, Deutsch, Englisch, Mathe u.a.

Bei uns können Sie den Unterricht in einem professionellen Umfeld selbst gestalten.

Schülerhilfe Hausach
Jasmin Bender, 01520 3525019
jasmin.bender@schuelerhilfe.de

Außendienstmitarbeiter (m/w/d) gesucht

Wir verlegen erfolgreich Branchenbücher und suchen Verstärkung für unser Team im Kreis OG. Auch für Quereinsteiger und 60+ geeignet. Hohe Provision! Gebiets- und Bestandsschutz! Erfahrene Außendienstmitarbeiter können auch sofort als Gebietsleiter tätig werden

Tel. 07221 / 281788

PARKINSON-KLINIK ORTENAU

Neurologisches Fachkrankenhaus
Behandlungszentrum für Bewegungsstörungen

- **Sie** haben fachliche pflegerische Kompetenz und Kreativität?
- **Sie** haben Verantwortungsbewusstsein und sind zuverlässig?
- **Sie** haben Freude am Umgang mit Menschen?
- **Sie** sind teamfähig und flexibel?
- **Sie** übernehmen gerne verantwortungsvolle Tätigkeiten in einem engagierten Team?
- **Wir** bieten Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für unseren **Pflegedienst** suchen wir ab **sofort**

1 examinierte/n Krankheits- und Gesundheitspfleger/in (m/w/d)

für den **Tag-/ Nachtdienst,**

Vollzeit (39 Stunden/ Woche) sowie Teilzeit möglich

Unsere Klinik verfügt über 61 Planbetten und ist auf die Behandlung von Parkinson-Syndromen sowie verwandter Bewegungsstörungen spezialisiert. Mit insgesamt 100 Mitarbeitern sind wir ein mittelständiges Unternehmen mit einer sehr guten Arbeitsatmosphäre.
Für alles weitere, was für Sie interessant ist, steht Ihnen **Herr Sven Huber (Pflegedienstleitung)** unter 0 78 34/971-366 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an
Parkinson-Klinik Ortenau
Personalleitung
Kreuzbergstr. 12-24
77709 Wolfach

www.parkinson-klinik.de

SCHONDELMAIER
PRESSWERK

Wir sind ein mittelständisches metallverarbeitendes Unternehmen mit Sitz im Schwarzwald und sind mit rund 320 Mitarbeitern erfolgreich im Bereich der Kaltmassivumformung tätig.

Wir arbeiten eng mit unseren Kunden im Automobilsektor, sowie im Anlagen- und Maschinenbau zusammen und haben uns weltweit mit innovativen Produkten etabliert.

Schüler/Studenten (m/w/d)

über 18 Jahre alt gesucht !

Zur Überbrückung von Kapazitätsengpässen suchen wir Schüler/Studenten (m/w/d) für die

Sommerferien

für unsere Produktionsbereiche Presserei und Endbearbeitung.

Ihr Aufgabenbereich:

- Bedienen von Maschinen
- Qualitätskontrolle an Teilen

Wir erwarten:

- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur 3-Schichtarbeit

Reizt Sie diese Herausforderung ?! Nicht zögern:

Bewerben über unsere Personalabteilung,
z.Hd. Frau Zimmermann-Welle, gerne auch per Mail:
bewerbung@schondelmaier.de
Für Rückfragen steht Ihnen auch gerne unser Personalbüro unter
Tel: 07833/791-231 zur Verfügung.

Finde uns auf Instagram

Finde uns auf Facebook

Stellenmarkt ....

DRIVEN BY EXCELLENCE

TEKFOR

Wir suchen Sie ab sofort für unseren Standort Hausach

Gabelstaplerfahrer/in Vollzeit (m/w/d)

- Deutschkenntnisse erforderlich
- Staplerschein erforderlich
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (3-Schicht/4-Schicht)

CNC-Maschinenbediener/in Vollzeit (m/w/d)

- Abgeschlossene Ausbildung im metallverarbeitenden Bereich oder mehrjährige Berufserfahrung in der Maschinenbedienung
- Erfahrung im Bedienen von Index ABC CNC-Maschinen
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (3-Schicht)

Pförtner/in Vollzeit (m/w/d)

- Deutschkenntnisse erforderlich, 2-Schicht

Tekfor Services GmbH
Hauptstr. 2-4, D-77756 Hausach
Tel. 07831 / 96 99 77-0
bewerbung.ts@tekfor.com

DRIVEN BY EXCELLENCE

Physiotherapeut/in (m/w/d) gesucht!

Jetzt reinschauen:
www.gesundheitspraxis-oetzel.de

gesundheitspraxis
judith oetzel

Judith Oetzel · Physiotherapeutin
Hauptstraße 2 · 77756 Hausach
Tel. 07831 6464

Heizmann Funk-Taxi
. . . damit Sie sicher ankommen!

Wir suchen

Taxifahrer (m/w/d)

für Nacht- und Wochenenddienst
auf € 450-Basis

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an
FUNK TAXI HEIZMANN · Inh. Herlinde Heizmann
77709 Oberwolfach · Sportplatzstr. 9 · Tel. 07834-513
E-Mail: s.woehrle@taxi-heizmann.de

Zapf Hof
Bäuerliche Erzeugergemeinschaft

Kommen Sie zu uns ins Zapf-Hof Team! Wir suchen Sie als

FINANZBUCHHALTER (w/m/d)

in Voll- oder Teilzeit mit flexiblen Arbeitszeiten

Als Familienunternehmen sind wir mit unseren 50 Mitarbeiter*innen ein erfolgreiches, flexibles und leidenschaftliches Team. Unser Herz schlägt für die Herstellung regionaler und hochwertiger Spitzenprodukte.

DAS SIND IHRE AUFGABEN:

- Buchhalterische Erfassung der Geschäftsvorfälle
- Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen
- Finanz- und Anlagenbuchhaltung
- Erstellen der Umsatzsteuer-Voranmeldung der Zapf-Unternehmensgruppe
- Lohn- und Gehaltsabrechnung in DATEV Lodas
- Vertretung des kaufmännischen Leiters im Finanzmanagement

Hierfür besitzen Sie fundierte Kenntnisse und die entsprechende Aus- und Weiterbildung.

Durch die flache Hierarchie und unsere schlanke Verwaltung ist uns gegenseitiges vollumfängliches Vertrauen besonders wichtig. Ebenso legen wir Wert auf ein gutes und kollegiales Arbeitsklima.

JETZT BEWERBEN!

Wenn Sie aktiv und mit Freude die Prozesse und die Zukunft unseres Familienbetriebes mitgestalten möchten, senden Sie bitte Ihre Bewerbung an Christine Domfeld-Zapf: cd@gefluegelhof-zapf.de Bei Fragen steht Ihnen Frau Domfeld-Zapf gerne vorab telefonisch unter 07803 / 92618-24 zur Verfügung.

Sachbearbeiter Vertrieb (m/w/d)

Wir sind ein wachsendes Familienunternehmen im Bereich der Metallverarbeitung und fertigen mit über 100 Mitarbeitern für internationale Kunden Implantate und Instrumente für die Medizintechnik sowie komplexe Produkte für die Industrie.

Ihr Aufgabengebiet

- Schriftliche und telefonische Kundenbetreuung
- Erfassung, Abwicklung und Fakturierung von Kundenaufträgen
- Bedarfsüberwachung der Kundenprodukte
- Erfassen von Anfragen und Vertriebsunterstützung bei der Angebotsabgabe
- Zollabwicklung inkl. Erstellung von Ausfuhr- und Versanddokumenten
- Betreuung von kaufmännischen Auszubildenden

Unsere Anforderungen

- Kaufmännische Ausbildung oder Studium
- Berufserfahrung in der Auftragsbearbeitung
- Schnelle Auffassungsgabe, ziel- und kundenorientiertes Denken und Handeln
- Erfahrung mit Zollabwicklung ist von Vorteil
- Sicherer Umgang mit MS Office und einem ERP-System
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift von Vorteil

ARMBRUSTER
Medizin + Industrie

Bewerben Sie sich jetzt
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin.
Weitere Stellen unter: www.armbruster.com/karriere.

Kontakt
Armbruster GmbH
Elisabeth Uhl
Josef-Maier-Str. 6, 77790 Steinach
Tel.: 07832-97591-31, E-Mail: personal@armbruster.com

Stellenmarkt ....

DU

Techniker/ Meister
Heizung, Lüftung, Sanitär (m/w/d)

Anlagenmechaniker
Heizung, Lüftung, Sanitär (m/w/d)

Kundendienstmonteur
Heizung, Lüftung, Sanitär (m/w/d)

Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d)

- Motivierter Teamplayer mit Berufserfahrung
- Lust auf eine neue Herausforderung

WIR

- Familienunternehmen in der 6. Generation
- Starker Innovations- und Teamgeist
- Unbefristeter Arbeitsvertrag mit Top-Vergütung & Mehr

JETZT BEWERBEN!

Per Post, Telefon oder an ***jobs@fus-sohn-gmbh.de***

FUS SOHN
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR
77716 Haslach
07832 9168-0
fus-sohn-gmbh.de

Herbert Hansmann
Bauunternehmung GmbH

Wir sind ein mittelständisches und inhabergeführtes Bauunternehmen mit ca. 60 Mitarbeiter, welches Bauleistungen aller Art in schlüsselfertiger Bauweise am Markt anbietet. Dabei entsteht eine eng verknüpfte Kombination von Planung und Bauausführung. Kommen Sie in unser Team und entdecken Sie Ihre Zukunftsperspektiven bei uns als

Bauzeichner (m/w/d)
(in Vollzeit)

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Alle Infos auf
hansmann-bau.de

@hansmannbauunternehmung

Stellenmarkt ....

PARKINSON-KLINIK ORTENAU

Die Parkinson-Klinik Ortenau ist auf die Behandlung von Morbus Parkinson und verwandten Bewegungsstörungen spezialisiert. Als neurologisches Akut-Krankenhaus mit 61 Betten bieten wir unseren Patienten modernste Diagnostik und ganzheitliche Therapie in einer sehr persönlichen Atmosphäre.

Zur Verstärkung unserer medizinisch-technischen Abteilung suchen wir
ab sofort in Vollzeit

Medizinisch-Technischer Assistent m/w/d

alternativ

Arzthelfer m/w/d

Ihr Arbeitsfeld:

· Erfahrung in **neurophysiologischer** Diagnostik (wünschenswert)
· Mitarbeit in der **medizinischen Diagnostik u. Labor inkl. Blutentnahme**
· selbstständiges Arbeiten

Ergänzend dazu suchen wir für unsere therapeutische Abteilung
ab sofort in Vollzeit

Ergotherapeut m/w/d

Unser Angebot:

· leistungsgerechte tarifliche Bezahlung
· flexible Arbeitszeit
· interne und externe Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten
· angenehmes Betriebsklima

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte an:

Parkinson-Klinik Ortenau
Personalabteilung
Kreuzbergstr. 12-16
77709 Wolfach

Telefonische Rückfragen bitte an
unsere medizinische Leitung
Prof. Dr. W. Jost, Tel.: 07834/971-212

Mail: info@parkinson-klinik.de

www.parkinson-klinik.de

WIR SUCHEN DICH! (m/w/d)

FLIESENLEGER und AZUBI

hohe Ausbildungsvergütung und überdurchschnittlicher Verdienst

Bewerbungen bitte an info@szuro-stone.de

szuro-stone

fliesen-kinzigtal.de

Obere Hausmatt 9
77796 Mühlenbach

Tel. 07832 - 974 1611
Mobil 0170 382 4002

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

18.06.	Auto-Service und Verkauf	Anzeigenschluss 15.06.
18.06.	Schick & gepflegt in den Sommer	Anzeigenschluss 15.06.
25.06.	Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss 22.06.
02.07.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 29.06.
09.07.	Reise - u. Ausflugstipps für die Sommerferien	Anzeigenschluss 06.07.
16.07.	Wir stellen ein - Handwerker gesucht	Anzeigenschluss 13.07.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN
OHR bits ,--
MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!
100
OHR bits ,--
50
OHR bits ,--
Schwarzwald TALER
WWW.OHRBITS.DE
HITRADIO OHR
Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

Wir bauen für die Eltern krebskranker Kinder ein neues Haus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende. danke!

- **Sparkasse Offenburg/Ortenau**
  DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES1OFG
- **Volksbank in der Ortenau**
  DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE61OG1
- **Volksbank Lahr**
  DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau
Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de

DZI Spenden-Siegel

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Regenbogenzentrum
Praxis für
Yoga und Autogenes Training

AERIAL- UND HATHA-YOGA-KURSANGEBOTE

Nach langer Pause beginnen ab dem 28.06.2021 meine neuen Kursangebote jeweils am Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag.
Einzelheiten zu den Kursen siehe www.aerialyoga-kinzigtal.de

Hilde Armbruster
Hauptstraße 28
77756 Hausach

Bitte Schutzmaske mitbringen!
Anmeldung: 07832-6354, bei Anrufbeantworter bitte Telefonnummer angeben. Ich rufe Sie zurück.
Internet: www.aerialyoga-kinzigtal.de

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **25. Juni 2021** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com / VGstockstudio

Anzeigenschluss:
22. Juni 2021, 16 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **0781/504-1456** – **anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

Deutsches
Rotes
Kreuz
#füreinander
Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona-Nothilfefonds.
DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX
www.drk.de

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Mit der digitalen Ausgabe Ihrer Zeitung sind Sie bestens informiert –

immer und überall, einfach und schnell!

Fotos: © Foxy_A / fotolia.de, goodluz / Shutterstock.com

Nur 5,95 € mtl.*
für Abonnenten der gedruckten Ausgabe

Nur 22,90 € mtl.
für Neu-Abonnenten der digitalen Ausgabe

Die Mittelbadische Presse berichtet aus aller Welt, der Region und natürlich aus Ihrem Heimatort. Sie erfahren täglich das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

Heute bestellen, morgen lesen!

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ **07 81 / 504 - 55 55**
✉ **leserservice@reiff.de**
www.mittelbadische.de

☐ Ja, ich möchte die digitale Ausgabe der Mittelbadischen Presse mit Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben für 22,90 € monatlich lesen.

☐ Ja, ich beziehe bereits die gedruckte Ausgabe und möchte zusätzlich die digitale Ausgabe für derzeit 5,95 € monatlich* lesen.
* Preis nur in Verbindung mit dem Bezug der täglichen gedruckten Ausgabe der Mittelbadischen Presse.

Vorname / Name

Straße / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E
IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

☐ Bitte informieren Sie mich ☐ telefonisch und / oder ☐ per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche/Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504 - 55 55

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de.

Preise: Stand 1.1.2021. Änderungen vorbehalten.

Datum / Unterschrift
✗

DM-AA

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt · Acher-Rench-Zeitung · Kehler Zeitung · Lahrer Anzeiger

LESEN & PRÄMIE SICHERN

Lesen Sie die gedruckte oder die digitale Zeitung mindestens 24 Monate – als Willkommensgeschenk erhalten Sie unsere „Dankeschön-Prämie“:

Bestellung bis **30. Juni:** **150,- €*** Prämie

Bestellung bis **31. Juli:** **120,- €*** Prämie

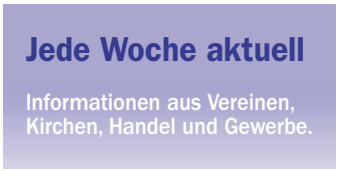
Bestellung bis **31. August:** **100,- €*** Prämie

FRÜHER BESTELLEN, MEHR SPAREN!

* beim Bezug der gedruckten Zeitung, beim Bezug der digitalen Zeitung 70,-€ Prämie.

07 81 / 504-55 55 · leserservice@reiff.de · www.mittelbadische.de/sommer2021

Das Angebot gilt nur für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abonnement der Mittelbadischen Presse bezogen haben.



SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **25. Juni 2021** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze
– Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 22. Juni 2021, 16 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **0781/504-1456** – **anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.

Nasse Wände? Schimmelpilz?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Du, das Tier- Du, der Mensch.
Wer hat die höheren Werte? Buch und kostenlose Leseprobe unter:
www.gabriele-verlag.com. Tel: 09391 / 504135.

Kaufe und Suche

Teppiche, Bilder, Porzellan, Bleikristall,
Tafelsilber, Trachten,
hochwertige Mäntel, Handtaschen, Schmuck,
Münzen und Nachlässe.
Tel. 0781/47447150 auch Sonntags erreichbar.

MEßMER REISEN

Vorbächstraße 15, 77796 Mühlenbach Telefon 0 78 32 / 53 55
info@messmer-reisen.de

Unsere aktuellen Reisen

16.06.2021	Einfach mal so – Halbtagesfahrt	€ 19.–
21.06.2021	Bodensee mit Schifffahrt auf Privatboot inkl. Kaffee und Kuchen	€ 46.–
29.06.2021	Baden-Baden und Nördlicher Schwarzwald (halbtags) inkl. Rundfahrt mit dem City-Bähnle	€ 29.–
15.07.2021	Überraschungsfahrt	€ 39.–
20.07.–21.07.21	Einfach mal weg	€ 149.–
01.08.–05.08.21	Ostfriesland – Norderney	€ 429.–
26.08.–29.08.21	Meran – Südtirol	€ 449.–
12.09.–14.09.21	Mosel	€ 286.–
30.09.–04.10.21	Rostock und die Küste Mecklenburg-Vorpommerns	€ 629.–
24.10.–26.10.21	Oy – Mittelberg im Allgäu	€ 269.–
04.11.–07.11.21	Kurztrip Bibione, 5* Hotel direkt am Meer	€ 429.–
14.11.–21.11.21	Badekur in Bad Wildungen	€ 699.–
09.12.–12.12.21	Advent im Erzgebirge	€ 369.–

Alle Preise inkl. Ausflugsprogramm. Fordern Sie eine ausführliche Beschreibung an!

Radreisen

18.06.2021	Rhein-Radweg von Breisach nach Kehl-Kittersburg	€ 28.–
27.06.2021	Schwarzwald Panorama-Radweg (Bähnle-Radweg)	€ 32.–
13.07.2021	Radtour: Reichenau – Stein a.Rh. – Radolfzell	€ 35.–
20.08.2021	Lautertal – Radweg von Gomadingen nach Zwiefalten	€ 36.–
10.09.2021	Neckar – Radweg von Schwenningen nach Horb	€ 29.–
05.07.–06.07.21	Taubertal – Radweg: Rothenburg bis Wertheim	€ 169.–
25.07.–28.07.21	Weser – Radweg: Hann. Münden bis Minden	€ 359.–
13.08.–15.08.21	Iller – Radweg: Oberstdorf bis Ulm	€ 239.–
31.08.–01.09.21	Jagst – Radweg: Ellwangen bis Neckarsulm	€ 153.–

Ihre AUTOVERWERTUNG in Hausach + Freiburg

Schrott · Metallhandel · Container- und Muldendienst

ARV WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

Wir entsorgen für Sie:
Elektroschrott, Bauschutt, Glas-, Holz-, Baumischabfälle

77756 Hausach · Gutacher Straße 7
Telefon 0 78 31 / 960 35 · Fax 960 37

79108 Freiburg · Engesserstraße 7
Telefon 07 61 / 704 19 10 · Fax 704 19 199

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr

- **Fenster**
- **Türen**
- **Markisen**
- **Rollläden**
  (auch Reparaturen)
- **Plexiglasplatten**

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

aluplast

BROSS
Kunststoff & Bauelemente GmbH
• Fenster • Rollläden • Balkon-Geländer
• Haustüren • Markisen

Industriestraße 7
77656 Offenburg-Elgersweier
Tel. 0781 / 53993
www.fensterbau-bross.de